(2)

Reformation/

Oder

Erneuerte Ordnung

des Heil. Reichs-Stadt Franckfurt am Mäyn/
die Pflege der Gesundheit
betreffend;

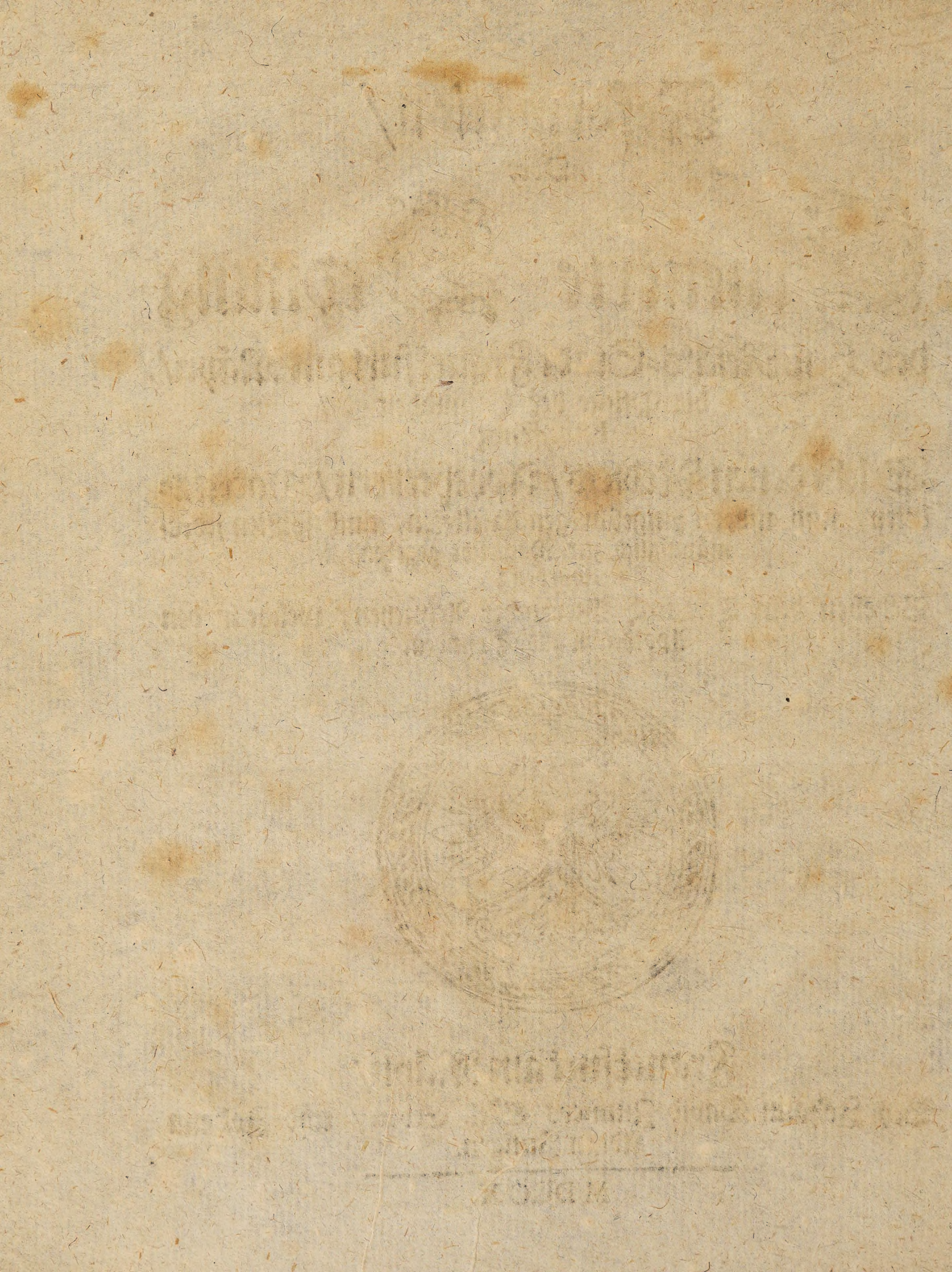
Welche denen Medicis/ Apotheckern/ materialisten/ und andern Angehörigen daselbsten/ auch sonsten jedermänniglich zur Nachricht gegeben
worden;

Beneben dem Tax und Werth der Artzneyen/ welche in den Apothecken allda zu finden.



Franckfurt am Mäyn/
Bey Johann David Zunners Seel. Erben / und Johann Adam Jungen.

MDCCX.





WIr der Rath der Stadt Franckfurt am Mäyn / thun kund und jedermänniglich zu wissen / Demnach unter den zeitlichen Gütern die Leibs-Gesundheit billich den Vorzug hat / und also hochnothwendig / daß alles / was zu derselbigen Erhaltung und Verbesserung gehörig / in gute Acht genommen / und von jedermänniglichen / an seinem Theil / nach Vermögen befördert / das Widrige aber / und allerhand eingerissene Mißbräuche und Mängel verhütet und abgeschaffet werden: Daß wir dahero auß Obrigkeitlichem Ampt und Väterlichem Wohlmeynen / nachfolgende heylsame Ordnung / in verpönten Gesetzen und Articuln / begreiffen haben lassen / und solches auch um so viel desto mehr / dieweil Weyland Käyser Carl der Fünffte / auff dem Reichs-Tage zu Augspurg / Anno 1548. wie nicht weniger Weyland Käyser Rudolphus der Andere / beyde hochseligster Gedächtnüß / in deren Anno 1577. allhie zu Franckfurt verbesserter Policey-Ordnung / jeder

Obrigkeit gnädigst aufferlegt/ der Apothecken halben nothwendige Ordnungen / sonderlich aber so wol guter/ frischer und tüglicher Materialien und Artzneyen / als auch deren gebührlichen Werths halben/ zu verfassen und anzustellen.

Gebieten darauff ernstlich und wollen / daß alle und jede uns Angehörige / welche diese Reformation berühren wird / dero sich allerdings gemäß verhalten/ und (bey Vermeydung einverleibter / oder auch anderer grösserer Straffen :) darwider nichts fürnehmen/ noch andern zu thun gestatten sollen.

Behalten uns doch hiemit außdrücklich bevor/ dieselbige nach vorfallender Gelegenheit zu ändern : Wie uns solches jede Zeit für gut ansehen und nöthig seyn bedüncken wird/ohne männigliches Eintrag.

Wollen uns auch gebürlichen Gehorsams versehen/damit wir gegen den muthwilligen Verbrechern unser ernstes Mißfallen zu erzeigen nicht verursacht werden. Signatum Franckfurt den 14. Septembris, Anno 1668.

TITULUS I.

Von den Medicis in gemein.

WEr allhier in der Stadt Franckfurt zu practiciren gemeynt/ soll sich zu forderst bey denen/ von uns/ dem Rath zu Visitation der Apotheck-Verordneten und geschwornen Stadt-Medicis anmelden/ seiner Studien und Promotion gute testimonia vorlegen/ um Erlaubnüß der Practic und Einschreibung ansuchen/ auch dieser Ordnung seines theils zu geleben/ mit gegebener Hand-Pflicht versprechen/ und ohne solche Vergünstigung und Pflicht/ seine Kunst eigenen Willens zu üben/ bey Straff zehen Gülden/ sich nicht unterfangen.

2. Die Medici, welche allhier practiciren/ sollen einem Erbarn Rath und gemeiner Burgerschafft/ auch dero Angehörigen/ wann und so offt sie gebührlicher Weiß um Rath ersucht werden/unverzüglich/treulich und äusserstem ihrem Vermögen nach/um billige/schleunige Vergeltung/ auch den Armen um Christlicher Liebe und Gottes Willen/rathen und helffen/und hierin nichts/ was der Patienten Nothdurfft/ Heyl und Wolfart erfordert/ an ihnen erwinden lassen.

3. Sollen niemand mit unnothdürfftigem Zugeben beschweren/ und also übrige Unkosten/gegen den Patienten Begehren/nicht verursachen.

4. Sollen nichts offenbahren/ was die Krancken verschwiegen haben wollen.

5. Sollen einander vertreulich meynen und verstehen/ also daß/ auff den Fall ihrer etwan zween oder mehr/ von einem Patienten zugleich beruffen würden/ sie einmüthiglich zusammen setzen/ und das beste consultiren helffen sollen.

6. Es ist auch billich und löblich/ daß die Medici mit allen Apotheckern dieser Stadt eine freundliche Correspondentz halten; Jedoch soll ihnen gäntzlich verbotten seyn/ einigen heimlichen Verstand und Gewinn/ mit den Apotheckern zu halten/sondern sollen einem jeden Patienten frey stellen/ seines Gefallens einen oder den andern Apothecker zu brauchen/ so fern dieselbige anderst alle gleichmäßig mit guten Materialien versehen/ und gleicher Fleiß bey ihnen gespüret wird.

7. Sie

7. Sie sollen ferner schuldig seyn jede Zeit auff die Apothecken gute Auffsicht zu geben/ und/ da sie entweder an den Personen/ so viel ihr Ampt betrifft/ oder an den Materialien ichtwas Mangel spüren/ selbige mit gebührender Bescheidenheit den Apotheckern anzeigen/ und zur Correction anmahnen; doch an andern Orten sie nicht verkleinern/ noch auß einigen Affecten übergeben/ oder auß Neid ihnen Schaden zu thun/ sich unterstehen.

8. Dahero die Medici auch keine Medicamenta, bey Straff zehen Gülden selbst präpariren noch verkauffen/ sondern alles in die Apothecken schreiben/ und die Patienten allda durch ihre Diener selbsten abholen und bezahlen lassen sollen/ damit die Apothecker mit desto mehrern/ bessern und frischern Materialien sich zu versehen wissen.

9. Doch mögen sie ihre privatas Compositiones (wann sie für andern gebräuchlichen Remedien etwas besonders oder bessers damit außzurichten verhoffen/) in der Apothecken bereiten und zum Gebrauch auffhalten lassen/ aber mehr nicht/ als sie ungefehrlich zu verschreiben gedencken/ auff daß den Apotheckern solches unnachtheilig seye; Wie dann auch in solchen sonderbaren Compositionibus, ne pluribus quæratur, quod paucioribus effici potest, ein Maß gehalten/ und kein eigener Nutz damit in einigerley Weiß gesucht werden soll.

10. Betreffend die Belohnung der Medicorum vielfältigen Sorg und Mühe bey den Krancken/ sollen sie mit nachgesetzter Taxation sich vergnügen lassen/ und darüber ein höhers nicht fordern. Jedoch/ da etwan wohlhabende Personen/ in Erwegung grossen angewendeten Fleisses/ und weil bey der Menge der Armen nichts zu gewarten/ für sich selbst ein mehrers präsentiren würden: Soll hiemit niemanden sein guter Will und Liberalität gesperret seyn.

11. Sollen also für die gewöhnliche Raths-Fragen und Recepten/ wie sie in der Medicorum Häuser täglichen/ sonderlich vom gemeinen Mann/ gesucht werden/ vier Albus verfallen seyn.

12. Für den ersten Gang zu einem Bürger und dessen Angehörigen in gemeinen Schwachheiten/ soll dem Medico ein halber Gülden gebühren/ und für jedem folgenden Gang/ so viel deren/ auff Begehren des Krancken oder seiner Freunde/ beschehen/ ein Ort eines Gülden.

13. In gar langwürigen Schwachheiten/ da über drey oder vier Gänge wochentlich nicht vonnöthen/ soll der Patient ein gantze Wochen ein Gülden zu geben/ und der Medicus, nach Gelegenheit der Schwachheit/ zu erscheinen schuldig seyn.

14. In

14. In contagios- und ansteckenden affectibus soll fürn ersten Gang ein Gülden/und für der folgenden jeden ein halber Gülden erlegt werden.

15. Da zween oder mehr Medici zusammen gefordert würden / soll für die erste Consultation jedem ein Gold-Gülden verehrt werden/ und / so der Patient ferner ihrer sämptlichen Erscheinung begehrt / soll er jedem für jeden Gang einen halben Gülden zu reichen schuldig seyn / wegen vieler Versäumnüß / die in solchen zu gewisser Stund angesetzten Zusammenkünfften sich befinden.

16. Für ein Visitation bey nächtlicher Weile/ soll dem Medico ein Gülden präsentiret werden.

17. Bey fremden Personen / welche in der Stadt schwach liegen/ sollen an statt der gantzen/halben und Ortsgülden/gantze/ halbe und viertheil Reichs-Thaler gegeben werden / nemlich in gemeinen Schwachheiten / fürn ersten Gang ein halber Reichsthaler/für der folgenden jeden ein Ort eines Reichsthalers/ in gefährlichsten gifftigen morbis doppel so viel.

18. Für ein beschrieben Consilium und Verordnung/werden die Medici ein billiges begehren / nach Weitläufftigkeit des Rathschlags und Gelegenheit der Person.

19. Für die Reisen zu außländischen habhafften Krancken/ mag der Medicus begehren / von jeder Meil biß zum Patienten ein Reichsthaler / und von jedem Tag/ biß er wieder zu Hauß kommet / zween Reichsthaler / Herren Standspersonen aber und Vornehme vom Adel/ wissen selbsten der Medicorum Fleiß und angewendte Mühe / mit mehrerem zu erkennen / dahero gemeiniglich die Medici bey solchen Personen / ihrer Discretion alles heimzugeben pflegen.

20. Da einer abgestorbenen Person todter Leichnam /auff der Freund Begehren/ oder der Obrigkeit Befelch/um nothwendiger Nachrichtung willen/ zu eröffnen/und der Medicorum eines oder mehr Beywohnung und Judicium requirirt würde : soll jedem Medico ein Ducat gebühren. Aber bey hoher und vornehmer Herren mühsamen Balsamirung/ soll die remuneration den hinterlassenen Erben freygestellet werden.

TITULUS II.

Von den Ordinariis, und der Stadt Franckfurt insonderheit geschwornen oder Eydspflichtigen Medicis.

WAs den Medicis in gemein obligt/ inmassen anjetzo specificirt, soll auch/ und zu forderst/ den Ordinariis dieser Stadt angelegen/ und sie darzu gäntzlich verbunden seyn.

2. Sollen darneben in der Stadt Franckfurt häußlich wohnen/ das Burger-Recht annehmen/ auch Heerd-Schilling und Schatzung/ gleich andern Mit-Bürgern/ entrichten.

3. Die beeydigte Stadt-Medici sollen neben den zugeordneten Raths-Personen/ alles in unserm Gebiete/ was zur Leibes-gesundheit ersprießlich ist/ mit Fleiß erwegen/ die Nothdurfft der Gebühr anbringen und anordnen/ die Apothecken/ so offt es nöthig/ unverwarnter Sachen visitiren/ auch untüchtige Personen und Artzneyen/ ohne Scheu abschaffen helffen.

4. Da in den Apothecken Composita, sie haben Namen wie sie wollen/ welche zum Gebrauch hingesetzet werden/ zu dispensiren/ soll der Ordinariorum einer/ der von dem Apothecker darzu erbetten wird (doch beym Theriac/ Mithridat/ Antidoto Matthioli, Confection Alkermes, &c. sollen sie alle sämptlich erscheinen/) die Ingredientia dessen Compositi examiniren/ das Tüchtige approbiren/ hingegen was kein nütz/ verwerffen/ und zum Fleiß ermahnen.

5. Ferner wollen wir den Verordneten auß unserm Mittel/ und geschwornen Medicis die Prob und Examen der hochwichtigen Compositionen/ als Theriacæ, Mithridati, Aureæ Alexandrinæ, Antidoti Matthioli, &c. von was Orten auch solche in beyden Jahr-Messen zu feylem Kauff anhero gebracht werden/ und was diesem weiter/ sonderlich in Meß-Zeiten/ bey Verkauff deren compositorum Medicamentorum, so in den Leib gehören/ anhängig/ auff alles ein ernstliches Einsehen zu haben/ und dem vielfältigen Betrug etlicher Geldgierigen vorzukommen/ anbefohlen haben.

6. Ingleichem weil die Schau und Inspection der Außsätzigen/ oder deßhalben verdächtigen Personen/ von vielen Jahren hero/ unsere Stadt-Medici, sampt dem Obristen Richter/ und einem der ältern Barbierern/ auß unserm

ferm Befelch/ umb Gebühr/ verrichtet/ und darüber offentliche besiegelte Schein und Urkunden ertheilt: lassen wir es auch hinführo dabey bewenden/ und belaufft sich der Schaukosten/ sampt dem Testimonio, einer jedem frembden Person/ auff fünff Gülden/ zu sechzig Kreutzern gerechnet.

7. Der bestellten Medicorum soll keiner ohne Erlaubnüß über ein Nacht auß der Stadt bleiben/ sondern sie sollen ihre vorhabende Reysen jedesmahl unserer Bürgermeister einem anmelden/ und nachmahln selbsten fürderlich/ oder ja auff schrifftliche oder mündliche Erforderung von Raths wegen/ sich unverzüglich wiederumb anheim verfügen.

8. Deßgleichen sollen sie in Sterbensläufften bey der Stadt fuß halten/ und (ohne sonderbare Vergünstigung und erheblicher redlicher Ursachen willen) nicht außweichen. Doch in den Häusern bey allen Krancken und Inficirten dieser Zeit persöhnlich zu erscheinen/ sollen die zween Aeltesten (wegen anderer Patienten und ihrer selbsten Haußhaltung) nicht verbunden seyn: Sondern (wie bißhero von ihnen beschehen) nachdem sie sich hierzu qualificirt werden befinden/ entweder in Person freywillig und ungenötigt/ oder/ auff eingenommenen gnugsamen Bericht/ vom beywesenden Babirer/ von Hauß auß mit treuem Rath einstellen und beyspringen/ damit niemand versäumt/oder an Hülff einiger Mangel gespüret werden möge; Der Jüngste aber bey allen unsern Bürgern und dero Angehörigen zu erscheinen/ doch ausser dem Lazareth/ verobligirt seyn.

TITULUS III.

Von den Apotheckern und deren Dienern.

Demnach die Menge und Viele der Apothecken/ nicht allein ihnen/ den Apotheckern/ als die desto weniger vertreiben/ sondern auch den Patienten/ als welche der unvertriebenen alten Waaren sich befürchten müssen/ beschwerlich fallen thut; Als lassen wir es noch zur Zeit bey denen jetzmahls in unserer Stadt vorhandenen Apotheckern verbleiben/ dergestalt/ daß/ so lang diese Apothecken ihres Ampts in allem treulich/ und nach Anleit dieser unserer Ordnung abwarten/ und befugter Klagen unschuldig bleiben/ niemanden ferners eintzige Apothecke von neuem anzurichten verstattet werden solle.

2. So aber im Gegensatz scheinbarliche Mängel und Klagen/oder beharrlicher Unfleiß bey ihnen / über kurtz oder lang/ gespüret würden/ wollen wir nicht allein die schuldige Personen ernstlich straffen / sondern auch selbige Apothecke gäntzlich abschaffen/ und an deren statt ein und mehrere anzustellen Verordnung thun.

3. Und sollen erwehnte Apothecker/ wie auch deren Gesellen und Lehrjungen/ beyde die anjetzo in esse seynd / oder ins künfftige kommen werden/ von unsern verordneten Inspectorn ihres tragenden wichtigen Ampts/ bey den Visitationen mit Ernst erinnert werden; Darauff sie (die Apothecker) auch einen leiblichen Eyd schwören/die Gesellen und Jungen aber so bald sie angenommen werden/mit gegebener Handtreu angeloben sollen/dieser Reformation alles ihres Innhalts/wie auch der Tax-Ordnung treulich nachzukommen/ und derselben zu wider wissentlich und gefährlicher weiß/nichts vorzunehmen/ noch durch andere zu thun zu gestatten.

4. Damit nun in den Apothecken alles gebührlich verrichtet/ und die Compositiones, welche die Medici Lateinisch zu beschreiben pflegen/ treulich und mit allem Fleiß bereitet werden möchten; Als sollen die Apothecker nach frommen / ehrlichen/ reinlichen und der Lateinischen Sprach verständigen Gesellen und Jungen trachten/ dieselben auch / ehe sie beständig angenommen werden/den unsern verordneten und geschwornen Stadt-Medicis zuforderst präsentiren.

5. Sollen auch unter einander friedsamb leben / und den Ordinariis Medicis, was ihr anbefohlen Amt in den Apothecken anlangt / in Visitiren/ Anordnungen und Bestellungen der Apothecken gebührlich willfahren/und sich denen nicht widersetzen.

6. Und wie die Apothecker sich mit tauglichen Dienern zu versehen schuldig; Also sollen sie auch alle materialia nach dem besten einkauffen/ zu rechter Zeit einsamlen / sauber auffbehalten/ und zum wenigstem alle Quartal ihre Apothecken selbst mit Fleiß visitiren / die materialia, welche Alters halben unkräfftig/ verneuern / das untüchtige abschaffen/ zu allen Recepten/ oder compositis Medicamentis gute außerlesene Stücke nehmen ; sonderlich die purgantia simplicia, selecta & mundata zu täglichem Gebrauch/ stetig in gebührenden Gefässen im Vorrath halten / und in Summa, ihres Beruffs in allem treulich wahrnehmen.

7. Ebenmäßig auch die Gesellen und Lehrjungen / in Lesung dieser Statu-

ten

ken und Tax / auch Verwahr- und Zubereitung der Medicamenten allen müglichen Fleiß anwenden sollen.

8. Wann ein Recept in die Apothecken kompt / soll alsobald Tag und Jahr / auch wem es zuständig / darunter verzeichnet / und / so es gefertigt / was es sey / darauff geschrieben werden.

9. Die Medicamenta composita, so in den Apothecken ad usum reservirt werden / sollen auß dem Dispensatorio Augustanorum zubereitet werden / damit sich ein jeder Medicus darnach wisse zu richten.

10. Das Medicinal-Gewicht betreffend / soll dasselbige billig an allen Orten / wo Apothecken gefunden werden / gleich seyn / auff daß so wol der Simplicium, als Compositorum rechtmässige dosis könne observirt werden. Derohalben auch in unserer Stadt-Apothecken das allenthalben gebräuchliche Medicinal-Pfundt (welchem 24½. Loth unsers justificirten Silbergewichts gleich wiegen) in 12. Untzen soll abgetheilt werden: Ein Untz in 8. Drachmas oder Quintlein / ein Quintlein in 3. Scrupel / ein Scrupel in 20. Gran / und sollen alle solche Gewicht / wegen des steten Gebrauchs / von Messing oder dauerhafftigen Metall gemacht werden.

Die Characteres oder Gemercke der Medicinal-Gewichten / sind diese:

℔. j. Ein Pfund / oder 24. Apothecker-Loth / die machen 24½. Loth hiesig Silbergewicht.

℥j. Ein Untz oder zwey Loth.

ʒj. Ein Quintlein.

℈j. Ein Scrupel.

Gr. j. Ein Gran.

ß. S. oder S. Semissis, ein halbs / als zum Exempel:

℥ß. Ein halbe Untz oder ein Loth.

11. Wann aber / ausserhalb deren Recepten / etwas zur Medicin / Küchen oder Handthierung gehörig / in den Apothecken dem Pfundt und Viertheil nach eingekaufft wird / soll das Civil- oder Silbergewicht gegeben werden / nemlich 32. Loth für ein Pfundt / und 8. Loth für ein Viertheil.

12. Also auch was nach der Maaß oder Quart / (welche man allhie Echtmaaß zu nennen pflegt) vorgeschrieben und begehrt wird / soll mit unser jungen Maaß gemessen werden. Und thut ein solche Maaß an reinem Brun-

nenwasser 110. Loth Silbergewicht/ das seynd 54.$\frac{3}{4}$. Untzen oder 4$\frac{1}{2}$. ℔. Medicinalgewicht/ und ein Echtmaaß/ 13$\frac{1}{2}$. Untzen.

13. Es sollen aber keine vornehme Artzneyen ad usum præparirt werden/ es seye dann zuvor zum wenigsten einem auß den bestellten Medicis angezeigt/ und die Stück/ so darein kommen/ auffgelegt worden; Und solle derselbige Medicus Jahr und Tag/ wann das Compositum zugericht/ in das gewöhnliche Dispensirbuch/ mit eigener Hand verzeichnet/ auch wo solches unterlassen worden/ keine solche Artzney bey den Visitationibus für gut erkandt werden.

14. Den Apotheckern und deren Dienern/ soll zum höchsten und bey ihrer Pflicht verbotten seyn/ einige Composition oder Recept/ im Nahmen/ Gewicht/ Maaß oder sonsten im wenigsten zu ändern/ noch ein Stück für das andere (ausserhalb was ihnen das überreichte Dispensatorium zuläst) zu nehmen; sondern/ wo ihrer einem ein Stück mangelte/ dasselbige bey andern Apotheckern zu suchen/ und da es nicht zu bekommen/ alsdann nach Rath eines verordneten Medici zu handeln.

15. Wann einem ein Recept in die Apothecken käme/ darinnen auß sonderer Eyl etwas außgelassen/ undeutlich geschrieben/ in dem Gewicht/ Maß oder sonsten geirret/ sollen die Apothecker dasselbig nicht zurichten/ sie haben sich dann bey dem Medico, der es verordnet/ Berichts und Bescheids erholet.

16. Es soll keinem Discipulo gestattet werden/ ein compositum Medicamentum, da etwas mercklich angelegen/ allein zu machen/ wann nicht der Apothecker/ oder ein erfahrner Gesell/ oder der Medicus selbsten darbey ist/ und daß es recht gemacht werde/ mit zusiehet.

17. Und damit umb so viel mehr Fleiß bey Præparation der Compositionen gebraucht werde/ als soll zu jederzeit/ auff die Werck- und Feyertage/ zum wenigsten ein erfahrner Gesell/ oder in dessen Abwesen der Apothecker selbsten/ in der Apothecken sich finden.

18. Wie dann auch die Apothecker/ so wol Nachts/ als Tags/ wann es die Nothdurfft in sorglichen Fällen erfordert/ und das Recept mit einem cito oder citissime verzeichnet/ den Armen und Reichen ihre verordnete Artzeneyen/ gegen billiger Bezahlung/ fürderlich und unverzüglich bereiten/ und so viel an ihnen/ durch Fahrlässigkeit niemand verkürtzen oder verhindern sollen.

19. Die jenige Sachen/ so ausserhalb ihres rechten Gebrauchs wahre Gifft seynd/

seyn/ auch gar starck purgiren und die menstrua oder Geburt befördern/ sollen die Apothecker und Materialisten bey hoher Straff keinem Dienstgesind/ noch verdächtigen/ oder frembden und unbekandten Personen herauß geben/ sondern dieselbige Personen an der geschwornen Medicorum einen weisen/ der sie des Gebrauchs halben nothdürfftig befragen/ und/gestalt ihres gethanen Berichts/ alsdann einen besondern Zettul in die Apotheck umb Abfolgung mittheilen soll. Da aber bekandte redliche Personen die Gifft/ welche sie zu ihren Handthierungen und Handwercken pflegen zu gebrauchen/ nicht durch das Gesind/ sondern selbst abholen wolten/ mag man sie ihnen wol folgen lassen.

20. Sollen auch die Apothecker mit solchen gifftigen Sachen behutsam umbgehen/ sonderbare Waagschalen/ Mörsel/ Sieb/ Reibstein und Tischtafeln darzu halten/ damit nicht auß Unachsamkeit etwas hangen oder liegen bleibe/ und nachmalen unter andere Medicamenta unwissentlich gerathen möge.

21. Sie sollen auch nichts außbreiten/ das die Patienten geheim wollen gehalten haben.

22. Ferner sollen sie keinen Juden der Christlichen Medicorum Recept/ Bücher/ oder Artzneyen wissen lassen/ noch ihnen gestatten/ in den Apothecken bey den Tischen/ oder sonsten umbher zu schweiffen/ sondern sie bey der Thür auffwarten lassen/ und beyzeiten abfertigen/ oder zu gelegener Zeit wieder bey der Thür bescheiden.

23. Ebenmäßig sollen die Apothecker weder mit Juden/ noch andern eingesessenen oder ausländischen Aertzten/ einige heimliche Correspondentz oder Contract halten/ sondern da sie einen Betrug oder Vortheil bey den Practicanten spüren/ sollen sie keine Beförderung darzu thun und selbigen unsern Verordneten bey Straff zehen Gülden anzuzeigen schuldig seyn.

24. Damit sich aber niemand des Ubersetzens oder Ubernehmens zu beklagen habe; Als ist den Apotheckern ein billiger Tax/ deme sie sich gemäß verhalten sollen/ verordnet/ welchen wir auch hiemit in Druck geben/ doch mit dem Vorbehalt/ daferne in den Waaren ein sonderlicher Auff- und Abschlag erfolgen solte/ darin jederzeit eine Enderung fürzunehmen.

25. Und obwohl unsere Apothecker über angesetzten Preiß verhoffentlich keines wegs schreiten werden/ noch sollen; jedoch daß niemand im Taxiren sich beschwehrt vermuthen oder befinden möchte/ soll ihme jede Zeit bevorstehen/ die Recepten abzufordern/ unserer Inspectoren einem einzuhändigen/ damit

selbige bey nechster Visitation überschlagen/ die Billigkeit gehandhabt/ und das widrige Verbrechen der Gebühr nach gestrafft werde.

26. Hingegen damit die Apothecker bey dem angesetzten Tax ohne Schaden bleiben/ und ihnen an ihrer Nahrung und Handel kein Eintrag geschehen möge/ soll zwischen hiesigen Messen niemanden/ als ihnen/ gestattet werden/ Artzeneyen zu machen und zu verkauffen. Aber/ da in wehrenden Messen/ auch andere Personen composita Medicamenta, die in den Leib gehören/ verkauffen wolten/ sollen sie zuvor/ in der ersten Wochen der Meß/ auff den Dienstag oder Mittwoch nach Mittag umb ein Uhr/ an gewöhnlichem Ort/ bey unsern Visitatorn sich anzeigen/ und ihre Waaren zu erkennen geben: welche/ da sie unverbotten/ und auffrichtig befunden werden/ zugelassen seyn sollen; Da sie aber verbotten/ falsch oder verdächtig/ sollen die Waaren hinweg genommen/ und sie ferner nach Verdienst gestrafft werden. Was nun für Waaren/ und mit waserley Condition den Materialisten/ Krämern/ Zuckerbäckern/ rc. verbotten seyen/ wird hiernechst unterschiedlichen zu finden seyn. Darnach sich ein jeder zu richten.

27. Demnach wir auch gegen Verhoffen erfahren/ daß die bißhero weit berühmte pilulæ Angelicæ oder Franckfurter Pillulen genant/ von Frembden verfälschet/ und an statt derselben von unseren Apotheckern rechtmässiger weise gemachten Pillulen/ nicht allein allhier in unserer Stadt/ sondern auch ausser derselben und in der Frembde gemacht und verkaufft werden/ und also der Kauffer fälschlich betrogen wird; Als gebiethen wir so wol unsern Bürgern/ als Beysassen/ bey unaußbleiblicher Straff/ sich keines wegs zu unterstehen/ gemelte Pillulen auff eygenes Gutdüncken weder selbsten zu präpariren/ noch auch dieselbige anderswo und ausserhalb/ ohne in unsern hiesigen Apothecken einzukauffen.

28. Weil auch hiesige Materialisten gemelte Pillulen auff frembde Messen führen/ und zu verkauffen hiebevor im Gebrauch gehabt/ und noch haben; Als wird ihnen solches ferner zu thun wol vergönnet/ doch dergestalt/ daß sie gleichfals und insonderheit dahin gehalten seyn sollen/ diese Pillulen bey niemand anders/ als einem oder dem andern unserer allhiesigen Fünff beeydigten Apotheckern zu kauffen/ auch des Einkauffens auff Erforderung scheinbarlichen Beweiß beyzubringen schuldig seyn: beydes bey Straff 20. Reichsthaler/ womit die Ubertrettere/ auch nach Befindung einer höheren/ belegt werden sollen.

TITULUS IV.
Von den Materialisten.

NAchdem bißhero zu mehrmahlen von etlichen Materialisten/ nicht allein verdorbene und untüchtige Sachen/ durch vortheilhafftige List und Künste scheinbar gemacht/ sondern auch falsche Waaren/ als falsche terra sigillata, falsche Spica Indica, Rindscreutz an statt Hirschcreutz/ betrügliche oder vermischte Oehle und dergleichen/ für gut seynd hingegeben worden; Gebiethen wir ihnen/ daß sie hinführo im Einkauffen/ nach guten auffrichtigen Waaren/ mit allem Fleiß und Ernst trachten/ auch da ihnen etwas zweiffelichs/ bedencklichs/ oder nicht gnugsamb bekandts vorkäme/ selbiges zuforderst verständigen Medicis und Apotheckern vorweisen/ und deren Rath dabey einholen/ wie dann im Verkauffen aller untauglichen Waaren/ bey derselbigen Verlust und fernerer Geldstraff/ sich gäntzlich enthalten sollen.

2. Weiter sollen sowol fremde/ als hiesige Materialisten/ bey Straff zehen Gülden/ von purgirenden Sachen/ Theriac/ Mithridat/ Sarsa parilla, Guajac, China, Sassafras, Conditen/ und dergleichen Stücken/ welcher Handkauff von Alters hero allein den Apotheckern zuständig gewesen/ unter einem viertel Pfund oder acht Lothen/ forthin nicht verkauffen.

3. Sie sollen auch keine Composita, wie sie Nahmen haben mögen (ausser denen so ihnen bißher vergönnet worden) selbst oder durch ihre Diener präpariren/ sondern/ da sie deren zu führen gesinnet/ schriffliche und beglaubte Documenta, daß sie rechtmäßig und an ohnverdächtigen Orten verfertigt/ von den Medicis, welche der Zubereitung beygewohnt/ auffzulegen schuldig seyn/ und zumal keine Composita, ohne auffrichtige Testimonia, bey ihren Gewissen und dem Eyd/ damit ein jeder seiner Obrigkeit zugethan/ feyl haben/ noch unter acht Loth verkauffen.

4. Wie sie auch die Gifft/ und was demselbigen anhängig/ hingeben mögen/ ist droben im 3. Titul und 19. §. begriffen.

TITULUS V.
Von den Krämern.

NIcht weniger soll auch den Krämern/ ausserhalb und in den Messen keines wegs gestattet werden/ die jenigen Stück/ so eigentlich

in die Apothecken gehören / in ihre Kräme zu ziehen / als da seynd Theriac / Mithridat / Brustküchlein / Anißtäfelein / Manus Christi mit Perlen / Tresenen / Magenmerret / Rhabarbar / Senetblätter / Mandelöhl / Muscatenöhl / rc.

TITULUS VI.

Von den Zuckerbäckern.

Nmassen dann denen eingesessenen und frembden Zuckerbäckern / obgemelte und dergleichen Artzneyen / so eygentlich für die Krancken und in die Apothecken gehören / in ihren Krämen feyl zu haben gleicher gestalt verbotten seyn soll.

2. Es sollen auch die Zuckerbäcker dahin angehalten werden / daß die Zucker / so sie backen und verkauffen / gerecht / und mit Krafftmeel nicht verfälscht seyn. Da aber jemand zu Collationen und Bancketen die schlechten Confect haben wolte / soll den Zuckerbäckern dieselbe umb billigen Werth zu verkauffen erlaubet seyn; Doch also / daß sie den Unterscheid des Zuckers anzuzeigen schuldig seyn / und den geringen nicht für den besten geben und verkauffen sollen.

TITULUS VII.

Von bösen Bezahlern.

Dieweil sich deren Leut offtmahl finden / welche in den Apothecken Artzneyen bereiten / und auff Borg abholen lassen; Aber solche hernach ohne rechtmässige Ursachen / nicht zu zahlen gedencken / sondern noch wol unnütze Wort darzu geben / und zu einem andern Apothecker tretten; So wollen wir den Apotheckern / wann sie das ihrige treulich verrichtet / und gegebenen billigen Tax observirt, gegen solche undanckbare Personen die Hand bieten / und auff ihre Klagen / zur Bezahlung / so viel möglich / verholffen seyn. Sollen auch sie selbsten / denen / welche ihnen vorhin gebrauchten Apothecker nicht befriedigt / Artzneyen zu bereiten / unverbunden

den seyn: Ohne in eilenden Nothfällen / da soll die begehrte Medicin alsbalden verfertigt und gegeben / doch der Abholer zu Zahlung des vorigen Apotheckers ermahnt / und / wann er säumig / ihme mehr Remedia in die Harr nicht gefolget werden.

TITULUS VIII.

Von den Alchymisten / Paracelsisten und Laboranten.

DJe rechte Kunst der wahren Alchymi / durch welche auß den Vegetabilibus, Animalibus, und Mineralibus deren reineste Kräfften / Geister und Essentiæ, von ihrem Cörper abgescheiden / und zu Erhaltung und Wiederbringung Menschlicher Gesundheit sicherlichen angewendet werden / ist ein vortreffliche Gabe des Allmächtigen Gottes. Darumb dergleichen Artzney-Mittel in unsern Apothecken / wie biß daher geschehen / also auch hinfürters von derselben Verständigen mögen verordnet und gebraucht werden.

2. Aber die genandten Paracelsisten und Schmeltzkeßler / die der rechten uralten Medicin kein Erkantnuß haben / sondern derselbigen Verächter seynd / und sich grosser verborgenen Künsten fälschlich berühmen / pflegen ihres Gewinns halben etliche Sachen / mit geringen Unkosten (wie sie dann gemeiniglich leicht gesessen / und wenig drauff zu spendiren haben:) zu Hauß zu präpariren / und solche nachmaln freventlich und ohne Verstand / auch offter zu unwiderbringlichem Schaden / allen Patienten gleichmässig / unerachtet der vielfältigen und wichtigen Umbständen / theuer gnug auffzusatteln und beyzubringen. Denen soll dieser ihr Betrug / bey Straff zehen Gülden / so offt sie darüber betretten werden / verbotten seyn.

3. Doch soll den auffrichtigen und geübten Laboranten (wann sie zuvor bey den Verordneten Erlaubnuß bekommen:) ihre Kunst redlich zu treiben / und ihre Sachen an hiesige oder frembde Apothecker und Materialisten / umb billigen Werth zu verkauffen unverweigert / aber krancken Personen etwas davon umb Geld / oder umb sonst einzugeben / bey obgesetzter Pön benommen seyn.

TITULUS IX.
Von den Barbirern und gemeinen Wund-ärtzten.

SOll keinem Barbirer erlaubt seyn das Handwerck zu treiben und Becken außzuhängen / er hab dann sein Meisterstück / wie sichs gebührt / gemacht.

2. Und mögen diese / beneben dem Barbiren und Aderlassen / auch annehmen und curiren alle Wunden / Stich / Schläge / Geschwulsten / Geschwäre / offene Schäden / Brand / Frantzosen / Verruckung der Gelencke / Beinbrüch / Fälle / rc.

3. Doch wo diese Schäden entweder sehr groß / oder sorgliche Zufälle darbey wären / deren sie nicht gnugsam verständig / sollen sie mit Rath der Medicorum handeln.

4. Wie sie auch die Purgationen / unersucht eines Medici, bey zehen Gülden Straff / nicht verordnen / noch eingeben sollen.

5. Insonderheit soll der von uns ihnen in sorglichen und allen schweren Zufällen adjungirte von unsern bestellten Medicis, von ihren Geschwornen allezeit zu den Besichtigungen mit gezogen werden / anderst als bißhero beschehen. Dafür dem Medico 2. fl. gebühren.

6. Ihre Ablohnung betreffend: Demnach des Ubernehmens halben bißhero vielfältige Klagen vorkommen / sollen sie hiemit bey ihrem Bürger-Eyd erinnert seyn / sich dessen hinfüro zu müssigen / und hernach zu Ende dieses Tituls folgendem Tax gemäß zu verhalten / auch darüber niemand zu beschweren; Dann da sie diesem entgegen gehandelt zu haben überzeugt werden solten / wollen wir sie mit ernstlicher Straff unnachlässig ansehen.

7. Ausser gedachten approbirten Babirern / soll kein anderer die Wundartzney / gantz oder stückweiß / allhie üben / er habe dann dessen von unsern Verordneten auff eine gewisse Zeit Verstattung / immassen hernach im eilfften Titul und 7. §. von den Winckelärtzten soll gemeldet werden.

Tax-Ordnung der Barbirer.

VOn einem Armbruch mit einer Röhren zu heylen . . . 6. fl.

Ein Armbruch mit beyden Röhren / so nicht offen ist / zu curiren. 12. fl.

Ein Beinbruch mit einer oder beyden Röhren / so nicht offen ist / bey Alten. . . . . . . 18. fl.

Gemelde

Gemeldte Beinbrüche bey jungen Kindern	12. fl
Schlitz- und Gleichbrüch nach den Wochen zu rechnen/ wochentlich	1. fl
Gemeine Verränckung	3. fl
Gantze Verränckung/ so das Glied außeinander	6. fl
Elenbogen und Knieverränckung	6. fl
Verränckung der Hüfft/ so wol curiret	18. fl
so nicht wol curiret die Helffte.	
Verränckung der Schultern/ oder so eine Achsel auß ist	6. fl
Gemeine Fleisch-Wunden nach advenant auff	1. fl
Grosse Wunden/ nach Gelegenheit des Schadens	4. fl
Grosse Verwundung mit Verletzung der Lufft-Adern und Nerven	5. fl
Haupt-Wunden/ mit Verletzung der Hirn-Schaal nach advenant biß auff	10. fl
Weyd-Wunden so bißweilen gar schwerlich zu heylen/ mit sampt der Artzney vor jeden Gang	½. fl

Schläg und Fälle bleiben bey dem Tax der Wunden.

In Frantzosen-Cur/ weilen dieselbe unterschiedlich/ derenthalben kein gewisser Tax gemacht werden kan/ sollen sie sich gegen dem Patienten aller Billigkeit gemäß verhalten.

In Pestilentz-Cur/ sollen sie vor den ersten Gang/ sampt den Medicamentis haben	1. fl
Folgends täglich mit sampt den Medicamentis und Verbinden/ auch daß sie den Patienten des Tags zweymal besuchen sollen	1. fl
Fontanellen zu setzen/ biß zum rechten Fluß	1½. fl
Glieder abzulösen/ am Arm	18. fl
Schenckel abzuschneiden/ sampt der Cur	24. fl
So der Patient matt und gar stirbt/ gibt man die Helfft.	
Für eine blosse Besichtigung/ so von den vier Geschwornen beschiehet/ jedermal	1. Reichsth.
Blasen zu ziehen	1. fl
Ventosen zu setzen/ von einer	10. kr.

TITULUS X.

Von den Oculisten / Bruch- und Stein-schneidern.

DIe Schnitt- und Augen-Aertzt / so wol Inheimisch / als Frembde / so in- und ausser Meßzeiten anhero zu kommen pflegen / sollen ihre Kunst rechtschaffen gelernet / und ihrer Practic halben / wann sie sich deren allhier gebrauchen wollen / bey unsern Verordneten ansuchen / und deren Bescheid folg leisten.

2. Sie sollen auch nur bey dem jenigen bleiben / das sie gelernet und erfahren haben. Dahero sie bey Straff zehen Gülden / andrer Curen / innerlicher oder äusserlicher Leibsgebrechen / Schäden und Verwundungen sich enthalten / auch keine Artzney / ausser was ihrem Thun eigentlich gehörig / in den Leib geben sollen.

3. Zudeme / in Fällen / die etwas bedencklich / wollen wir ihnen nicht gestatten / die Hand anzulegen / es habe dann zuvor unserer bestelten Medicorum einer oder mehr / solches für thunlich erkandt.

4. Darmit dann auch die Patienten / mit Ubernehmung des Lohns nicht so hoch beschweret werden / als haben wir ihnen nachfolgenden Tax verordnet / deme sie sich bey unnachlässiger Straff gemäß zu verhalten / und darüber niemand zu übernehmen : Sonst aber gegen arme unvermögliche Leut sich leidentlich zu verhalten wissen werden.

Tax-Ordnung der Bruchschneider.

Stein zu schneiden	30. fl.
So aber der Patient stirbt / die Helfft.	
Krebs zu schneiden nach advenant auff das höchste	24. fl.
Staar zu wircken an einem Aug	10. fl.
an beyden	15. fl.
Fleisch-Carnöffel zu schneiden	15. fl.
Wasserbruch zu schneiden	15. fl.
Bruch und Carnöffel zusammen zu schneiden	30. fl.

Darm-

Darm-oder Netzbruch zu schneiden . . . 15. fl.
Ein Bruch ohne Schnitt zu curiren . . . 18. fl.
Hasenscharten zu schneiden . . . 8. fl.

Die Curirung langwiriger Augen/ Fisteln und anderer alten Schäden/ werden nach den Gängen gerechnet/ doch sollen sie nimand mit unnothdürfftigem Zugehen beschweren/ und also übrige Unkosten gegen des Patienten Begehren nicht verursachen.

TITULUS XI.

Von allerhand betrüglichen und Geldsüchtigen Winckel-Aertzten/ als da seynd Empeirici oder Versuch-Aertzte/ Aufklauber/ Gewissens- und Berufsvergessene Kirchen- und Schuldiener/ verdorbene Apothecker/ Krämer/ Factoren/ Mackler und faule Handwercker/ eigennützige Weibs-Bilder/ Krancken-warter/ Zahnbrecher/ Landstreicher/ Histrier/ Wurtzelnträger/ Nachrichter/ Schwartzkünstler/ Juden und dergleichen.

ES finden sich zum offtermal Personen/ welche redliche Handthierungen gelernet/ damit sie ihre Unterhaltung/ mit GOtt und Nutzen ihres Neben-Menschen/ suchen könten; Aber/ weil sie auß unmässiger Begierde grössern unzimlichen Gewinns/ mit solchem ihrem bescheidenen Theil nicht vergnügt/ unterstehen sie sich darneben den Krancken allerhand Artzneyen/ mit mercklichem Ubersatz/ beyzubringen. Diese/ weil sie entweder gar nichts studirt/ oder/ ob sie wol die artes liberales und linguas begriffen/ doch im Studio Medico kein Fundament haben/ behelffen sie sich theils mit etlichen wenigen/ theils auch mit mancherley Recepten und Experimenten/ welche sie hin und wieder auffgeklaubt. Und/ nachdem sie die Schwachheiten und unterschiedliche Naturen der Krancken/ auch Methodum curandi, weder kennen/ wissen noch verstehen/ (wann sie nur ihren Genieß haben mögen/ uneracht wie es dem Patienten gelinge:) brauchen sie und geben auff gerath wol/ immer zu hinein/ was sie in ihrem blinden Gutduncken rathsam ermessen/ oder im Glücksgriff erwischen.

2. Uber diese Gesellschafft gibt es noch eine Rotte etlicher außgezehrten/ durstigen hungerigen/ faulen und leichtfertigen Leut/ die ihre rechtmässige Ge-

werbe/auß Trägheit/ nicht treiben mögen/und also in Abgang der Nahrung gerathen: Oder/wegen Mißhandlung und Landsverweisung/ an keinem Ort beständig bleiben dörffen.

3. Wie dann letztlich auch die Scharffrichter/ Schwartzkünstler und heyllose Juden/nicht unbillich in diese Rubricam gesetzt können werden.

4. Diese alle sämptliche/ weil sie zu dem hohen Werck der Medicin/ wegen Unverstands und Vermessenheit/gantz untüchtig/ sollen sich keines wegs gelüsten lassen / weder heimlich noch öffentlich / jemand Artzney zu geben/ bey Straff zehen Gülden/so offt sie diesem Edict zugegen handeln.

5. Doch mögen in freyen Messen die Landfahrer ihre Waaren/ so ferne dieselbe unverbotten und auffrichtig/ feyl haben. Da sie aber mit Betrug umgiengen/ oder verbottene Sachen/ als Theriac/ Mithridat/ purgirende oder das Geblüt treibende Sachen und Gifft feyl hätten / sollen ihnen die Waaren genommen/auch sie darum ferner ernstlich gestrafft werden.

6. Die Mäuß- und Rattenfänger mögen ihr Aaß verkauffen / sollen aber alle Käuffer warnen/daß sie also damit umgehen/daß weder Menschen/noch anderm nutzbaren Viehe/Schaden dadurch zugefügt werde.

7. Deßgleichen / so unter obgedachten Personen / einer oder der ander/ auff dero Ansuchen/ von unsern Herren Verordneten / auß erheblichen Ursachen/ ihre angemaste Kunst ein gewisse Zeit zu üben erlaubt / und solches dem Protocol inserirt würde: Sollen sie die bestimte Zeit über/wann immittelst keine rechtmäßige Klage wider sie einkompt/geduldet werden; Aber nach dero Verfliessung sollen sie entweder abzustehen/ oder auff ein neues prorogationem zu bitten/ verbunden / oder in die Straff der zehen Gülden condemnirt seyn.

8. Es sollen aber diese Personen / welchen die Practic mit sondern Conditionen ein Zeitlang erlaubt worden / nur dasjenige/das ihnen bewust/ und daß sie sich zu leisten erbotten/ getreulich verrichten: Niemand übersetzen noch vor der Zeit die Belohnung fordern / auch keine andere Kranckheit/ deren sie nicht erfahren/noch in ihrem Anbringen Meldung gethan/zu curiren/ bey vielgedachter Geldstraff/für jeden Excess zu bezahlen/sich unterfangen.

9. Da sie auch jemand betriegen oder übernehmen würden / sollen sie auff eingebrachte Klage des Patienten / ihme allen angewandten Kosten wieder herauß zu geben und zu erstatten / auch die Straff der zehen Gülden zu erlegen/ verbunden seyn.

10. Den Juden (ob solche auff ein benandte Zeit geduldet werden) soll gantz und gar / bey Straff 20. Gülden / ihnen jedesmal unnachläßig abzunehmen / verbotten seyn / eintzige Artzney zu präpariren / außzugeben / noch an fremde oder einheimische Personen / inn- oder ausserhalb den Meßzeiten / zu verkauffen. Und soll hierüber / ihrem vielfältigen / schändlichen Betrug zu steuren / steiff und fest gehalten werden.

11. Die Kräuter und Wurtzelnträger / sollen Macht haben / ihre Kräuter und Wurtzeln (doch daß dieselbigen keiner schädlichen / gifftigen / und das Geblüt treibenden Eigenschafft) allhie offentlich zu verkauffen; Aber die Einfältigen zu dero Kauff betrüglich zu bereden / oder / als Artzneyen / eintzelich oder vermischt / einzugeben und zu rathen / soll ihnen / bey Verlust der Waaren und fernerer Geldstraff / mit nichten paßirt werden.

12. Nachdem auch frembde Personen in diese Rubricam gehörig / unter benachbarten Herrschafften wohnen / und vielmal ihre Recepten allhier verfertigen lassen / auch etwan unsern Unterthanen Rath geben; So gebieten wir unsern Stadt-Apotheckern / bey ihrem / uns geleisteten Bürger-Eyd / daß sie auff dergleichen Aertzten Personen / Wandel und Recepten / gute Acht und Inquisition setzen / und wann sie ihre vorgeschriebene Mittel betrüglich / verdächtig oder zur Schwachheit undienlich und schädlich vermercken / dieselbige nicht bereiten / sondern die Recepten unsern Visitatoribus zustellen sollen.

13. Gleicher Gestalt / da solche fremde Practicanten verdeckte Composita, in officinis nostris ad usum reservanda bestellen würden: Soll der Apothecker / der sie bereitet und allein taxirt / bey seinem geleisteten Eyd behalten / daß weder der Auctor, noch er / einigen Vortheil oder Ubersatz darbey brauchen: Oder soll die descriptiones derselbigen / anders nicht als wie er sie zurichtet / den Visitatoribus vorlegen und ästimiren lassen.

14. Was die erbare und gutthätige Weibspersonen belangt / die den Dürfftigen gebrennte Wasser / auch gesottene Tränck / Säfft / Latwergen / eingemachte Früchte und dergleichen / auß wolmeynendem Mitleiden und ohne Bezahlung / mitzutheilen pflegen: Die seynd in diesem Verbott nicht gemeynt / und bedörffen auch dißfalls keiner weitläufftigen Warnung / dieweil sie sich selbsten für dem gefährlichen Eingeben der purgirenden und anderer sorglichen oder bedencklichen Artzneyen vorzusehen und zu hüten wissen.

Schließ-

Schließlichen:

DAmit dieser unserer Ordnung mit mehrerem Fleiß gelebt / und derselben in allen Puncten und Articuln nachgesetzt werde: Als befehlen wir hiemit ernstlich unsern Verordneten / ein fleißiges Auffsehen zu haben / damit / wo etliche derselben freventlich zuwider handeln und nicht nachkommen würden / dieselbige färderlich an uns gebracht / und der Gebühr / nach Verdienst / gegen ihnen verfahren werden möge. Dessen hiemit jedermänniglich sich für ernstlicher Straff zu hüten / verwarnet seyn wolle.

VALOR, *SIVE* TAXATIO MEDICAMENTORUM,

TAM SIMPLICIUM, QUAM COMPOSITORUM, QUÆ IN OFFICINIS FRANCOFURTANIS PROSTANT.

Tax und Werth / aller

deren Artzneyen / welche in den Apothecken zu Franckfurt anzutreffen und zu finden.



Franckfurt am Mäyn /
Bey Johann David Zunners Seel. Erben / und Johann Adam Jungen.

M DCC X.

Zu mercken

Daß die vornehmste Stück / welche steigen und fallen / mit * gezeichnet / alle nach Einkauff ex æquo & bono sollen verkaufft werden / in den compositionibus aber unverwandelter taxa verbleiben.



TAXA.

A.

		güld.	kr.	pf.
Acacia Germanica exsicc. außgetrucknete Schlehen.	1. pfund	= =	15	=
	1. loth	= =	= =	2
ACETA VARIA, allerhand Essige/ Als:				
Acetum vini, Weinessig/	1. Maaß oder 54. Untzen	= =	16	=
Alexicacum destillatum, Krafft-Essig/ Gifft-Essig/ destillirt	1. loth	= =	4	=
per infusionem, eingebeitzt	1. loth	= =	2	=
Bezoarticum compositum	1. loth	= =	4	=
Calendulæ, Ringelblumen-Essig	1. loth	= =	1	=
contra pestem, Pest-Essig	1. loth	= =	4	=
Deoppilativum, D. Hochstatts	1. loth	= =	3	=
Destillatum, distillirter-Essig	1. loth	= =	1	=
Lavendulæ, Lavendel-Essig	1. loth	= =	1	=
Liliorum convallium, Mäyenblumen-Essig	1. loth	= =	1	=
Menthæ, Balsamkraut-Essig	1. loth	= =	1	=
Papaveris erratici, Klapperrosen-Essig	1. loth	= =	1	=
Prophylacticum, Krafft-Essig	1. loth	= =	4	=
Rosarum rubrarum, Rosen-Essig	1. loth	= =	1	=
Rubi Idæi, Hindbeer-Essig	1. loth	= =	1	=
Rutaceum compositum & simplex, Rauten-Essig	1. loth	= =	1	=

		güld.	kr.	pf.
Sambucinum, Wachholder Eſſig	1. loth	- -	1	-
Scordii, Lachen Knobloch Eſſig	1. loth	- -	1	-
Squilliticum, Meerzwiebel Eſſig	1. loth	- -	1	-
Tunicæ florum, Graßblumen Eſſig	1. loth	- -	1	-
Acidum Sulphuris compoſitum Crollii	1. loth	- -	20	-
ſimplex	1. loth	- -	12	-
Tartari	1. loth	- -	8	-
Acini Berberum				
Cynosbati				
Ebuli				
Roſarum				
Sambuci				
Uvarum				
} vide Semina				
*Acredo citri ſine pulpa	1. loth	- -	5	-
Adipes, vid. *Axungia*.				
Ægagropilæ, Gemſen Kugeln	1. quint	- -	45	-
	1. gran	- -	1	-
Æs uſtum, gebrannt Kupffer	1. loth	- -	3	-
*Agallochum, vide lignum Aloës.				
Agaricus albiſſimus, außerleſener Lerchenſchwamm	1. loth	◆◆	6	◆
trochiſcatus	1. loth	◆◆	8	◆
Album Græcum	1. loth	◆◆	1	◆
Alipta moſchata	1. quint	◆◆	12	◆
Aloë hepatica communis, Aloepatic	1. loth	◆◆	3	◆
lota	1. loth	◆◆	6	◆
roſata ter ſucco imbuta	1. loth	◆◆	16	◆
violata	1. loth	◆◆	16	◆
ſuccotrina	1. loth	◆◆	6	◆
Alumen crudum, Rochæ, Alaun	1. pfund	◆◆	10	◆
	1. loth	◆◆	◆◆	2
ſaccharinum, Alaun-Zucker	1. loth	◆◆	1	2
tinctum, gefärbter Alaun	1. loth	◆◆	8	◆
uſtum, gebrant Alaun	1. loth	◆◆	4	◆
plumoſum, Federweiß	1. pfund	◆◆	32	◆
	1. loth	◆◆	1	2

*Ambra

		güld	kr.	pf.
* Ambra grysea vera, Amber/grau Amber/Ambergriß	1.gran	--	8	-
liquida, dünn und fliessend Amber	1.loth	--	20	-
nigra, schwartzer Amber	1.gran	--	6	-
Ammoniacum in guttis, der beste Ammoniac	1.loth	--	6	-
commune, gemeiner	1.loth	--	4	-
* Amomum	1.quint	--	6	-
Amuleta contra pestem Crollii, Hertzschild wider die Pest	N.1.	--	20	-
communiora & usualia	N.1.	--	16	-
Mercurialia	N.1.	--	4	-
Amygdala amara, bittere Mandeln	1.pfund	--	20	-
	1.loth	--	1	-
dulcia, süsse Mandeln	1.pfund	--	18	-
	1.loth	--	1	-
Amylum, seu Amydum Belgicum, Niederländisch Krafft-mehl	1.pfund	--	10	-
	1.loth	--	--	2
Anacardia, Elephantenlauß	1.loth	--	3	-
Anisum, Aniß	1.pfund	--	20	-
	1.loth	--	1	-
laxativum, Purgier-Aniß	1.loth	--	6	-
Anthera liliorum alborum, florum lutea stamina, das Gelbe auß den Lilien	1.loth	--	2	-
rosarum, das Gelbe auß den Rosen	1.loth	--	2	-
* Anthophylli, Mutter-Näglein	1.loth	--	30	-
Antidotus Matthioli, außtreibende Gifft-Lattwerg	1.pfund	6	--	-
	1.loth	--	16	-
Antihecticum Poterii	1.quint	--	20	-
Antimonium crudum, stibium, Spießglaß	1.pfund	--	16	-
	1.loth	--	--	2
correctum D. Spinae	1.gran	--	2	-
diaphoreticum	1.quint	--	12	-
succinatum	1.quint	--	20	-

		güld.	kr.	pf.
Antimonium Tartarisatum	1. quint	- -	12	-
Antimonii Cinnabaris	1. quint	- -	12	-
Creta diaphoretica D. Spinæ	1. quint	- -	12	-
Regulus simplex	1. loth	- -	12	-
Martialis	1. loth	- -	8	-
Vitrum	1. loth	- -	3	-

AQUÆ DESTILLATÆ E COMMUNIORIBUS HERBIS, Gebrannte Wasser von gemeinen Kräutern.

Aqua Absynthii vulgaris, Wermuthwasser
Acaciæ ex Floribus, Schlehenblütwasser
Acetosæ, Saurampfferwasser
Acetosellæ, Saurkleewasser
Agrimoniæ, Odermennigwasser
Alceæ, Fellrißwasser
Alchymillæ, Sinauwasser
Alkekengi, Judenkirschenwasser
Alsines, Hünerdarm- oder Meyerichwasser
Anagallidis, Gauchheilwasser
Anethi, Dillwasser
Anisi, Anißwasser
Anserinæ, Genserichwasser
Apii, Eppichwasser
Aquilegiæ, Ackeleywasser
Aristolochiæ longæ, lang Holwurtzwasser
Artemisiæ, Beyfußwasser
Asari, Haselwurtzwasser
Auriculæ muris, seu Pilosellæ, Mäußöhrleinwasser
Bardanæ, Klettenwasser
Beccabungæ, Bachbungenwasser

	güld.	kr.	pf.
jedes ein Echtmaaß/oder 1. pfund/oder 13½. Untzen	- -	10	-
1. loth	- -	- -	2

Aqua

	guld.	kr.	pf.
Aqua Bellidis, Gänßblümleinwaſſer			
Betonicæ, Betonienwaſſer			
Betulæ, Birckenwaſſer			
Borraginis, Borretſchwaſſer			
Bugloſſæ, Ochſenzungenwaſſer			
Buphthalmi, Rindsaugenwaſſer			
Burſæ paſtoris, Teſchelkrautwaſſer			
Calendulæ, Ringelblumenwaſſer			
Caprifolii, Specklilienwaſſer			
Cardiacæ, Hertzgeſpannkrautwaſſer			
Cardui benedicti, Cardebenedictenwaſſer			
Cardui Mariæ, Mariendiſtel- oder Vehdiſtel- waſſer			
Carui, Wieſenkümmelwaſſer			
Caryophyllatæ, Benedictenwurtzwaſſer			
Centumnodiæ, Wegtrittwaſſer			
Cerefolii, Körbelwaſſer			
Chamædryos, Gamanderleinwaſſer			
Chamæpithyos, Erdpin- oder Schlagkrautwaſſer			
Chamomillæ, Camillenwaſſer			
Chelidonii majoris, Schellkrautwaſſer			
Cichorii, Wegweißwaſſer			
Conſolidæ regalis, Ritterſpornwaſſer			
Craſſulæ majoris, telephii, fabariæ, Knabenkraut- oder Donnerbohnenwaſſer			
Cuſcutæ, Flachsſeidenwaſſer			
Cyani florum, Kornblumenwaſſer			
Cydoniorum, Quittenwaſſer			
Cymini, Römiſchkümmelwaſſer			
Dentariæ, Zahnkrautwaſſer			
Ebuli, Attichwaſſer			
Endiviæ, Endivienwaſſer			
Equiſeti, Schafftenheuwaſſer			
jedes ein Echtmaß/oder 1. pfund	--	10	-
1. loth	--	--	2

Aqua

	güld.	kr.	pf.
Aqua Euphrasiæ, Augentrostwasser			
Farfaræ, Hufflattichwasser			
Florum omnium, allerley Blümleinwasser			
Fœniculi, Fenchelwasser			
Fragariæ, Erdbeerwasser			
Fumariæ, Taubenkropffwasser			
Galegæ, Geißrautenwasser			
Genistæ, Ginsternwasser			
Gentianæ, Entzianwasser			
Geranii, Gottesgnadwasser			
Graminis, Queckenwasser			
Hederæ arboreæ, Epheuwasser			
Hederæ terrestris, Donnerreben- oder Gundelrebenwasser			
Hepaticæ saxatilis, Steinleberkrautwasser			
Hepaticæ stellatæ, Sternleberkrautwasser			
Herniariæ, Tausendkornwasser			
Hyperici, Johanneskrautwasser			
Hyssopi, Ysopwasser			
Jaceæ, Dreyfaltigkeitblumenwasser			
Juniperi è baccis, Wachholderbeerwasser			
Lactucæ, Lattichwasser			
Lenticulæ palustris, Wasser- oder Meerlinsenwasser			
Levistici, Liebstöckelwasser			
Ligustri, Hartriegelwasser			
Linariæ, Leinkrautwasser			
Lupuli, Hopffenwasser			
Malvæ, Hasenpappelnwasser			
Marrubii, weiß Andornwasser			
Matricariæ, Methernwasser			
Meliloti, Steinkleewasser			
Menthæ, Balsamkrautwasser			
jedes ein Echtmaß/oder 1. pfund	--	10	-
1. loth	--	--	2

Aqua

	guld.	kr.	pf.
Aqua Mercurialis, Bingelkraut- oder Wintergrün-wasser			
Milii florescentis, Hirßenblütwasser			
Millefolii, Schaaffgarbenwasser			
Myrtillorum, Heidelbeerwasser			
Nasturtii aquatici, Brunnkressenwasser			
Nepetæ, Katzenkrautwasser			
Nicotianæ, Tabackwasser			
Nucum juglandum è cortic. Nußlauffenwasser			
Nummulariæ, Schlangenkraut- oder Pfenning-krautwasser			
Nymphææ, Seeblumenwasser			
Ononidis, Heuhechelwasser			
Origani, Dostenwasser			
Papaveris erratici, Klapper-rosenwasser			
Paralyseos, Schlüsselblummenwasser			
Parietariæ, Tag- und Nachtkrautwasser			
Pentaphylli, Fünfffingerkrautwasser			
Petasitidis, Pestilenzwurtzwasser			
Petroselini, Petersilienwasser			
Pimpinellæ, Pimpinellwasser			
Pini, Fichtenwasser			
Plantaginis, Wegerichwasser			
Pœoniæ, Poenienwasser			
Portulacæ, Burtzelkrautwasser			
Pulmonariæ maculosæ, Lungenkrautwasser			
Pulsatillæ, Küchenschellwasser			
Pyrorum sylvestrium, Holtzbirnwasser			
Quercus foliorum, Eichenlaubwasser			
Raphani, Rettichwasser			
Rubi Idæi, Hindbeerwasser			
Rutæ, Weinrautenwasser			
jedes ein Echtmaß/oder 1. pfund	--	10	-
1. loth	--	--	2

	güld.	kr.	pf.
Aqua Sabinæ, Sevenbaumwaſſer			
Salicis foliorum, Weidenlaubwaſſer			
Sambuci Florum, Hollunderblütwaſſer			
Saniculæ, Sanickelwaſſer			
Saxifragæ, Steinbrechwaſſer			
Scabioſæ, Apoſtemkrautwaſſer			
Scordii, Lachenknoblauchwaſſer			
Scorzoneræ, Schlangenmordwaſſer			
Scrophulariæ, Braunwurtzwaſſer			
Senecii, Kreutzwurtzwaſſer			
Serpilli, Queudelwaſſer			
Sigilli Salomonis, Weißwurtzwaſſer			
Siliginis Florum, Kornblütwaſſer			
Salani, Nachtſchattenwaſſer			
Spermatis ranarum, Froſchleichwaſſer			
Tanaceti, Rheinfarenwaſſer			
Taraxaci, Pfaffenſtielwaſſer			
Thymi, Thimianwaſſer			
Tiliæ Florum, Lindenblütwaſſer			
Tormentillæ, Tormentillwaſſer			
Trinitatis florum, Dreyfaltigkeitblumen, oder Freyſamkrautwaſſer			
Valerianæ, Baldrianwaſſer			
Verbaſci, Wüllkrautwaſſer			
Verbenæ, Eiſenkrautwaſſer			
Veronicæ, Ehrenpreißwaſſer			
Vincæ pervincæ, Sinngrünwaſſer			
Vincetoxici, Schwalbenwurtzwaſſer			
Vitis foliorum, Reblaubwaſſer			
Ulmariæ. Geißbartwaſſer			
Urticæ, Neſſelwaſſer			
jedes ein Echtmaß/oder 1. pfund	--	10	-
1. loth	--	--	2

	guld.	kr.	pf.
AQUÆ BIS DESTILLATÆ EARUNDEM HERBARUM, jetzt gemeldte Wasser zweymal distillirt.			
1. Echtmaß/ oder 13½. Untzen	- -	20	-
1. loth	- -	1	-
AQUÆ DESTILLATÆ E NOBILIORIBUS HERBIS, FLORIBUS, &c. Gebrandte Wasser von köstlichen Kräutern / Blumen/ und dergleichen/ Als:			
Aqua Abrotani, Stabwurtzwasser 1. loth	- -	- -	3
Adianti aurei, gülden Widerthonwasser 1. loth	- -	- -	3
Agerati, Leberbalsamwasser 1. loth	- -	- -	3
Angelicæ, Angelickwasser 1. loth	- -	1	-
Anisi, Anißwasser 1. loth	- -	1	-
Antirrhini, Dorantwasser 1. loth	- -	1	-
Asparagi, Spargenwasser 1. loth	- -	1	-
Aurantiorum è cortic. Pomerantzenschelffenwasser 1. loth	- -	1	-
è Floribus, seu Namphæ, Naphæ, Pomerantzenblütwasser 1. loth	- -	4	-
Basilici, Basilienwasser 1. loth	- -	1	-
Bistortæ, Natterwurtzwasser 1. loth	- -	1	-
Calami aromatici, Calmuswasser 1. loth	- -	1	-
Calaminthæ, Feldmüntzwasser 1. loth	- -	1	-
Capilli Veneris, Frauenhaarwasser 1. loth	- -	1	-
Caryophyllorum, Näglein wasser 1. loth	- -	1	-
Centuarii minoris, Tausendgüldenkrautwasser 1. loth	- -	1	-
Cerasorum nigrorum, schwartz Kirschenwasser 1. loth	- -	1	-
Cheiri, gelb Violenwasser 1. loth	- -	1	-
Cinamomi, Zimmetwasser 1. loth	- -	4	-
Citri corticum, Citronenschelffenwasser 1. loth	- -	1	-
Florum, Citronenblütwasser 1. loth	- -	4	-

		güld.	kr.	pf.
Aqua Cochleariæ, Löffelkrautwasser	1. loth	--	1	-
Coriandri, Corianderwasser	1. loth	--	1	-
Cubebarum, Cubebenwasser	1. loth	--	2	-
Cydoniorum ex succo	1. loth	--	2	-
Fabarum florum, Bonenblütwasser	1. loth	--	1	-
Galangæ, Galgantwasser	1. loth	--	2	-
Hepaticæ nobilis, Edel Leberkrautwasser	1. loth	--	1	-
Iridis nostratis, blau Schwertelwurtzwasser	1. loth	--	1	-
Lavendulæ, Lawendelwasser	1. loth	--	1	-
Lauri baccarum, Lorbeerwasser	1. loth	--	1	-
Liliorum alborum, weiß Lilienwasser	1. loth	--	1	-
Macis, Muscatblütwasser	1. loth	--	3	-
Majoranæ, Majoranwasser	1. loth	--	1	-
Melissæ, Melissenwasser	1. loth	--	1	-
Mellis per retortam, Honigwasser	1. loth	--	2	-
Nucum moschatarum, Muscatnußwasser	1. loth	--	2	-
Ostrutii, Meisterwurtzwasser	1. loth	--	1	-
Papaveris flor. & capit. Magsaamenblüthwasser	1. loth	--	1	-
Persicorum florum, Pfersingblütwasser	1. loth	--	1	2
Pulegii, Poleywasser	1. loth	--	1	-
Rorellæ, Sonnenthauwasser.	1. loth	--	1	-
Roris majalis, Mäythauwasser	1. loth	--	2	-
Rorismarini, Rosmarinwasser	1. loth	--	1	-
Rosarum albarum, weiß Rosenwasser	1. loth	--	1	-
pallidarum, leibfarben Rosenwasser	1. loth	--	1	-
rubrarum, roth Rosenwasser	1. loth	--	1	-
Salviæ, Salbeywasser	1. loth	--	1	-
Scolopendrii, Hirschzungenwasser	1. loth	--	1	-
Sempervivi, Haußwurtzwasser	1. loth	--	1	-
Spicæ florum, Spicanardenwasser	1. loth	--	1	-
Symphyti, Wallwurtzwasser	1. loth	--	1	-
Tunicæ florum, Graßblumenwasser	1. loth	--	2	-

Aqua

		güld.	kr.	pf.
Aqua Violarum, blau Violenwasser	1. loth	- -	1	-
Zedoariæ, Zittwerwasser	1. loth	- -	2	-

AQUÆ BIS DESTILLATÆ EARUNDEM HERBARUM, &c. Jetztgemeldte Wasser zweymal destilliret / werden alle und jede insonderheit noch einmal so hoch verkaufft/

Als:

		güld.	kr.	pf.
Aqua Abrotani	1. loth	- -	1	2
Etc.				

AQUÆ DESTILLATÆ COMPOSITÆ, ITEMQUE EX INFUSIS SEU MACERATIS IN VINO GENEROSO, MALVATICO, VINI SPIRITU, AQUIS STILLATITIIS, &c. Starcke von mancherley Stücken gebrannte/ auch von sonsten Materialien eingebeitzte Wasser/

Als:

		güld.	kr.	pf.
Aqua Acoustica D. Mindereri, Wasser zum Gehör	1. loth	- -	4	-
Alkekengi cum succo citri D. D. Horstii, Judenkirschen Wasser.	1. loth	- -	4	2
Analeptica, Wasser zur Nahrung	1. loth	- -	4	-
Anhaltina cum moscho, Anhaltisch Wasser mit Bisam	1. loth	- -	6	-
sine moscho, ohne Bisam	1. loth	- -	4	-
Antihectica D. Schröderi sec. descriptionem compositio, besonder Krebswasser oder Abnehmwasser		1	48	-
	1. loth	- -	2	-
Antihydropica Mynsichti, Schwulstwasser	1. loth	- -	4	-
Antiicterica, Gelbsuchtwasser	1. loth	- -	4	-
Antiloimica, Wasser wider die Pest	1. loth	- -	4	-
Antimelancholica, Wasser wider die Melancholy	1. loth	- -	4	-

		guld.	kr.	pf.
Aqua Antiphthisica D. D. Witzelii, Wasser zur Lungen-gensucht	1. loth	- -	3	-
Antiscorbutica sudorifera D. Spinæ, Scharbock-wasser	1. loth	- -	4	-
D. Schefferi	1. loth	- -	4	-
Aperitiva D. Schröderi, Eröffnend Wasser	1. loth	- -	3	-
Apoplectica, Schlagwasser / cum castor.	1. loth	- -	5	-
sine castor.	1. loth	- -	4	-
ad Ardorem urinæ Mynsichti, lindrend Harnwasser	1. loth	- -	2	-
Arthritica Aug. Glieder- oder Gichtwasser	1. loth	- -	4	-
Asthmatica Schr. Lufftwasser	1. loth	- -	4	-
pro Auditu D. D. Horstii, Wasser zum Gehör	1. loth	- -	4	-
Aurantiorum D. Horstii, besonder Pomerantzwasser	1. loth	- -	6	-
Bardanæ composita Aug. eingebeitzt Klettenwurtzel-wasser	1. loth	- -	4	-
Benedicta Rulandi, starck Brechwasser	1. loth	- -	6	-
Serpilli Mynsichti, starck Quendelwasser	1. loth	- -	3	-
Cancrorum, einfach Krebswasser	1. loth	- -	2	-
pro Capillis generandis D. Spinæ, Wasser zu den Haaren	1. loth	- -	1	-
D. Horstii	1. loth	- -	2	-
Caponis confortans Aug. stärckend Capaunenwasser	1. loth	- -	4	-
Carbunculi Schr. completa, gülden Carfunckelwasser	1. loth	- -	6	-
incompleta, ohne Biesam	1. loth	- -	4	-
Carminativa, seu Chamomillæ composita Schr. Grim- oder Windwasser	1. loth	- -	2	-
Castitatis Mynsichti	1. loth	- -	4	-
Caustica, Etzendwasser	1. loth	- -	3	-
Cephalica Schr. cum castoreo, Haupt- Schwindel- oder Schlagwasser	1. loth	- -	5	-

Aqua

		güld	kr.	pf.
Aqua Cerasorum cum vino, Kirschenwasser mit Wein	1.loth	- -	4	-
Ciconiarum cum malvatico, Storchwasser	1.loth	- -	4	-
Cinamomi-buglossata Mynsichti, besonder Zimmetwasser	1.loth	- -	4	-
cum malvatico vel aqua rosarum	1.loth	- -	4	-
cydoniata	1.loth	- -	6	-
Cochleariæ cum vino, Löffelkrautwasser mit Wein	1.loth	- -	2	-
de Corde cervi, Hirschhertzwasser	1.loth	- -	6	-
Cordialis Herculis Saxoniæ frigida, kühlend Hertzwasser	1.loth	- -	6	-
temperata Aug. temperirt Hertzwasser/completa	1.loth	- -	8	-
incompleta	1.loth	- -	4	-
Diuretica, liquor diureticus è nucleis Schr. Kernwasser	1.loth	- -	4	-
Dominarum Mynsichti	1.loth	- -	4	-
D. Witzelii	1.loth	- -	4	-
contra Dysenteriam, Rotheruhrwasser	1.loth	- -	4	-
Embryonum, Balsamus Embryonum, A. Kinderwasser/Kinderbalsam	1.loth	- -	6	-
Epileptica Langii, D. Langen Steupwasser	1.loth	- -	4	-
Euphrasiæ cum vino, Augentrostwasser mit Wein	1.loth	- -	2	-
Febrifuga Timæi, Fieberwasser	1.loth	- -	3	-
contra Flatus, seu Carminativa jam posita	1.loth	- -	2	-
Formicarum, Ameisenwasser	1.loth	- -	4	-
Fortis, Scheidwasser	1.pfund	1	-	-
	1.loth	- -	3	-
Fragorum cum malvatico, Erdbeerwasser mit Span. Wein	1.loth	- -	2	-
Gentianæ cum vino, Entzianwasser mit Wein	1.loth	- -	2	-

Aqua

		güld.	kr.	pf.
Aqua ad Gonorrhœam Riverii, Wasser zum Saamenfluß	1. loth	--	2	-
Horstii, vide Rutæ compositam				
Hirundinum usitatior, sive sine castoreo, Aug. Schwalbenwasser	1. loth	--	3	-
composita cum castoreo major, Aug.	1. loth	--	5	-
Hidrotica, Schwitzwasser	1. loth	--	4	-
Hypnotica Mynsichti, Schlaffwasser	1. loth	--	4	-
Hysterica D. Horstii, groß Mutterwasser	1. loth	--	4	-
D. Koleri cum & sine opio, D. Kolers Mutterwasser.	1. loth	--	6	-
Major, s. Aqua Vitæ mulierum Schröder. Weiber-Aquavit	1. loth	--	4	-
Minor, s. Melissæ composita, klein Mutter-Wasser	1. loth	--	2	-
Imperatoris Caroli Quinti, Käyser Carl des Fünfften Wasser	1. loth	--	6	-
Imperialis correcta Schröd. besonder Hauptwasser	1. loth	--	6	-
contra Impetiginem, Wasser vor umfressenden Grind oder Flechten	1. loth	--	4	-
Lavendulæ cum vino, starck Lavendelwasser	1. loth	--	2	-
è Lignis D. Horstii, Wasser von Gehöltz	1. loth	--	4	-
D. Witzelii	1. loth	--	4	-
Liliorum convallium cum malvatico, Mäyenblümleinwasser mit Span. Wein	1. loth	--	3	-
Loch sani & experti, Brustwasser	1. loth	--	2	-
Lunæ, Silberwasser	1. loth.	--	8	-
Magnanimitatis composita Schr. besonder Ameißenwasser	1. loth	--	6	-
Mastichina, Mastixwasser	1. loth	--	4	-
Medicamentosa	1. loth	--	4	-
Melissæ composita, seu Hysterica minor, besonder Melissen wasser/oder klein Mutterwasser	1. loth	--	2	-
cum vino, mit Wein	1. loth	--	2	-

Aqua

			güld.	kr.	pf.
Aqua Menthæ composita, Balsamwasser	◆	1. loth	- -	2	-
Mirabilis Langii, D. Langen wunderbares Hauptwasser	◆ ◆	1. loth	- -	6	-
Nephritica D. Spinæ, Grießwasser	◆	1. loth	- -	4	-
Nervina D. Schröderi, Nervenwasser	◆	1. loth	- -	6	-
Nucum composita, grün Welschnüßwasser		1. loth	- -	2	-
Ophthalmica cum baccis lauri, Augenwasser mit Lorbeeren	◆ ◆	1. loth	- -	3	-
Panacis Heraclei composita Aug. besonder Mutterwasser	◆ ◆	1. loth	- -	3	-
Panis mastichina, Brodtwasser mit Mastix		1. loth	- -	4	-
Pectoralis rubra D. Horstii, roth Brustwasser		1. loth	- -	2	-
Perlarum, Perlenwasser	◆ ◆	1. loth	- -	4	-
Physogona Aug. Windwasser	◆	1. loth	- -	4	-
Picarum composita Schr. Atzelwasser	◆	1. loth	- -	4	-
Prophylactica, Präservativwasser	◆	1. loth	- -	4	-
Pulmonis vituli, Kalbslungwasser	◆	1. loth	-	3	-
Refrigerans D. Horstii, s. Cosmetica, kühlend Anstreichwasser	◆ ◆	1. loth	- -	2	-
D. Witzelii	◆ ◆	1. loth	- -	3	-
Reginæ Hungariæ, seu Eau de la Reine d'Hongrie		1. loth	- -	6	-
Restaurans D. de Spina, Wasser wider das Abnehmen	◆ ◆ ◆	1. loth	- -	4	-
Rosarum moschata, gebisamt Rosenwasser		1. loth	- -	2	-
Camphorata, gekampffert Rosenwasser		1. loth	- -	2	-
Rutæ composita D. Horstii, seu ad Gonorrhœam		1. loth	- -	3	-
Salviæ composita Schr. Salbeywasser	◆	1. loth	- -	4	-
Serpilli composita D. Witzelii, besonder Quendelwasser	◆ ◆	1. loth	- -	4	-
Splenetica D. Schröderi, Milzwasser	◆	1. loth	- -	4	-
D. de Spina	◆ ◆	1. loth	- -	4	-
Stapediana Aug.	◆ ◆ ◆	1. loth	- -	4	-
Stomachalis Dorncreilii, Magenwasser	◆	1. loth	- -	4	-
Sudorifera D. Horstii	◆ ◆ ◆	1. loth	- -	4	-

		guld.	kr.	pf.
Aqua ad Suffusionem oculorum Schr. expertiss.	1. loth	--	4	-
ad Terrorem Schr. Schreckwasser	1. loth	--	3	-
Theriacalis bezoartica, Theriacwasser	1. loth	--	4	-
è Succis, seu Chylostagma diaphoreticum Mindereri	1. loth	--	4	-
Traumatica cum lumbricis D. Hochstatts	1. loth	--	2	-
è Typhis cervinis, Hirschkolbenwasser	1. loth	--	4	-
Verbenæ composita, Eysenkrautwasser	1. loth	--	4	-
contra Vermes Mynsichti, Wasser wider die Würm	1. loth	--	2	-
Veronicæ cum malvatico, Ehrenpreißwasser mit Spanischem Wein	1. loth	--	2	-
Vitæ composita Augustanorum compl. Aquavit	1. loth	--	10	-
Anisata, Anißwasser	1. loth	--	2	-
Juniperina D. Horstii, Wachholder-Aquavit	1. loth	--	2	-
Lugdunensium, Lyonischer Aquavit	1. loth	--	4	-
Matthioli, vide Elixir compl.	1. loth	--	12	-
incompleta	1. loth	--	6	-
Mulierũ, Weiber-Aquavit. vid. Hysterica major.				
contra Pestem, Aquavit wider die Pest	1. loth	--	4	-
Saxonica alba, Sächsischer Aquavit	1. loth	--	16	-
Zedoariæ anisata, Zittwerwasser mit Aniß	1. loth	--	4	-
cum vino, mit Wein	1. loth	--	2	-
Arcanum duplicatum Mynsichti	1. quint	--	4	-
*Argentum vivum, Queckſilber	1. pfund	1	30	-
	1. loth	--	4	-
Arilli, sive Acini videantur in Seminibus.				
Arsenicum album, weisser Arsenick	1. pfund	--	20	-
	1. loth	--	1	-
citrinum, gelber Arsenick	1. pfund	--	20	-
	1. loth	--	1	-
fixum	1. loth	--	6	-
*Asa dulcis, Benzoin/ vide Gummi.				
fœtida, Teufelskaat/ vide Gummi.				

Aselli

		güld.	kr.	pf.
Aselli sive Millepedes præparati, bereitete Kelleresel	1. quint	--	6	-
Asphaltum, Bitumen Judaicum, Erd-Bech/Juden-Leim. vide Gummi.				
Atramentum scriptorium, schwartze Dinte	1. Echtmaß	--	8	-
Auripigmentum	1. pfund	--	16	-
	1. loth	--	--	3
Aurum foliatum finum, geschlagen fein Gold	1. Büchlein	--	20	-
	1. Blätlein	--	2	-
vilius seu mistum, Zwischgold	1. Büchlein	--	10	-
	1. Blätlein	--	1	-

AXUNGIÆ, ADIPES, PINGUEDINES, Allerhand Schmaltz und Fett/

Als:

		güld.	kr.	pf.
Axungia Anatis, Endtenschmaltz	1. loth	--	4	-
Anseris, Gäntzschmaltz	1. loth	--	2	-
Ardeæ, Reyherschmaltz	1. loth	--	16	-
Aschiæ, Thymalli, Aschenschmaltz	1. loth	--	6	-
Canis, Hundsschmaltz	1. loth	--	4	-
Caponis, Capaunenschmaltz	1. loth	--	4	-
* Castoris, Bieberschmaltz	1. loth	--	20	-
* Castorei è testiculis, Biebergeilschmaltz	1. loth	--	40	-
Cati sylvestris, wild Katzenschmaltz	1. loth	--	4	-
Coturnicis, Wachtelschmaltz	1. loth	--	8	-
Cuniculi, Künigleinschmaltz	1. loth	--	4	-
Gallinæ, Hünerschmaltz	1. loth	--	4	-
Gliris alpestris, vid. Muris montani.				
Hominis, Menschenschmaltz	1. loth	--	20	-
Leporis, Hasenschmaltz	1. loth	--	8	-
Lucii piscis, Hechtschmaltz	1. loth	--	12	-
Lupi, Wolffsschmaltz	1. loth	--	4	-
Muris montani, Murmelthierschmaltz	1. loth	--	6	-
Porci, Schweinenschmaltz	1. loth	--	--	2
Serpentum, Schlangenschmaltz	1. loth	1	--	-

		güld.	kr.	pf.
Axungia Struthionis, Straußenschmaltz	1. loth	1	30	-
Taxi, Melis, Dachsenschmaltz	1. loth	- -	2	-
Viperarum vera, recht Vipernschmaltz	1. loth	1	30	-
Ursi, Bärenschmaltz	1. loth	- -	4	-
Vulpis, Fuchsschmaltz	1. loth	- -	4	-
Vulturis, Geyerschmaltz	1. loth	- -	6	-

B.

		güld.	kr.	pf.
Baccæ Alkekengi exsiccatæ, Judenkirschen	1. loth	- -	1	-
Berberum, Saurachbeeren	1. loth	- -	1	-
Ebuli, Attichbeeren	1. loth	- -	- -	2
Hederæ arboreæ, Epheubeeren	1. loth	- -	2	-
Juniperi, Wachholderbeeren	1. loth	- -	- -	2
Lauri, Lorbeeren	1. pfund	- -	12	-
	1. loth	- -	- -	2
Myrti, Myrtenbeerlein	1. loth	- -	4	-
Myrtillorum exsicc. gedörrete Heidelbeern	1. loth	- -	1	-
Paridis herbæ, Einbeern	1. loth	- -	18	-
Sambuci, Holderbeeren	1. loth	- -	- -	2
Spinæ Cervinæ, Creutzbeeren	1. loth	- -	2	-
Bacilli pectorales, s. Liquirita cocta, Bruststengel	1. loth	- -	3	-
Balanus Myrepsica, Beennüßlein	1. loth	- -	6	-
Balaustia, Granatäpffelblüt	1. loth	- -	6	-

BALSAMA VARIA, Allerhand Balsam.

		güld.	kr.	pf.
Balsamus Angelicæ, Angelickbalsam	1. quint	- -	30	-
Anisi, Anißbalsam	1. quint	- -	3	-
Antipodagricus	1. loth	- -	24	-
Apoplecticus, Schlagbalsam	1. quint	1	30	-
	1. gran	- -	3	-
Artificicalis mirabilis Cunradi, Wunderbalsam	1. quint	- -	12	-
Aurantiorum, Pomerantzenbalsam	1. quint	- -	20	-
Caryophyllorum, Nägleinbalsam	1. quint	- -	20	-

Balsa-

		guld.	kr.	pf.
Balsamus Cephalicus D. Spinæ, Hauptbalsam	1. quint	2	- -	-
	1. gran	- -	4	-
Cinamomi, Zimmetbalsam	1. quint	1	- -	-
	1. gran	- -	1	2
Citri corticum, Citronenbalsam	1. quint	- -	20	-
Embryonum, Kinderbalsam vid. Aquas compositas.				
Fœniculi D. Horstii, Fenchelbalsam	1. quint	- -	12	-
è Galbano Gummi, s. Galbanetum Theophrasti	1. loth	- -	8	-
Hyperici Goleri à Rabenstein	1. loth	- -	8	-
Hystericus D. Horstii, Mutterbalsam	1. loth	- -	48	-
	1. quint	- -	12	-
* Indicus albus, Mexicanus, weisser Indianischer Balsam	1. quint	- -	14	-
* niger, seu Peruvianus, schwartzer Indianischer Balsam	1. quint	- -	16	-
Ischiaticus D. Spinæ, Hüfftenbalsam	1. loth	- -	6	-
Lavendulæ, Lavendelbalsam	1. quint	- -	10	-
Lingni Rhodii, Rhodiserholtzbalsam	1. quint	- -	20	-
* Maceris, Muscatenblumenbalsam	1. quint	- -	30	-
Majoranæ, Majoranbalsam	1. quint	- -	20	-
* de Mecha verus Ægyptiacus, der rechte wahrhaffte Balsam	1. quint	2	- -	-
Menthæ, Krausmüntzbalsam	1. quint	- -	15	-
Mirabilis, vid. Artificialis.				
Nervinus D. Schefferi, Nervenbalsam	1. loth	◆ ◆	32	◆
	1. quint	◆ ◆	8	◆
D. Spinæ	1. loth	◆ ◆	10	◆
Nucis Moschatæ, Muscatnüßbalsam	1. quint	◆ ◆	16	◆
Polychrestus D. Schefferi	1. loth	◆ ◆	6	◆
Præservativus	1. quint	◆ ◆	45	◆
Rorismarini, Rosmarinbalsam	1. quint	◆ ◆	20	◆
Rosarum ex oleo vero, rechter Rosenbalsam	1. quint	3	- -	◆
Rutæ, Rautenbalsam	1. quint	◆ ◆	20	◆
Saturni, vide Unguent. Saturninum.				

		guld.	kr.	pf.
Balsamus ad Spasmum Mynſ. Krampffbalsam	1.loth	--	16	-
Stomachicus Mynſichti, Magenbalsam	1.quint	--	20	-
D.Spinæ	1.loth	--	5	2
Succini albi, weiß Agtsteinbalsam	1.quint	--	12	-
Sulphuris simplex, seu therebinthinatus, gemeiner Schwefelbalsam	1.loth	--	16	-
anisatus, geschwefelter Anisbalsam	1.loth	1	--	-
	1.quint	--	16	-
myrrhatus, Schwefelbalsam mit Myrrha	1.loth	--	20	-
Grülingii compositus	1.loth	1	20	-
	1.quint	--	24	-
succinatus, Schwefelbalsam mit Agtstein	1.loth	--	20	-
Rulandi	1.loth	--	8	-
D.Spinæ	1.loth	--	12	-
Tolutanus	1.quint	--	10	-
Vitæ, Balsam des Lebens	1.loth	4	--	-
	1.quint	1	--	-
	1.tropffen	--	1	-
Vulnerarius Crollii, Crollii Wundbalsam	1.loth	--	12	-
viridis, grüner Wundbalsam	1.loth	--	4	-
Zedoariæ, Zittwerbalsam	1.quint	--	40	-
Bdellium, vid.Gummi.				
*Been album, weiß Beenwurtzel	1.loth	--	2	-
rubrum, roth Beenwurtzel	1.loth	--	2	-
*Benzoi, Benzoinum, Asa dulcis, wolriechend Gummi/ Asant/ oder Benzoe. vide Gummi.				
Berberes sicci, dürr Saurrauch. vide Baccæ.				
*Bezoar occidentalis	1.gran	--	2	-
orientalis	1.gran	--	4	-
Bezoarticum animale Schr. simplex	1.quint	--	12	-
compositum	1.gran	--	--	2
Joviale Schröd.	1.gran	--	2	-

		guld.	kr.	pf.
Bezoarticum Martiale Schr.	1. quint	--	12	-
Minerale Quercetani	1. gran	--	1	-
Solare Schr.	1. gran	--	3	-
Bitumen Judaicum, vide Gummi Asphaltum, Judenbech.				
* Blatta Byzantina, Unguis odoratus, Indianische Muschelschaalen	1. loth	--	6	-
praeparata	1. quint	--	8	-
Boletus cervinus, Tubera cervina, Fungus cervinus, Hirschbrunst/Hirschschwamm	1. loth	--	3	-
Bolus alba, weisser Bolus	1. pfund	--	20	-
Armena orientalis optima, Bolarmen	1. loth	--	2	-
praeparata	1. loth	--	6	-
communis rubra, rother gemeiner Bolus	1. pfund	--	12	-
* Borrax Venetus, Venetianischer Borras	1. loth	--	6	-
Bufones exsiccati, außgedörrte Kröten	1. stück	--	3	-
combusti, gebrannte Kröten	1. loth	--	30	-
Butyrum Antimonii, seu Oleum Antimonii Mercuriale, glaciale	1. quint	--	16	-
Caprinum, Geißbutter	1. loth	--	1	-
Majale vaccinum insolatum, Mäybutter	1. loth	--	--	2
Majoranae, Majoranbutter	1. loth	--	4	-
rubrum, rothe Butter	1. loth	--	6	-
viride pectorale D. Arnoldi Weickardi, grüne Brust-Butter	1. loth	--	4	-

C.

		guld.	kr.	pf.
Cadmia fossilis, metalli expers, lapis calaminaris, Galmey	1. pfund	--	16	-
	1. loth	--	--	2
praeparat.	1. loth	--	2	-
Calamus aromaticus seu Acorus verus, Calmus	1. loth	--	1	-
Camphora, Caphura, Campher	1. loth	--	8	2
Cancri combusti, gebrannte Krebse	1. loth	--	20	-

Can-

		güld.	kr.	pf.
Candelæ fumales communes, gemeine Rauchkertzlein	1.loth	· ·	4	·
mediocres, Rauchkertzlein mittler Gattung	1.loth	· ·	6	·
optimæ sive cum moscho, mit Bisam	1.loth	· ·	12	·
Cantharides, Spannische Mucken/oder Fliegen/Goldwürmlein	1.loth	· ·	6	·
Capita papaveris albi, weisse Magsaamenhäupter	N.1.	· ·	· ·	1
Caput mortuum vitrioli	1.loth	· ·	1	·
Cardamomum majus Arabum, Milleguetta, Malaguetta, Grana Paradisi, Paradißkörner	1.loth	· ·	1	·
minus, simpliciter ita dictum, Cardamömlein/ excorticatum	1.loth	· ·	12	·
non excorticatum	1.loth	· ·	6	·
Caricæ, Ficus passæ, getrucknete Feigen	1.pfund	· ·	16	·
	1.loth	· ·	· ·	3
* Caryophylli, Näglein	1.loth	· ·	6	·
* Cassia fistula, Cassia nigra, solutiva, Cassia purgatrix Arab. Alexandrina, Cassia in den Röhren	1.pfund	· ·	48	·
flores, seu extracta, außgezogen Cassienmarck	1.loth	· ·	8	·
* lignea, Xylocassia, Mutterzimmet/oder Cassienrinden	1.loth	· ·	6	·
* Extracta pro clysteribus, Cassienmarck zu den Clistieren	1.loth	· ·	6	·
* Castoreum, Testiculi Castoris, Biebergeil	1.loth	· ·	48	·
Catechu, seu Terra Japonica	1.loth	· ·	12	·
moschata in Trochiscis muscerdinis	1.quint	1	· ·	·
Cera alba Veneta, weiß Venetianisch Wax	1.pfund	1	· ·	·
Batavica, Holländisch weiß Wax	1.pfund	· ·	48	·
arborea, Baumwax	1.pfund	· ·	32	·
	1.loth	· ·	1	·
communis, gemein gelb Wax	1.pfund	· ·	36	·
	1.loth	· ·	1	2

Cera

		güld.	kr.	pf.
Cera Hispanica communis, rubra, roth Spanisch Siegelwax	1.pfund	= =	50	=
	1.loth	= =	2	=
mediocris, Spanisch Wax mittler Gattung	1.pfund	1	= =	=
	1.loth	= =	3	=
optima, das beste Spanisch Wax	1.pfund	1	30	=
	1.loth	= =	4	=
sigillata citrina, gelb Siegel Wax	1.pfund	= =	36	=
	1.loth	= =	1	2
nigra, schwartz Siegelwax	1.pfund	= =	36	=
	1.loth	= =	1	2
rubra, roth Siegelwax	1.pfund	= =	48	=
	1.loth	= =	2	=
viridis, grün Siegelwax	1.pfund	= =	40	=
	1.loth	= =	2	=
Cerasa acida exsiccata, gedörrte saure Kirschen	1.pfund	= =	16	=
Ceratia, s. Siliqua, S. Johannsbrodt	1.pfund	= =	16	=
	1.loth	= =	= =	2
Cerata, vide *Emplastra*.				
Cerei, è cera alba, vesicæ immittendi, dünne Mäyländische Wax-Kertzlein in die Harnblasen einzuführen	N.1.	= =	2	=
Cerussa alba Veneta, Venetianisch Bleyweiß	1.pfund	= =	16	=
	1.loth	= =	= =	3
Chalcitis	1.loth	= =	2	=
Chalybis limatura, Feilspän vom Stahl	1.loth	= =	= =	2
Chalybs cum aceto præparatus	1.loth	= =	10	=
sulphure præparatus videatur Crocus.				
Chocolata, vid. *Succolata*.				
Chermes grana, Kermes, Coccum infectorium, Coccus Baphica, Granum tinctorium, Scharlachbeer/ Kermeskörner	1.loth	= =	6	=
* China Chinæ, Kinkinna Cortice febrifugo	1.quint	= =	20	=

		guld.	kr.	pf.
China optima, seu Radix China seu Chinea, die beste Chinawurtzel/ Pockwurtz	1. pfund	3	--	-
	1. loth	--	6	-
* Cholagogum simplex, s. Diagrydium	1. loth	--	32	-
	1. gran	--	--	2
* Cinamomum longum optimum Darsenum, Zimmet in langen Stücken	1. pfund	2	30	-
	1. loth	--	6	-

CINERES HERBARUM, ET ALII CHYMICI, Von Kräutern gebrannte/ und andere Chymische Aschen:

		guld.	kr.	pf.
Cineres Absinthii, Wermuthaschen	1. loth	--	2	-
Anagallidis, Gauchheilaschen	1. loth	--	2	
Antimonii, Spießglaßaschen	1. quint	--	12	-
Artemisiæ, Beyfußaschen	1. loth	--	2	-
Cardui benedicti, Cardebenedictenaschen	1. loth	--	3	-
Centaurii minoris, Tausendgüldenkrautaschen	1. loth	--	3	-
Chamædryos, Gamanderleinaschen	1. loth	--	3	-
Chamomillæ, Chamillenaschen	1. loth	--	2	-
Cinamoni, Zimmetaschen	1. loth	--	4	-
Cochleariæ, Löffelkrautaschen	1. loth	--	3	-
Diuretici, Harntreibendeaschen	1. loth	--	4	-
Eupatorii Mesues, fremd Leberkrautaschen	1. loth	--	4	-
Euphrasiæ, Augentrostaschen	1. loth	--	2	-
Fabarum, Bonenstrohaschen	1. loth	--	2	-
Fraxini, Eschernrindenaschen	1. loth	--	2	-
Fumariæ, Taubenkropffaschen	1. loth	--	2	-
Genistæ, Ginsternaschen	1. loth	--	2	-
Jovis, Zinnasche	1. quint	--	4	-
Juniperi, Wachholderaschen	1. loth	--	2	-
Levistici, Liebstöckelaschen	1. loth	--	2	-
Ligni Sancti, Frantzosenholtzasche	1. loth	--	3	-

Mar-

		güld.	kr.	pf.
Cineres Marrubii, weiß Andornaschen	1. loth	- -	3	-
Ononidis, Heuhechel aschen	1. loth	- -	2	-
Petroselini, Petersilien aschen	1. loth	- -	2	-
Rosmarini, Rosmarin aschen	1. loth	- -	4	-
Rutæ, Rauten aschen	1. loth	- -	3	-
Saturni, Bleyaschen	1. loth	- -	2	-
Saxifragæ, Steinbrechaschen	1. loth	- -	2	-
Scordii, Lachenknoblauchaschen	1. loth	- -	3	-
Tamarisci, Tamariscenholtzaschen	1. loth	- -	4	-
Turturis, Turteltaubenaschen	1. loth	- -	16	-
Veneris, Kupfferaschen	1. loth	- -	2	-
Vitis, Weinrebenaschen	1. loth	- -	1	-
Cinnabaris nativa, *s.* mineralis Hungarica, Ungarischer Zinnober	1. loth	- -	12	-
Americana, Americanischer Zinnober	1. quint	- -	20	-
factitia, artificialis, sive cruda	1. loth	- -	4	-
præparata	1. loth	- -	6	-
Antimonii, Zinnober von Spießglaß	1. quint	- -	12	-
Solaris D. Schefferi	1. quint	1	- -	-
	1. gran	- -	1	-
Clyssus mineralis	1. quint	- -	6	-
cum Tinctura fl. Bellidis	1. quint	- -	6	-
Cobaltum, Cadmia nativa, fossilis, metallica, Muckenpulver	1. loth	- -	1	-
Coccionella	1. loth	- -	20	-
Cocculi Indi, Cocci, *seu* baccæ orientales, baccæ piscatoriæ, Fisch- oder Dollkörner	1. pfund	1	4	-
Coccum infectorium, *vide* Grana Chermes.				
Coffé	1. loth	- -	3	-
Colla piscium, Ichthyocolla, Hausenblasen	1. loth	- -	2	-
Collocynthis, Chandel, Handel & Handhal, Coloquintäpffel	1. loth	- -	4	-
hujus medulla, Coloquintenmarck	1. loth	- -	12	-

		guld.	kr.	pf.
Colophonia officinarum, Pix Græca, Geigenhartz	1. pfund	- -	16	-
	1. loth	- -	- -	2
Conchæ præparatæ, präparirte Muscheln -	1. loth	- -	6	-

CONDITA IN BRODIO, mit Zucker in Safft eingemachte Sachen/

Als:

		guld.	kr.	pf.
Conditum Aurantiorum corticum, eingemachte Pomerantzenschalen -	1. loth	- -	2	-
florum, eingemachte Pomerantzenblüth - -	1. loth	- -	4	-
Berberum cum acinis, eingemachte Saurrauch mit Beerlein -	1. loth	- -	2	-
sine acinis, ohne Beerlein	1. loth	- -	4	-
Buglossæ radicum, eingemachte Ochsenzungenwurtzeln -	1. loth	- -	2	-
Calami aromatici, eingemachter Calmus	1. pfund	- -	48	-
	1. loth	- -	2	-
Cerasorum amarenorum, eingemachte saure Kirschen -	1. loth	- -	2	-
Cichorei radicum, eingemachte Wegwartwurtzel - -	1. loth	- -	2	-
Citriorum carnis, eingemacht Citronenmarck	1. loth	- -	2	-
corticum, eingemachte Citronenschalen - -	1. loth	- -	2	-
florum, eingemachte Citronenblüth	1. loth	- -	4	-
Consolidæ majoris radicum, eingemacht groß Wall- oder Schwartzwurtzel	1. loth	- -	2	-
Cydoniorum, eingemachte Quitten -	1. loth	- -	2	-
Cynosbati fructuum, eingemachte Hagenbutten	1. loth	- -	2	-

Con-

		güld.	kr.	pf.
Conditum Enulæ radicum, eingemacht Alantwurtzel	1. loth	- -	2	-
Eryngii radicum, eingemacht Mannstreuwurtzel	1. loth	- -	2	-
Lactucæ Hiſpanicæ caulium, eingemachte Lattichſtengel	1. loth	- -	2	-
Myrobalanorum chebulorum	1. loth	- -	4	-
citrinorum	1. loth	- -	4	-
Indorum	1. loth	- -	4	-
Nucum juglandium, eingemachte welſche Nüß	1. loth	- -	2	-
moſcatarum, ſive Indicarum, eingemachte Indianiſche Nüſſe	1. loth	- -	8	-
Paſtinacæ radicum, eingemachte Paſtenaken	1. loth	- -	2	-
Pimpinellæ radicum, eingemachte Pimpinellwurtzel	1. loth	- -	2	-
Pyrorum moſchatellinorum, eingemachte Zuckerbierlein	1. loth	- -	2	-
Ribium, eingemachte Johannsträublein	1. loth	- -	2	-
Satyrionis radicum, eingemachte Stendelwurtzel	1. loth	- -	4	-
Scorzoneræ radicum, eingemacht Scorzonerwurtzel	1. loth	- -	2	-
Zinziberis de China, eingemachter Indianiſcher Ingwer	1. loth	- -	4	-

CONFECTIONES LIQUIDÆ.

		güld.	kr.	pf.
Confectio Alkermes completa	1. quint	- -	16	-
incompleta	1. quint	- -	8	-
Anacardina, Anacarden-Lattwerg	1. loth	- -	6	-
Hamech major	1. loth	- -	10	-

		güld.	kr.	pf.
Confectio de Hyacintho completa	1. loth	- -	12	-
incompleta	1. loth	- -	6	-

CONFECTIONES SACCHARACEÆ, Uberzuckerte Gewürtz / Früchten / und Saamen /

Als:

		güld.	kr.	pf.
Confectio Amygdalarum dulcium, süsse Zuckermandeln	1. loth	- -	1	2
Anisi, Anißzucker	1. loth	- -	1	2
laxativi, Purgier-Aniß	1. loth	- -	6	-
Carui, überzuckert Wießkümmel	1. loth	- -	1	2
Caryophyllorum, überzuckerte Näglein	1. loth	- -	1	2
Cichorii radicum, überzuckert Wegwartwurtzel	1. loth	- -	2	-
Cinamomi, überzuckerter Zimmet	1. loth	- -	1	2
Cinæ seminis, überzuckerter Wurmsaamen	1. loth	- -	4	-
Coriandri, Corianderzucker	1. loth	- -	1	2
Cubebarum, überzuckerte Cubeben	1. loth	- -	4	-
Erucæ officinarum, überzuckert weisser Senffsaamen	1. loth	- -	2	-
Fœniculi, Fenchelzucker	1. loth	- -	1	2
Pimpinellæ Germanicæ, überzuckert Bibernellwurtzel	1. loth	- -	2	-

CONSERVÆ, Blumen- oder Kräuter-Conserven / oder Zucker:

		güld.	kr.	pf.
Conserva Absynthii Pontici, Welsch Wermuthzucker	1. loth	- -	2	-
vulgaris, gemein Wermuthzucker	1. loth	- -	2	-
Acaciæ Florum, Schleenblüthzucker	1. loth	- -	2	-
Acetosæ, Sauramfferzucker	1. loth	- -	2	-
Acetosellæ, Saurkleezucker	1. loth	- -	2	-

Con-

		gůld	kr.	pf.
Conserva Acori radicum, Calmuszucker	1. loth	- -	2	-
Anthos, Roßmarinblumenzucker	1. loth	- -	4	-
Aurantiorum Florum, Pomerantzenblůthzucker	1. loth	- -	4	-
Balaustiorum, Granatenblůthzucker	1. loth	- -	4	-
Beccabungæ, Bachbungenzucker	1. loth	- -	2	-
Betonicæ, Betonienzucker	1. loth	- -	2	-
Borraginis Florum, Borresblumenzucker	1. loth	- -	2	-
Botryos, Traubenkrautzucker	1. loth	- -	2	-
Buglossæ Florum, Ochsenzungenblumenzucker	1. loth	- -	2	-
Calendulæ Florum, Ringelblumenzucker	1. loth	- -	2	-
Capillorum Veneris, Frauenhaarzucker	1. loth	- -	2	-
Cardui benedicti, Cardebenedictenzucker	1. loth	- -	2	-
Centaurii minoris, Tausendgůldenkrautzucker	1. loth	- -	2	-
Cheiri Florum, gelb Violenzucker	1. loth	- -	2	-
Cichorii Florum, Wegwartblumenzucker	1. loth	- -	2	-
radicum, Wegwartwurtzelzucker	1. loth	- -	4	-
Citri carnis, Citronenmarckzucker	1. loth	- -	2	-
Cochleariæ, Löffelkrautzucker	1. loth	- -	2	-
Euphrasiæ, Augentroſtzucker	1. loth	- -	2	-
Farfaræ, Tussilaginis, è Floribus, Hufflattichzucker	1. loth	- -	2	-
Fœniculi, Fenchelzucker	1. loth	- -	2	-
Fumariæ, Taubenkropffzucker	1. loth	- -	2	-
Genistæ Florum, Ginsterblumenzucker	1. loth	- -	2	-
Gratiolæ, wild Aurinzucker	1. loth	- -	2	-
Hederæ terrestris, Gundelrebenzucker	1. loth	- -	2	-
Hepaticæ nobilis, è Flor. Edel Leberkrautblumenzucker	1. loth	- -	4	-
Hyssopi Florum, Ysopzucker	1. loth	- -	2	-
Lavendulæ Florum, Lavendelzucker	1. loth	- -	3	-
Liliorum alborum, weiß Lilienzucker	1. loth	- -	2	-
convallium, Mäyblumenzucker	1. loth	- -	3	-

Con-

		guld.	kr.	pf.
Conſerva Majoranæ, Majoranzucker	1. loth	= =	2	=
Malvæ arboreæ, Maulroſenzucker	1. loth	= =	2	=
vulgaris è floribus, Haſenpappelnblumenzucker	1. loth	= =	2	=
Marrubii, weiß Andornzucker	1. loth	= =	2	=
Meliſſæ Florum, Meliſſenzucker	1. loth	= =	2	=
Menthæ, Krauſemünßzucker	1. loth	= =	2	=
Naſturtii aquatici, Brunnkreſſenzucker	1. loth	= =	2	=
Nymphææ florum, Seeblumenzucker	1. loth	= =	2	=
Papaveris erratici, Klapperroſenzucker	1. loth	= =	2	=
Paralyſeos florum, Schlüſſelblumenzucker	1. loth	= =	2	=
Perſicorum florum, Pfierſingblüthzucker	1. loth	= =	2	=
Pœoniæ florum, Peonien-Roſenzucker	1. loth	= =	2	=
Portulacæ, Portzelkrautzucker	1. loth	= =	2	=
Rorellæ, Sonnenthauzucker	1. loth	= =	3	=
Roſarum albarum, weiß Roſenzucker	1. loth	= =	2	=
pallidarum, bleich oder leibfarben Roſenzucker	1. loth	= =	2	=
laxativa D. Spinæ	1. loth	= =	4	=
rubrarum, rother Roſenzucker	1. loth	= =	3	=
antiqua, älterer rother Roſenzucker	1. loth	= =	3	=
vitriolata	1. loth	= =	3	=
ſylveſtrium, Heck-Roſen zucker	1. loth	= =	2	=
Salviæ Florum, Salbeyblumenzucker	1. loth	= =	3	=
Scabioſæ è Floribus, Apoſtemkrautblumen zucker	1. loth	= =	2	=
Scordii, Lachenknoblauchzucker	1. loth	= =	2	=
Tamariſci, Tamariſcenzucker	1. loth	= =	2	=
Tiliæ Florum, Lindenblüthzucker	1. loth	= =	2	=
Tunicæ Florum, Graßblumenzucker	1. loth	= =	6	=
Veronicæ, Ehrenpreißzucker	1. loth	= =	2	=
Violarum, blau Violenzucker	1. loth	= =	2	=
Urticæ mortuæ Florum, taube Neſſelblüthzucker	1. loth	= =	2	=

Copal

		güld.	kr.	pf.
Copal, Resina Copal, Pancopal	1. loth	= =	4	=
Corallia alba, weisse Corallen	1. loth	= =	3	=
præparata	1. loth	= =	8	=
rubra, rothe Corallen	1. loth	= =	4	=
præparata	1. loth	= =	4	=
Corallina, Muscus marinus, Meermoß/ Mosicht Wurmkraut/Corallenmoß	1. loth	= =	2	=
Cornu Alcis rasura, gefeilt Elends-Horn	1. loth	= =	12	=
philosophicè calcinatum, gebraunt Elends-Horn ohne Feuer	1. quint	= =	12	=
Cervi rasura, gefeilt Hirschhorn	1. loth	= =	2	=
philosophicè calcinatum	1. loth	= =	12	=
ustum, gebrannt Hirschhorn	1. loth	= =	2	=
præparatum	1. loth	= =	8	=
Solare, s. auratum	1. gran	= =	1	=
Hirci, Bockshorn	1. loth	= =	1	=
Rhinocerotis, Nasenhorn	1. loth	= =	20	=

CORTICES ARBORUM, RADICUM ET FRUCTUUM, Rinden und Schaalen von Bäumen / Wurtzeln und Kräutern:

		güld.	kr.	pf.
Cortices Acaciæ/è ligno vel radicibus, Schleendorn-Rinden oder Wurtzel	1. loth	= =	1	=
Amaræ dulcis, Jelängerjelieber-Rinden	1. loth	= =	2	=
Aurantiorum, Pomerantzen-Schaalen	1. loth	= =	1	=
Berberum radicum, Saurrauchwurtzel-Rinden	1. loth	= =	1	=
Betulæ, Bircken-Rinden	1. loth	= =	1	=
Buxi, Buchsbaum-Rinden	1. loth	= =	1	=
Capparum radicum, Cappernwurtzel-Rinden	1. loth	= =	2	=
Castanearum fructuum, Castanien-Schaalen	1. loth	= =	1	=

		guld.	kr.	pf.
Cortices Citri, Citronen-Schaalen	1. loth	--	1	-
Coccognidii, Laureolæ, Mezerei, Kellershals-Rinden	1. loth	--	2	-
Cydoniorum, Quitten-Schaalen	1. loth	--	1	-
Ebuli radicis, Attichwurtz-Rinden	1. loth	--	2	-
Esulæ radicis, Wolffsmilchwürtz-Rinden	1. loth	--	2	-
Frangulæ, Faulbaum-Rinden	1. loth	--	1	-
Fraxini, Eschern-Rinden	1. loth	--	1	-
Glandium, Cupulæ glandium, Eichen Hütlein	1. loth	--	1	-
Granatorum pomorum, Malicorium Psidium, Granatäpffel-Schaalen	1. loth	--	1	-
Guajaci, ligni sancti, Frantzosenholtz-Rinden	1. loth	--	1	-
Juglandium viridium, grüne Nußschaalen	1. loth	--	1	-
Limoniorum, Limonien-Schaalen	1. loth	--	1	-
Mandragoræ radicis, Alraunwurtzel-Rinden	1. loth	--	1	-
Quercus, Eichen-Rinden	1. loth	--	1	-
Sambuci medii, mittlere Holderstauden-Rinden	1. loth	--	1	-
Tamarisci, Tamariscen-Rinden	1. loth	--	1	-
Thuris, Thymiama, Thus Judæorum, Storax rubra, Weyrauchrinden/ schwartzer Weyrauch	1. loth	--	2	-
Tiliæ interiores, mittlere Linden-Rinden	1. loth	--	1	-
Costus amarus, bitter Costen-Wurtzel	1. loth	--	3	-
dulcis, süß Costen-Wurtzel	1. loth	--	3	-
verus officinarum	1. loth	--	8	-
Cranium humanum philosophice præparatum calcinatum, gebrannt Menschen-Hirnschaal ohne Feuer	1. loth	--	32	-
rasspatum, gefeilt Menschenhirnschaal	1. loth	--	16	-

Cra-

		güld.	kr.	pf.
Cranium humanum uſtum, gebraunt Menſchen-Hirnſchaal	1. loth	- -	16	-
præparatum, bereit Menſchen-Hirnſchaal - -	1. loth	- -	24	-
Cremor Tartari, bereit Weinſtein-Pulver -	1. pfund	- -	40	-
	1. loth	- -	3	-
purgans, purgierend Weinſtein-Pulver	1. loth	- -	12	-
Jalapæ, ſeu Magiſterium jalapæ -	1. quint	- -	30	-
Crepitus Lupi. *vide* Fungi.				
Creta præparata, bereite Kreiden - -	1. loth	- -	2	-
* Crocus Arragonicus, Arragoniſcher Saffran	1. loth	- -	40	-
* Auſtriacus, Oeſterreicher Saffran -	1. loth	1	- -	-
Orientalis, Orientaliſcher Saffran -	1. loth	1	- -	-
Martis aperitivus cum ſpiritu Vitrioli præparatus, bereit eröffnendes Stahl-Pulver	1. loth	- -	8	-
cum Sulphure præparat.	1. loth	- -	8	-
ex Vitriol. Martis præparat.	1. loth	- -	24	-
Adſtringens, ſive per Reverberationem præparatus, bereites zuſammenziehendes Stahl-Pulver -	1. loth	- -	8	-
Metallorum, ſtarck Brech- und zugleich Laxier-Pulver - -	1. loth	- -	24	-
	1. gran	- -	- -	2
abſynthiacus Mynſichti -	1. quint	- -	6	-
Solis - - - -	1. gran	- -	3	-
Veneris - - -	1. quint	- -	6	-
Cryſtalli Tartari Chalybeati, *ſ.* Tartarus Chalybeatus, geſtahlter Cryſtalliſirter Weinſtein	1. loth	- -	3	-
ſolutivi - - -	1. loth	- -	12	-
viridis æris, Cryſtalliſirter Grünſpan	1. loth	- -	24	-
Cubebæ, Cubeben - - -	1. loth	- -	2	-
Cydonia ſicca, gedörrte Quitten - -	1. loth	- -	1	-

		güld.	kr.	pf.
Cynosbati fructus exsiccati, gedörrte Hagenbutten/ Häinheffen	1. loth	- -	1	-
Cyperus longus, langer wilder Galgan	1. loth	- -	2	-
rotundus, runder wilder Galgan	1. loth	- -	2	-

D.

*DActyli, palmulæ, Datteln	1. pfund	- -	48	-
pulpa, Dattelnmarck	1. loth	- -	4	-
eorundem ossa, Dattelkern	1. loth	- -	2	-
Darsenum *vid.* Cinamomum optimum	1. loth	- -	6	-
Dens Apri philosophicè calcinatus, gebrannt wild Schwein-Zahn ohne Feuer	1. quint	- -	6	-
Ejusdem scobs, gefeilt wild Schwein-Zahn	1. loth	- -	16	-
Hippopotami, See-Pferds-Zahn	1. loth	- -	12	-
Dentale, Dentalium, Zahnschneckenstein	1. loth	- -	2	-
Diacydonium simplex è pulpa	1. loth	- -	2	-
simplex, gesotten Quittensafft in Schachteln	1. loth	- -	2	-
lucidum aromaticum, gewürtzt Quitten-Lattwerg	1. loth	- -	3	-
laxativum, purgierender Quittensafft	1. loth	- -	20	-
Diagrydium, präparirte Scammonea	1. loth	- -	32	-
	1. gran	- -	1	-
rosatum, bereitete Scammonea mit Rosensafft	1. loth	- -	48	-
	1. gran	- -	- -	1
sulphuratum, bereitete Scammonea mit Schweffel	1. loth	- -	40	-
	1. gran	- -	1	
Diamoron, sive Rob Diamoron simplex cum melle, Maulbeersafft mit Honig	1. loth	- -	2	-
saccharo, mit Zucker	1. loth	- -	3	-

Dia-

	guld.	kr.	pf.
Dianucum, Diacaryon, seu Rob Nucum, Welsch-Nußsafft 1. loth	= =	2	=
Diasatyrion, sive Electuarium Satyrionis, Stendelwurtz-Lattwerg / Hochzeiter-Lattwerg 1. loth	= =	10	=
Diascordium Fracastorii, seu Electuarium, &c. Lachenknoblauch-Lattwerg 1. loth	= =	6	=
*Dictamnus Creticus, Cretischer Diptam 1. loth	= =	12	=

E.

	guld.	kr.	pf.
EBur limatum, gefeilt Helffenbein 1. loth	= =	2	=
ustum, Spodium officinarum, gebrannt Helffenbein 1. loth	= =	2	=
fossile, gegraben Helffenbein 1. loth	= =	16	=
Elaterium, außgetruckneter Eselskürbsen-Safft 1. loth	= =	12	=

ELECTUARIA ALTERANTIA, CONFORTANTIA ET OPIATA, MOLLIS CONSISTENTIÆ, Stärckende Lattwergen und Opiaten/ Als:

	guld.	kr.	pf.
Electuarium Alexicacum D. Horstii 1. loth	= =	12	=
Alexipharmacum D. Spinæ 1. loth	= =	4	=
Antidotum Matthioli, außtreibende Gifft-Lattwerg 1. pfund	6	= =	=
1. loth	= =	16	=
Athanasia magna Nicolai A. 1. loth	= =	6	=
Aurea Alexandrina Aug. 1. loth	= =	12	=
Cephalicum D. Spinæ, Haupt-Lattwerg 1. loth	= =	48	=
1. quint	= =	12	=
Chalybeatum August. Stahl-Lattwerg 1. loth	= =	8	=
Diacodium A. Magsaamenhäupter Lattwerg 1. loth	= =	3	=
Diacorum A. Magen-Lattwerg von Calmus 1. loth	= =	2	=

		güld.	kr.	pf.
Electuarium Diacinamomum Regium Mynsichti, Königliche Zimmet-Lattwerg	1. quint	= =	22	=
Diasatyrion, Stendelwurtz/ oder Hochzeiter-Lattwerg	1. loth	= =	10	=
Diascordium Fracastorii, Lachenknoblauch-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
è Lauri baccis, Lorbeer-Lattwerg	1. loth	= =	6	=
Magnanimitatis August.	1. loth	= =	12	=
Micleta Nicolai Myrepsi Aug. Ruh- oder Stillend-Lattwerg	1. loth	= =	4	=
Mithridatium Damocratis, der beste Mithridat	1. pfund	2	30	=
	1. loth	= =	8	=
Orvietanum Schröder.	1. loth	= =	8	=
de Ovo, Gülden Ey	1. loth	= =	12	=
Philonium Persicum Mesuæ, Persische Ruh-Lattwerg	1. loth	= =	4	=
Romanum, seu Majus Nicol. Myrepsi, Römische Ruh-Lattwerg	1. loth	= =	4	=
contra Phthisin Schröder. Lungensucht-Lattwerg	1. loth	= =	4	=
Præservativum majus, groß Präservativ-Lattwerg	1. loth	= =	12	=
minus, klein Präservativ-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Prophylacticum contra Pestem, Präservativ-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Requies Nicolai, Ruh-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
contra Scorbutum Schr. Scharbocks-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Sudoriferum, Schweiß-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
ad Tabem, Lattwerg wider das Abnehmen	1. loth	= =	8	=
Tryphera magna Nicolai Aug.	1. loth	= =	8	=

Ele-

		güld.	kr.	pf.
Electuarium Tryphera minor Phænonis Mesues A.	1. loth	= =	6	=
Sarracenica Mesues A.	1. loth	= =	6	=

ELECTUARIA LENITIVA ET SOLUTIVA, Linderende und purgierende Lattwergen/

Als:

		güld.	kr.	pf.
Electuarium Benedictum laxativum Nicolai, die gesegnete Laxir-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Caryocostinum August.	1. loth	= =	8	=
de Citro solutivum Aug. Laxier-Citronen-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Confectio Hamech major Aug.	1. loth	= =	10	=
Diacarthamum Arnoldi de Villa Nova	1. loth	= =	8	=
Diacassia cum manna	1. loth	= =	8	=
Diacatholicum Nicolai Præpositi A.	1. loth	= =	8	=
Diacydoniorum laxativum Mynsichti	1. loth	= =	20	=
Diaphœnicum	1. loth	= =	8	=
Diaprunum simplex, *s.* Diadamascenum Nicol. Aug. Zwetschgen-Lattwerg	1. loth	= =	2	=
lenitivum Aug. gelind laxirende Zwetschgen-Lattwerg	1. loth	= =	6	=
solutivum Nicolai A. purgierend Zwetschgen-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Diasarum Fernelii A.	1. loth	= =	8	=
Diasebesten Montagnanæ A. schwartz Brustbeerlein-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Diasenæ Nicolai A. Senet-Lattwerg	1. loth	= =	8	=
Diaturbith cum Rhabarbaro Montagnanæ, A.	1. loth	= =	8	=
Elescoph, seu Episcopi Mesuæ, A.	1. loth	= =	8	=
Hieræ cum Agarico August.	1. loth	= =	8	=
Logadii Nicolai Myrepsi, A.	1. loth	= =	8	=
Pacchii, *s.* Diacolocynthidos Aug.	1. loth	= =	8	=
Picræ simplicis Aug.	1. loth	= =	6	=

Ele-

		gūld.	kr.	pf.
Electuarium Indum majus Meſues Aug.	1. loth	- -	8	-
Lenitivum Florenzolæ, Aug.	1. loth	- -	8	-
Magiſtrale D. Hochſtatts	1. loth	- -	8	-
de Manna A.	1. loth	- -	8	-
de Pſyllio Montagnanæ A. Purgier-Lattwerg	1. loth	- -	8	-
è Roſarum ſucco Nicolai A. Purgier-Roſen-Lattwerg	1. loth	- -	8	-
Roſarum Meſues, A. ein andere purgierend Roſen-Lattwerg	1. loth	- -	12	-
de Tamarindis cum foliis ſenæ D. H. Tamarindenlattwerg mit Senetblättern	1. loth	- -	8	-
Tryphera Perſicæ Meſ. A.	1. loth	- -	8	-

ELIXIRIA VARIA, Unterſchiedliche Elixir:

		gūld.	kr.	pf.
Elixir Album Helmontii	1. quint	- -	12	-
Antifebrile Mynſichti, Fieber-Elixir	1. quint	- -	10	-
Rolfincii	1. quint	- -	10	-
Antiſcorbuticum, Scharbocks-Elixir	1. loth	- -	16	-
Aſthmaticum Pectorale Rolfincii	1. quint	- -	4	-
Citri Schröderi ex Tenzelio, Citronen-Elixir	1. loth	- -	8	-
Juniperinum, Wachholder-Elixir	1. loth	- -	8	-
Nephriticum, Grieß-Elixir	1. quint	- -	8	-
Peſtilentiale Crollii	1. quint	- -	10	-
Proprietatis Crollii, ſive Paracelſi, der alte Balſam/ ſo vor der Fäule und Gifft bewahrt	1. quint	- -	10	-
D. Horſtii	1. quint	- -	8	-
Schonii	1. quint	- -	12	-
ſine ſpiritu Sulphuris, ſeu dulcificatum	1. quint	- -	12	-
Rorellæ	1. quint	- -	6	-

		güld.	kr.	pf.
Elixir Vitæ ambratum D. Horstii, Elixir des Lebens	1. loth	--	12	-
Matthioli completum	1. loth	--	12	-
incompletum	1. loth	--	6	-
Vitrioli Mynsichti	1. quint	--	6	-
Uterinum Crollii, Mutter-Elixir	1. loth	--	24	-
EMPLASTRA ET CERATA, Allerhand Pflaster/ Als:				
Emplastrum adstringens, seu roborans D. Spinæ	1. loth	--	4	-
album coctum, Bleyweiß-Pflaster	1. pfund	--	40	-
	1. loth	--	2	-
seu Ceratum de Ammoniaco, seu Spleneticum Foresti, Miltz-Pflaster	1. loth	--	3	-
Antipodagricum, Pflaster wider das Podagram	1. loth	--	4	-
Apostolicum Nicolai Alexandrini A. Wund-Pflaster	1. pfund	--	40	-
	1. loth	--	2	-
Arthriticum Schröd. Glieder-Pflaster	1. loth	--	6	-
Basilicum majus Mes. A. Zug-Pflaster	1. pfund	--	40	-
	1. loth	--	2	-
sive Ceratum de Betonica A. Betonien-Pflaster	1. loth	--	2	-
de Caranna	1. loth	--	6	-
Cephalicum D. Spinæ, Haupt-Pflaster	1. loth	--	6	-
Ceroneum Nicol. Aug. Wax-Pflaster	1. loth	--	6	-
de Cicuta Spleneticum D. Spinæ Schr. Miltz-Pflaster von Schierling	1. loth	--	4	-
Citrinum Aug. gelb Zug-Pflaster	1. pfund	--	32	-
	1. loth	--	1	2
ad clavos in pedibus, Pflaster zu den Hüneraugen	1. loth	--	8	-
de Crusta panis, s. Montagnanæ A. Magen-Pflaster	1. loth	--	3	-

	güld.	kr.	pf.
Emplastrum Defensivum Felicis, Würtzen/Devensiv Pflaster 1. loth	--	2	-
Diachylon cum gumm. Vigonis Aug. Diachylon mit Gummi 1. pfund	1	20	-
1. loth	--	3	-
magnum Mes. A. groß Diachylon 1. loth	--	4	-
simplex, s. album Mes. A. schlecht Diachylon 1. pfund	--	40	-
1. loth	--	2	-
seu Ceratum Diachalciteos Galen. sive Diapalmæ Aug. Palmen-Pflaster 1. loth	--	3	-
Diaphœnicum calidum Mesuæ A. wärmend Datteln-Pflaster 1. loth	--	8	-
frigidum Mes. A. kühlend Datteln-Pflaster 1. loth	--	6	-
Diaphoreticum Mynsichti 1. loth	--	6	-
Diapompholygos 1. loth	--	4	-
Diasulphuris Rulandi, Schr. Schwefel-Pflaster 1. loth	--	6	-
Divinum Nicolai Weck. 1. loth	--	8	-
Febrifugum Strobelbergeri, Schr. Fieber-Pflaster 1. loth	--	16	-
ad Fracturas ossium Felicis, Würtzen/Pflaster zu den Beinbrüchen 1. loth	--	6	-
de Galbano crocatum Mynsichti 1. loth	--	4	-
seu Ceratum de Gratia Dei Nicol. A. Gottes Gnad-Pflaster 1. loth	--	2	-
Gryseum, s. de lapide Calaminari A. Galmey-Pflaster 1. pfund	--	48	-
1. loth	--	3	-
ad Herniam, seu Rupturam, Bruch-Pflaster 1. loth	--	6	-
ad Hydropem, A. Wassersucht-Pflaster 1. loth	--	4	-
Hypnoticum Mynsichti 1. loth	--	4	-
Incognitum FF. 1. loth	--	2	-

Em-

		güld.	kr.	pf.
Emplaſtrum Iſchiadicum D. Spinæ, Hüfften-Pflaſter	1. loth	- -	6	-
è Lauri baccis Aug. Pflaſter von Lorbeeren	1. loth	- -	3	-
Magneticum Schr.	1. loth	- -	6	-
Matricale, ſeu Ceratum de Galbano Auguſt. Mutter-Pflaſter	1. loth	- -	6	-
de Meliloto Meſuæ Aug. Steinklee-Pflaſter	1. pfund	1	4	-
	1. loth	- -	3	-
de Minio Vigonis A. Mennig-Pflaſter	1. loth	- -	2	-
de Mucilaginibus, ſeu Diachylon compoſitum A.	1. loth	- -	4	-
Nervinum Vigonis Aug. Nerven ſtärckendes Pflaſter	1. loth	- -	6	-
Nicotianæ, Taback-Pflaſter	1. loth	- -	4	-
Nigrum Aug. Stich-Pflaſter	1. loth	- -	6	-
Noricum, Nürnberger-Pflaſter	1. loth	- -	4	-
Opodeldoch, ſeu Colcotharinum Mindereri A. köſtlich Pflaſter zu alten Schäden	1. loth	- -	12	-
Oxycroceum Nicolai A. wärmend Saffran-Pflaſter	1. loth	- -	8	-
ſeu Ceratum de Pelle arietina Arnoldi de Villa Nova A. Bruch-Pflaſter	1. loth	- -	8	-
de Ranis cum Mercurio Vigonis A. Frösch-Pflaſter mit Queckſilber	1. loth	- -	6	-
ſine Mercurio A. ohne Queckſilber	1. loth	- -	4	-
de Rhabarbaro Manardi A. Rhabarbar-Pflaſter	1. loth	- -	6	-
Santalinum A. roth Sandel-Pflaſter	1. loth	- -	3	-
Spermatis Ceti, Walrat-Pflaſter	1. loth	- -	16	-
Ranatum, Froſchleig-Pflaſter	1. loth	- -	3	-
Spleneticum Fabritii ab Aquapendente A. Miltz-Pflaſter	1. loth	- -	4	-
Sticticum Crollii A.	1. loth	- -	6	-

		güld.	kr.	pf.
Emplastrum, sive Ceratum Stomachale Galeni A. Magen-Pflaster	1. loth	- -	4	-
D. Horstii	1. loth	- -	8	-
de Tacamahaca Monardi Schr. Tacamahac-Pflaster	1. loth	- -	6	-
Triapharmacum Mes. A. brauner Zug	1. pfund	- -	40	-
	1. loth	- -	2	-
Vesicatorium D. Spinæ Schr. Blasen-Pflaster	1. loth	- -	12	-
Vigonis August.	1. loth	- -	6	-
Viridi Mesues W. grüner Zug	1. pfund	- -	32	-
	1. loth	- -	1	2
Entale, Entalium, Purpur-Schneck-Stein	1. loth	- -	2	-
Erinaceus combustus, gebrannter Igel	1. loth	- -	12	-

ESSENTIÆ VARIÆ, Unterschiedliche Essentien / Als:

		güld.	kr.	pf.
Essentia Absynthii composita, Wermuth-Essentz	1. loth	- -	4	-
D. Schefferi	1. loth	- -	4	-
Aluminis D. Witzelii	1. loth	- -	12	-
Ambræ D. Hochstatts sicca, Amber-Essentz	1. quint	- -	15	-
Mindereri liquida	1. quint	- -	20	-
Anisi, Anis-Essentz	1. loth	- -	4	-
Aurantiorum, Pomerantzen-Essentz	1. loth	- -	8	-
Cardui benedicti, Cardebenedicten-Essentz	1. loth	- -	4	-
Carminativa, Wind-Essentz	1. loth	- -	12	-
Castorei, Biebergeil-Essentz	1. loth	- -	12	-
Centaurii minoris, Tausendgüldenkraut-Essentz	1. loth	- -	4	-
Chamædryos, Gamanderlein-Essentz	1. loth	- -	4	-
Chinæ Chinæ	1. quint	- -	8	-
Citri, Citronen-Essentz	1. loth	- -	8	-

Essen-

		guld.	kr.	pf.
Essentia Citri sicca	1.loth	--	6	-
Croci, Saffran-Essentz	1.quint	--	8	-
Lumbricorum, Regenwürm-Essentz	1.loth	--	8	-
Nigellæ, schwartz Coriander-Saamen-Essentz	1.loth	--	4	-
Pini, Fichten-Essentz	1.loth	--	8	-
Rorellæ, Sonnenthau-Essentz	1.loth	--	8	-
Satyrionis, Stendelwurtz-Essentz	1.loth	--	12	-
Succini, Agstein-Essentz	1.loth	--	6	-
Sulphuris Vitrioli	1.loth	--	48	-
Euphorbium, *vide* Gummi.				
præparatum, bereit Euphorbium	1.loth	--	4	-

EXTRACTA ALTERANTIA ET PURGANTIA, TAM SIMPLICIA QUAM COMPOSITA, Allerhand alterirende und purgierende Extracten / die theils auß einfachen / theils mehrern Stücken bereitet sind /

Als:

		guld.	kr.	pf.
Extractum Absynthii, Wermuth-Extract	1.quint	--	6	-
Acaciarum, Schlehen-Extract	1.quint	--	6	-
Acetosellæ, Saurklee-Extract	1.quint	--	6	-
Agarici, Lerchenschwam-Extract	1.quint	--	24	-
Agrimoniæ, Odermennig-Extract	1.quint	--	6	-
Aleos simplex, Aleos-Extract	1.quint	--	4	-
cum Rhabarbaro, Aleos-Extract mit Rhabarber	1.quint	--	10	-
Alkekengi, Judenkirschen-Extract	1.quint	--	6	-
Anagallidis, Gauchheil-Extract	1.quint	--	6	-
Angelicæ, Extract von Angelick-Wurtzel	1.quint	--	6	-

		güld.	kr.	pf.
Extractum Anisi, Anis-Extract	1.quint	- -	6	-
Anserinæ, Genserich-Extract	1.quint	- -	6	-
Antiscorbuticum, Scharbocks-Extract	1.quint	- -	8	-
Apii, Eppich-Extract	1.quint	- -	6	-
Aquilegiæ, Ackeley-Extract	1.quint	- -	6	-
Arceuthidum Andernaci, succus baccarum juniperi, Wachholderbeer-Extract	1.loth	- -	2	-
Aristolochiæ longæ, lang Holwurtz-Extract	1.quint	- -	6	-
rotundæ, rund Holwurtz-Extract	1.quint	- -	6	-
Artemisiæ, Beyfuß-Extract	1.quint	- -	6	-
Arthriticum, Gicht-Extract	1.quint	- -	16	-
Asari, Haselwurtz-Extract	1.quint	- -	6	-
Betæ rubræ, roth Mangold-Extract	1.quint	- -	6	-
Betonicæ, Betonien-Extract	1.quint	- -	6	-
Borraginis, Borres-Extract	1.quint	- -	6	-
Bryoniæ, Stückwurtz/oder Zaunrüben-Extract	1.quint	- -	6	-
Bursæ pastoris, Teschelkraut-Extract	1.quint	- -	6	-
Calami aromatici, Calmus-Extract	1.quint	- -	6	-
Calendulæ, Ringelblumen-Extract	1.quint	- -	6	-
Cardui benedicti, Cardebenedicten-Extract	1.quint	- -	6	-
Carui è semine, Wiesenkümmel-Extract	1.quint	- -	6	-
Caryophyllatæ, Benedictwurtzel Extract	1.quint	- -	6	-
*Castorei, Biebergeil-Extract	1.quint	1	20	-
Catholicum August.	1.quint	- -	24	-
Centaurii minoris, Tausendgüldenkraut Extract	1.quint	- -	6	-
Ceterach, Miltzkraut-Extract	1.quint	- -	6	-
Chamædryos, Gamanderlein-Extract	1.quint	- -	6	-
Chamæpithyos, sive Ivæ artheticæ, Erdpin-Extract	1.quint	- -	6	-

Ex-

		guld.	kr.	pf.
Extractum Chamomillæ, Chamillen-Extract	1.quint	--	6	-
Cheiri, gelb Violen-Extract	1.quint	--	8	-
Chelidonii majoris, Schellwurtz-Extract	1.quint	--	6	-
minoris, Extract von Schaarbocks-kraut	1.quint	--	6	-
* Chinæ, Extract von Chinawurtzel	1.quint	--	10	-
Chinæ Chinæ	1.quint	--	32	-
Cholagogum Quercetani A.	1.quint	--	24	-
Cichorii, Wegwart-Extract	1.quint	--	6	-
* Cinæ, Wurmsaamen-Extract	1.quint	--	20	-
Cinamomi, Zimmet-Extract	1.quint	--	12	-
Cnicopharmacum, s. Diacarthami Andernaci A. wild Saffran-Extract	1.quint	--	16	-
Cochleariæ, Löffelkraut-Extract	1.quint	--	6	-
Colocynthidos, Coloquinten-Extract	1.quint	--	24	-
Consolidæ majoris, Wall- oder Schwartz-wurtz-Extract	1.quint	--	6	-
Contrayervæ, Gifftwurtz-Extract	1.quint	--	12	-
* Croci orientalis, Saffran-Extract	1.quint	2	--	-
	1.gran	--	2	-
Cucumeris asinini succi, seu Elaterii, Esels-kürbis-Extract	1.quint	--	6	-
Curcumæ, Geelsuchtwurtz-Extract	1.quint	--	8	-
Diacatholicum	1.quint	--	24	-
Diacitri Reusneri A. purgierend Citronen-Extract	1.quint	--	12	-
Diaphœnicum	1.quint	--	24	-
Diapœonias Mindereri, Hauptstärckend Peonien-Extract	1.quint	--	18	-
Diptamni albi, weiß Diptam-Extract	1.quint	--	6	-
Enulæ, Alant-Extract	1.quint	--	6	-
Epithymi, Thymseiden-Extract	1.quint	--	12	-
Esulæ, Extract von Wolffsmilchwurtzel	1.quint	--	12	-

Ex-

		guld.	kr.	pf.
Extractum Eupatorii Mesuæ, *f.* Agerati, Leberbalsamkraut Extract	1. quint	= =	6	•
Euphrasiæ, Augentrost-Extract	1. quint	= =	6	•
Filicis radicum, Fahrenwurtzel-Extract	1. quint	= =	6	•
Fœniculi, Fenchel-Extract	1. quint	= =	6	•
Fumariæ, Taubenkropff-Extract	1. quint	= =	6	•
Chalybeatum, gestahlt Taubenkropff-Extract	1. quint	= =	12	•
Galangæ, Galgant-Extract	1. quint	= =	16	•
Galegæ, Geißrauten-Extract	1. quint	= =	6	•
Gentianæ, Entzian-Extract	1. quint	= =	6	•
compositum	1. quint	= =	12	•
Graminis, Quecken-Extract	1. quint	= =	6	•
Gratiolæ, wild Aurin-Extract	1. quint	= =	6	•
Gummi guttæ	1. quint	= =	24	•
Hæmagogum	1. quint	= =	24	•
Hederæ arboreæ, Epheu-Extract	1. quint	= =	6	•
terrestris, Gundelreben-Extract	1 quint	= =	6	•
Hellebori nigri veri, Steyrisch Nießwurtz-Extract	1. quint	= =	8	•
Hepatis lupi, Wolffsleber-Extract	1. quint	= =	16	•
Hermodactylorum	1. quint	= =	8	•
Herniariæ, Tausendkorn-Extract	1. quint	= =	6	•
Hieræ cum agarico	1. quint	= =	20	•
Holagogum Andernaci A.	1. quint	= =	24	•
Hyoscyami, Bilsensaamen-Extract	1. quint	= =	6	•
Hyperici, Johannskraut-Extract	1. quint	= =	6	•
Jalapæ, Jalapen-Extract	1. quint	= =	30	•
Jovis compositum, sive uterinum	1. quint	= =	10	•
Ivæ artheticæ, *vid.* Chamæpytheos.				
Ireos Florentinæ, Violwurtz-Extract	1. quint	= =	6	•
nostratis, blau Schwertelwurtz-Extract	1. quint	= =	6	•
Levistici, Liebstöckel-Extract	1. quint	= =	6	•

Ex-

		guld.	kr.	pf.
Extractum Ligni Aloës, Paradißholtz-Extract	1.quint	1	30	.
	1.gran	= =	2	.
Colubrini, Grießholtz-Extract	1.quint	= =	30	.
Guajaci, Frantzosenholtz-Extract, sive Resina . .	1.quint	= =	24	.
Rhodii, Rhodiserholtz-Extract	1.quint	= =	12	.
Sassafras, Fenchelholtz-Extract	1.quint	= =	12	.
Ligustri, Hartriegel-Extract .	1.quint	= =	6	.
Liliorũ convallium, Mäyblumen-Extract	1.quint	= =	6	.
Linariæ, Leinkraut-Extract .	1.quint	= =	6	.
Liquiritiæ, Süßholtz-Extract .	1.quint	= =	4	.
Lumbricorum, Regenwürm-Extract	1.quint	= =	12	.
Lunariæ, Mondkraut-Extract .	1.quint	= =	8	.
Macis, Muscatblüth-Extract .	1.quint	= =	6	.
Majoranæ, Majoran-Extract .	1.quint	= =	6	.
Matocostinum Minder. .	1.quint	. .	20	.
Marrubii albi, weiß Andorn-Extract	1.quint	. .	6	.
seu Magisterium Martis aperitivum liquidum Mynsichti . .	1.quint	. .	4	.
Mechoacannæ albæ, weiß Rhabarber-Extract	1.quint	. .	24	.
nigræ, sive Jalappæ	1.quint	. .	24	.
Melanagogum Quercetani, A. .	1.quint	. .	24	.
Melissæ, Melissen-Extract .	1.quint	. .	6	.
Menthæ, Balsamkraut-Extract	1.quint	. .	6	.
Mercurialis, Bingelkraut oder Wintergrün-Extract . .	1.quint	- -	6	.
Mumiæ . . .	1.quint	- -	10	.
Myrobalanorum . .	1.quint	- -	10	.
Myrrhæ, Myrrhen-Extract .	1.quint	- -	8	.
Myrtillorum, Heidelbeern-Extract	1.quint	- -	4	.
Nasale D. Spinæ . .	1.quint	- -	12	.
Nasturtii aquatici, Brunnkressen-Extract	1.quint	- -	6	.
Nephriticum . . .	1.quint	- -	8	.

		güld.	kr.	pf.
Extractum Nicotianæ, Taback-Extract	1.quint	= =	6	=
Nummulariæ, Pfenning- oder Schlangenkraut-Extract	1.quint	= =	6	=
Opii simplex	1.quint	= =	12	=
cydoniatum	1.quint	= =	12	=
Origani, Wohlgemuth-Extract	1.quint	= =	6	=
Ormini, Scharlachskraut-Extract	1.quint	= =	6	=
Panchymagogum Augustanorum	1.quint	= =	18	=
s. Catholicum Arnoldi Weickardi	1.quint	= =	24	=
Crollii primæ descriptionis	1.quint	= =	36	=
secundæ descriptionis	1.quint	= =	24	=
Papaveris erratici, Klapperrosen-Extract	1.quint	= =	8	=
Paregoricum D. Kisneri	1.quint	= =	10	=
Pentaphylli, Fünffingerkraut-Extract	1.quint	= =	6	=
Petasitidis, Pestilenzwurtz-Extract	1.quint	= =	6	=
Petroselini, Petersilien-Extract	1.quint	= =	6	=
Phlegmagogum Quercetani A.	1.quint	= =	24	=
Pilularum Aggregativarum Mesues A.	1.quint	= =	24	=
Arthriticarum Nicolai A.	1.quint	= =	24	=
Aurearum Nicol. A.	1.quint	= =	24	=
Cochiarum Rhasis A.	1.quint	= =	24	=
Fœtidarum Mesues A.	1.quint	= =	24	=
de Fumaria Avicennæ A.	1.quint	= =	24	=
de Hermodactylis Mesues A.	1.quint	= =	24	=
Lucis majorum Mesues A.	1.quint	= =	24	=
de Opopanace Mesues A.	1.quint	= =	24	=
sine quibus esse nolo Nicolai A.	1.quint	= =	24	=
Pimpinellæ, Pimpinell-Extract	1.quint	= =	6	=
Pini, Fichten-Extract	1.quint	= =	6	=
Plantaginis, Wegerich-Extract	1.quint	= =	6	=

Ex-

		güld.	kr.	pf.
Extractum Pœoniæ, Peonien-Extract	1.quint	- -	6	-
Polypodii, Engelsüß-Extract	1.quint	- -	6	-
Portulacæ, Burtzelkraut-Extract	1.quint	- -	6	-
Pulmonum vulpis compositum Schr. Fuchs-lungen-Extract	1.quint	- -	12	-
*Rhabarbari, Rhabarbar-Extract	1.quint	- -	24	-
Rhapontici, Rhapontic-Extract	1.quint	- -	8	-
Rorismarini, Rosmarin-Extract	1.quint	- -	6	-
Rosarum, Rosen-Extract	1.quint	- -	6	-
Rubiæ tinctorum, Färber-Röthe-Extract	1.quint	- -	6	-
Rutæ, Rauten-Extract	1.quint	- -	6	-
Sabinæ, Sevenbaum-Extract	1.quint	- -	6	-
Salviæ, Salbey-Extract	1.quint	- -	6	-
Saniculæ, Sanickel-Extract	1.quint	- -	6	-
Sarsæparillæ,	1.quint	- -	12	-
Scammonii	1.quint	- -	20	-
Scolopendrii, Hirschzungen-Extract	1.quint	- -	6	-
Scordii, Lachenknoblauch-Extract	1.quint	- -	6	-
Scorzoneræ, Scorzoner-Extract	1.quint	- -	6	-
Sempervivi, Haußwurtz-Extract	1.quint	- -	6	-
Sennæ Alexandrinæ, Sennetblätter-Extract	1.quint	- -	16	-
Solani, Nachtschatten-Extract	1.quint	- -	6	-
Specierum Diambræ, *vide* Laudanum opiatum completum, Extract von Opio mit Bisam und Ambra. incompletum, ohne Bisam und Ambra. *ibid.*				
Spinæ cervinæ, Kreutzbeer-Extract	1.quint	- -	4	-
Spleneticum D. Spinæ, Miltz-Extract	1.quint	- -	8	-
Splenis bovis, Extract von Ochsen-Miltz	1.quint	- -	8	-
Stœchadis Arabicæ, Stechas-Extract	1.quint	- -	6	-
Tanaceti, Rheinfaren-Extract	1.quint	- -	6	-

		guld.	kr.	pf.
Extractum Taurini fellis, Extract von Ochsen-Gall	1 quint	--	4	-
Theriacale, Theriacks-Extract	1. quint	--	16	-
Tormentillæ, Tormentillwurtz-Extract	1. quint	--	6	-
Trifolii fibrini, Bieberklee-Extract	1. quint	--	6	-
Turpethi, Turbith-Extract	1. quint	--	20	-
Valerianæ, Baldrian-Extract	1. quint	--	6	-
Verbasci, Wüllkraut-Extract	1. quint	--	6	-
Verbenæ, Eisenkraut-Extract	1. quint	--	6	-
Veronicæ, Ehrenpreiß-Extract	1. quint	--	6	-
Violarum, Violen-Extract	1. quint	--	6	-
Virgæ aureæ, Gülden- oder Heydnisch Wund-kraut-Extract	1. quint	--	6	-
Uterinum Crollii, Mutter-Extract	1. quint	--	10	-
Mynsichti, s. specificum	1. quint	--	48	-
Zedoariæ, Zittwer-Extract	1. quint	--	12	-

F.

		guld.	kr.	pf.
FArina Cicerum, Kicher-Erbsen-Mehl	1. pfund	--	24	-
	1. loth	--	2	-
Fabarum, Bohnen-Mehl	1. pfund	--	16	-
	1. loth	--	--	2
Fœnogræci, Fönugräc-Mehl	1. pfund	--	16	-
	1. loth	--	--	2
Glandium, Eicheln-Mehl	1. loth	--	--	2
Hordei, Gersten-Mehl	1. pfund	--	8	-
	1. loth	--	--	2
Lentium, Linsen-Mehl	1. loth	--	--	2
Lini, Leimsaamen-Mehl	1. loth	--	--	3
Lupinorum, Feigbohnen-Mehl	1. pfund	--	12	-
	1. loth	--	--	2
Orobi, Erven-Mehl	1. loth	--	--	2
Oryzæ, Reiß-Mehl	1. loth	--	--	2

Fe-

		güld.	kr.	pf.
Fecula Radicis Ari, bereit Aronwurtzel	1. loth	- -	16	-
Bryoniæ, bereite Stickwurtzel	1. loth	- -	16	-
Iridis nostratis, bereite blaue Schwertelwurtzel	1. loth	- -	16	-
Pœoniæ, bereite Peonienwurtzel	1. loth	- -	24	-
Serpentariæ, Dracunculi, bereite Natterwurtz	1. loth	- -	14	-
Fel tauri inspissatum, Ochsengall	1. loth	- -	8	-
vitri, Glaßgall	1. loth	- -	1	-

FLORES HERBARUM, allerhand Blumen von Kräutern/

Als:

		güld.	kr.	pf.
Flores Acaciæ, Schlehenblüth	1. loth	- -	2	-
Amaranthi purpurei, Floramor / Tausendschön	1. loth	- -	6	-
Anethi, Dillblumen	1. loth	- -	1	-
Anthos, Rosmarinblumen	1. loth	- -	8	-
Aquilegiæ, Ackeleyblumen	1. loth	- -	3	-
Aurantiorum, Pomerantzenblüth	1. loth	- -	6	-
Basilici, ocymi vulgaris, Basilienblumen	1. loth	- -	4	-
Bellidis hortensis, Maßlieben	1. loth	- -	4	-
pratensis minoris, Gänßblümlein	1. loth	- -	2	-
Betonicæ, braun Betonienblumen	1. loth	- -	4	-
Borraginis, Borragenblumen	1. loth	- -	4	-
Buglossæ, Ochsenzungenblumen	1. loth	- -	4	-
Buphthalmi, Rindsaugblumen	1. loth	- -	3	-
Calcatrippæ, Consolidæ Regalis, Ritterspornblumen	1. loth	- -	2	-
Calendulæ, Ringelblumen	1. loth	- -	2	-
Caprifolii, periclymeni, Speck- oder Wald-Lilien	1. loth	- -	2	-

		güld.	kr.	pf.
Flores Carthami, cnici, Flor / wilder Saffran	1.loth	--	1	-
Centauri minoris, Tausendgüldenkraut- oder Leber-krautblumen	1.loth	--	2	-
Cerasorum, Kirschenblüth	1.loth	--	1	-
Chamæmiliæ, seu Chamœmeli Romani, Römisch Cha-millenblumen	1.loth	--	3	-
vulgaris, gemein Chamillenblumen	1.loth	--	--	2
Cheiri, Leucoji lutei, gelbe oder Näglein-Violen	1.loth	--	4	-
Cichorii, Wegwartblumen	1.loth	--	3	-
Citri, Citronenblüth	1.loth	--	6	-
Consolidæ, *s.* Symphyti majoris, Wall- oder Schwartz-wurtzblumen	1.loth	---	3	-
mediæ *s.* Bugulæ, gülden Günselblumen	1.loth	--	3	-
Cyani Segetum, blaue Kornblumen	1.loth	--	2	-
*Dictamni Cretici, Cretische Diptamblumen	1.loth	--	24	-
Ebuli, Attichblumen	1.loth	--	1	-
Enulæ, helenii, Alantblumen	1.loth	--	1	-
Eupatorii Mesues, sive Agerati, Leberbalsamkraut-blumen	1.loth	--	2	-
Fabarum, Bohnenblüth	1.loth	--	2	-
Farfaræ, Tussilaginis, Ungulæ caballinæ, Huff- oder Brandlattichblumen	1.loth	--	2	-
Fumariæ, Taubenkropffblumen	1.loth	--	2	-
Galeopsidis, Urticæ mortuæ, *s.* Lamii, albi & purpurei, Braunwurtzel- oder Taube-Nessel-blumen	1.loth	--	3	-
Genistæ, Ginstern- oder Pfrimmenkrautblumen / Teutsche Cappern	1.loth	--	1	-
Granatorum, *vide* Balaustia.				
Hepaticæ albæ pratensis stellatæ, weisse Leberkraut-blumen	1.loth	--	1	-
nobilis, Edel Leberkrautblumen	1.loth	--	4	-
Hyperici, Ascyri Perforatæ, S. Johannskraut-blumen	1.loth	--	2	-

Flo-

		guld.	kr.	pf.
Flores Hyssopi, Ysopblumen	1. loth	--	2	-
Jaceæ, sive Violæ Tricoloris, Herbæ Trinitatis, Dreyfaltigkeit- oder Freysamkrautblumen	1. loth	--	2	-
Jasmini, Jasminblumen	1. loth	--	8	-
Lavendulæ, Spicanardi, Lavendelblumen / Spicanardt	1. loth	--	4	-
Ligustri, Hartriegelblumen	1. loth	--	1	-
Liliorum alborum, weisse Lilien	1. loth	--	3	-
convallium, Mäyblumen	1. loth	--	2	-
Linariæ, Leinkrautblumen	1. loth	--	2	-
Lupuli, Hopffenblüth	1. loth	--	--	2
Malvæ arboreæ Roseæ, Mund- oder Maul-Rosen	1. loth	--	2	-
vulgaris sylvestris, Hasen- oder Käßpappelnblumen	1. loth	--	2	-
Mari veri	1. quint	--	20	-
Meliloti vulgaris, Steinkleeblumen	1. loth	--	1	-
Melissæ, Melissophylli, Melissenblumen	1. loth	--	4	-
Nymphææ albæ, weisse Seeblumen	1. loth	--	2	-
luteæ, gelbe Seeblumen	1. loth	--	2	-
Ononidis, Heuhechelblumen / oder Stallkrautblumen	1. loth	--	2	-
Origani, Wolgemuthblumen / oder Dosten	1. loth	--	1	-
Ormini, Hormini, sive Sclareæ, Scharlachblumen	1. loth	--	2	-
Papaveris erratici, Klapper-Rosen	1. loth	--	2	-
Persicorum, Pfiersingblüth	1. loth	--	4	-
pæoniæ, Peonienblumen / Gicht-Rosen	1. loth	--	2	-
Primulæ veris, paralyseos, Schlüsselblumen	1. loth	--	2	-
Pulsatillæ, Herbæ Venti, Küchenschell- oder Schlotterblumen	1. loth	--	2	-
Rosarum albarum, weisse Rosen	1. loth	--	1	-
incarnatarum, leibfarbe Rosen	1. loth	--	2	-

Flo-

		güld.	kr.	pf.
Flores Rosarum rubrárum, rothe oder Sammet-Rosen	1. loth	--	6	-
sylvestrium, s. cynosbati, Feld- oder Heck-Rosen	1. loth	--	2	-
Salviæ, Salbeyblüth	1. loth	--	4	-
Sambuci, Hollunderblüth	1. loth	--	1	-
Saxifragæ albæ, tuberosa radice, Steinbrechblumen	1. loth	--	2	-
Scabiosæ, Apostem- oder Grindkraut blumen	1. loth	--	2	-
Schœnanthi, Squinanthi, junci odorati, Cameelheu- oder Strohblumen	1. loth	--	12	-
Serpilli, Quendelblumen	1. loth	--	1	-
Siliginis, Secalis, Roggæ, Kornblüth / oder Rogken-blüth	1. loth	--	1	-
Spicæ Celticæ, Marien Magdalenen-Blumen	1. loth	--	3	-
nostratis, Teutsche Spickblüth	1. loth	--	2	-
Stœchados Arabicæ, Stechasblumen	1. loth	--	4	-
citrinæ, s. Elichrysi, Rheinblumen/ Mutterkrautblumen	1. loth	--	1	-
Tanaceti, Rheinfarnblumen/ Wurmkrautblumen	1. loth	--	1	-
Tiliæ, Lindenblüth	1. loth	--	2	-
Tunicæ, sive Caryophylli hortensis, Graßblumen	1. loth	--	6	-
Verbasci, Candelæ Regiæ, Wullkrautblumen/ Königsherzenblumen	1. loth	--	2	-
Violarum Martiarum, blaue oder braune Violen	1. loth	--	4	-
Urticæ, sc. urentis, s. vivæ, Brenn-Nesselblumen	1. loth	--	2	-

FLO-

		güld.	kr.	pf.
FLORES CHYMICI, Chymische Blumen/				
Als:				
Flores Antimonii albi, weisse Spießglaßblumen	1. quint	= =	8	=
citrini, gelbe Spießglaßblumen	1. quint	= =	8	=
rubri, rothe Spießglaßblumen	1. quint	= =	8	=
Benzoin, wolriechend Asandblumen	1. quint	1	= =	=
	1. gran	= =	1	2
Corallorum, Corallenblumen	1. quint	= =	20	=
Cornu cervi, Hirschhornblumen	1. quint	= =	16	=
Cryſtallorum, Crystallblumen	1. quint	= =	20	=
Dentis apri, wilde Schweinszahnblumen	1. quint	= =	20	=
Lapidis Judaici, Judensteinblumen	1. quint	= =	12	=
Nitri, Salpeterblumen	1. quint	= =	4	=
Oculorum cancri, Krebsaugenblumen	1. quint	= =	12	=
Perlarum, Perlenblumen	1. quint	2	= =	=
	1. gran	= =	3	=
Salis armoniaci ſimplices, Salmiaxblumen	1. quint	= =	6	=
Martiales, gestahlte Salmiaxblumen	1. quint	= =	8	=
per delapſum	1. quint	= =	4	=
Sulphuris ſublimati ſimplices, sublimirte Schwefelblumen	1. loth	= =	10	=
compoſiti Crollii	1. loth	= =	24	=
Myrrhiſati	1. loth	= =	16	=
Viridis æris, Spangrünblumen	1. quint	= =	6	=
FOLIA VARIA, mancherley Blätter/				
Als:				
Folia Ebuli, Attichblätter	1. loth	= =	1	=
Hederæ arboreæ, Eppichblätter	1. loth	= =	1	=
*Indum, ſeu Malabathrum, Indianisch Saamkraut	1. loth	= =	6	=
Lauri, Lorbeerblätter	1. loth	= =	2	=

		güld.	kr.	pf.
Folia Mezerei, Chamelææ, Laureolæ, Daphnoidis, Kellershalß	1. loth	= =	2	·
Myrti, Myrtenblätter	1. loth	= =	2	·
Persici, Pfersingblätter	1. loth	= =	= =	2
Quercus tenella, zarte Eichenblätter	1. loth	= =	= =	2
Rubi, Brombeerblätter	1. loth	= =	= =	2
Sabinæ, Sevenbaum/ Siebenbaumblätter	1. loth	= =	1	·
Salicis, Weidenblätter	1. loth	= =	= =	2
Sambuci, Holder/ Hollunderblätter	1. loth	= =	= =	2
* Sennæ mundata, gereinigte Senetblätter	1. loth	= =	4	·
Vitis, Rebenlaub	1. loth	= =	= =	2
Folliculi Sennæ, Sennet Bälglein	1. loth	= =	3	·
Fungus Cervinus, seu Boletus Cervinus, Hirschbrunst/ Hirschschwamm	1. loth	= =	3	·
Chirurgorum, Ovatus, seu Orbicularis, seu crepitus lupi, Bofist/ Bubenfist/ Wolffsfist	1. loth	= =	6	·
Rosarum sylvestrium, Schlaffkunß/ Schlaffäpffel	1. loth	= =	2	·
seu Spongia Sambuci, Auricula Judæ, Holderschwämm	1. loth	= =	4	·

G.

		güld.	kr.	pf.
*GAlanga major, groß Galgant	1. loth	= =	3	·
minor, klein Galgant	1. loth	= =	6	·
Galbanetum Theophrasti, Balsamum ex Galbano	1. loth	= =	8	·
Gallæ Turcicæ, Türckische Galläpffel	1. pfund	= =	20	·
	1. loth	= =	1	·
Gallia moschata, sive Trochisci de Gallia moschata Mes. A.	1. quint	2	30	·
Gallinarum ventriculi tunicæ interiores, die innere Häutlein von den Hüner-Mägen	1. loth	= =	4	·
Gelatina cornu cervi	1. loth	= =	4	·
* Gialappa, Jalappa, Mechoacanna nigra	1. loth	= =	6	·

Gilla

		güld.	kr.	pf.
Gilla Theophrasti, *vide* Vitriolum album vomitivum.				
Glacies Mariæ, *vid.* Lapis Specularis.				
Glandes, Eicheln	1. loth	= =	1	=
Earum cupulæ, Eicheln-Häublein	1. loth	= =	1	=
Globi saponis, Seiffen-Kugeln ad æquum & bonum				
*Grana Chermes, seu tinctorum, *vide* Chermes	1. loth	= =	6	=
Paradisi, seu Cardamomum majus, Paradißkörner	1. loth	= =	1	=
Tilli, seu Ricini Americani	1. loth	= =	16	
Granatus Orientalis, Orientalischer Granat	1. loth	= =	12	=
præparatus, bereit Orientalischer Granat	1. loth	= =	20	=

GUMMATA VARIA, Allerhand Gummi/

Als:

		güld.	kr.	pf.
*Gummi Antimoniacum, Armoniacum, in guttis, der beste Ammoniac von Cyrene	1. loth	= =	6	=
communis, der gemeine	1. loth	= =	4	=
*Aminæ, ein fremd wolriechend Indianisch Gummi	1. loth	= =	8	=
Arabicum, Saracenicum, Dinten Gummi/ gemein Gummi	1. pfund	= =	24	=
	1. loth	= =	1	=
Asa dulcis, seu Benzoin, Benzoinum, Benivi, Benivinum, Belzoinum, wolriechend Asant	1. loth	= =	6	=
fœtida, Laser medicum, Teufelskaat	1. loth	= =	4	=
Asphaltum, Bitumen Judaicum, Erdbech	1. loth	= =	4	=
*Bdellium, Gummi Bdellium	1. loth	= =	6	=
Benzoin, *vide* Asa dulcis.	1. loth			
*Carannæ	1. loth	= =	10	=
Cerasorum, Kirschbaum-Gummi	1. loth	= =	1	=

	güld.	kr.	pf.
*Gummi Elemi, Gummi von wildem oder Aethiopischen Oehlbaum 1.loth	= =	8	=
Euphorbium, auß der Lybischen Ferula 1.loth	= =	4	=
Galbanum, auß der Syrischen Ferula 1.loth	= =	6	=
Guajaci, Gummi von Frantzosenholtz 1.loth	= =	24	=
*Guttæ, Gottæ, de Peru, seu Peruanū, Gutta Gamandra, Gemouh, Ghitta Jemou, ein starck purgierend außgetrucknetet Safft auß dem Königreich Patano in Ost-Indien 1.loth	= =	12	=
Rosatum Mynsichti 1.gran	= =	6	=
Hederæ, Epheu Gummi 1.loth	= =	6	=
Juniperi, Vernix, Sandaraca, Vernix Arabum, Wachholder-Gummi/ trucker Firniß 1.loth	= =	3	=
Laccæ, Lackh 1.loth	= =	4	=
Ladanum optimum 1.loth	= =	4	=
Mastiche album Cyprinum, gemeiner Mastix 1.loth	= =	6	=
electum, außerlesener Mastix 1.loth	= =	8	=
ingranis, der allerschönste 1.loth	= =	12	=
Myrrha communis, gemeine Myrrhen 1.loth	= =	4	=
electa, außerlesene Myrrhen 1.loth	= =	8	=
*Olibanum, Thus, Weyrauch 1.loth	= =	2	=
electum, außerlesen Weyrauch 1.loth	= =	4	=
*Opopanax, Opopanacum vulgare, Gummi von Panace Syriaco 1.loth	= =	8	=
Sandaracha Arabum, *vide* Gummi Juniperi.			
Sarcocolla, Fleischleim 1.loth	= =	4	=
Serapinum, Sagapenum, Sacoponium, Sirapinsafft auß der Medischen Ferula 1.loth	= =	6	=
*Tacamahaca 1.loth	= =	8	=
Tragacantha, Tragacanthum album, weiß Tragant 1.loth	= =	6	=
commune, schwartz Tragant 1.loth	= =	2	=

He-

	güld.	kr.	pf.
H.			
HEpar Lupi præparatum, bereite Wolffsleber 1. loth	" "	8	"
HERBÆ COMMUNES, Gemeine Kräuter von den gröbsten Stengeln / und allen untauglichen Stücken gereiniget / Als :			
Herba Absynthium vulgare, gemeiner Wermuth / Wiegenkraut			
Acetosa, Oxalis, Saurampffer			
Acetosella, Halleluja, Lujula, Trifolium acidum, acetosum, Oxys, Oxytriphyllon, Saurklee / Buchampffer			
Ægopodium, Pes caprinus, Podagraria, Angelica erratica, Geißkraut / Zipperleinkraut			
Agrimonia, Agrimonium, Eupatorium Græcorum, Odermennig / Agermennig / Bruchwurtz / Leberkletten			
Alcea, Herba Simeonis, Sigmarswurtz / Fellriß			
Alchymilla, Sanicula major, Pes Leonis, Leontopodium, Brancha Leonis, Stellaria, Sinau / unser Frauen Mantel / Löwenfuß / gülden Gänserich			
Alsine, Morsus gallinæ, Hünerdarm / Hünerbiß / Vogelkraut / Meyrich			
Althæa, Bismalva, Malvaviscus, Ibiscus, Eybischkraut / Heilwurtz / Hilffwurtz			
Amara dulcis, Glycypicron, Dulcamara, Jelänger Jelieber			
Anagallis, Gauchheil / Colmarkraut / Vogelkraut			
aquatica, *vide* Beccabunga.			
Anethum, Dill.			
Jedes 1. Handvoll	" "	1	"

	guld.	kr.	pf.

Herba Anserina, Potentilla, Argentina, Argentaria, Gänserich/ Silberkraut/ Grünsich
Antirrhinum, Hundskopff/ Dorant/ Bracken-haupt/ Kalbsnase
Apium hortense, *vide* Petroselinum.
Apium officinarum, Apium palustre, Eleoselinum, Paludapium, Wasser-Eppich / Braunes Peterlein/ Wasser-Peterlein
Aquilegia, Ackeley
Aristolochia longa, nostra, mascula, lange Holwurtz
Artemisia, Beyfuß/ S. Johannes Gürtel
Atriplex, Melten
Auricula muris, Pilosella, Maußöhrlein/ Nagelkraut
Barba caprina, Ulmaria, Regina prati, Geißbart
Beccabunga, Anagallis aquatica, Bachbungen/ Wasserbungen
Bellis pratensis minor, Gänßblumenkraut
Beta alba, weiß Mangolt/ Römisch Kohl
rubra, roth Mangolt
Betonica, braun Betonien
Bifolium, Zweyblat
Blitum, Beta insipida, Meyer
Bonus Henricus, Atriplex canina, guter Heinrich/ Hundsmilten
Borrago, Burretsch
Branca ursina, Spondylium, Acanthus vulgaris, seu Germanica, gemein Bärenklau / Bärentatz
Brassica, Caulis, Crambe, Kohl/ Kohlkraut
marina, *vide* Soldanella.
Bryonia, Vitis alba, Teuffelskirschen/ Zaunrüben/ Stickwurtz/ Sauwurtz
Buglossum vulgare, Ochsenzung

Jedes 1. Handvoll	guld.	kr.	pf.
	- -	1	-

Her-

guld. kr. pf.

Herba Bursa pastoris, Pera Pastoris, Sanguinaria, Teschelkraut/Seckelkraut/Blutkraut/Hirtenseckel
Calamintha agrestis, Pulegium agreste, Ackermüntz/ Feldmüntz/ wilder Poley/Calament
Calendula, Solsequium aureum, Verrucaria, Caltha sativa, Ringelblumen/Goldblumen
Cannabis sylvestris, wilder Hanff
Caprifolium, *vide* Periclymenum.
Cardiaca, Herba pectoralis, Agripalma, Hertzgespannkraut
Carduus fullonum, Labrum Veneris, Dipsacus, Virga Pastoris, Weberkarten/ Kartendistel
Cerefolium, Chærefolium, Körbel
Chamædrys vulgaris, spuria, Pseudochamædrys, Veronica Teucrii facie, Teucrium, groß Bathengel/ blau oder wild Gamanderlein
Chamæmelum vulgare, Chamomilla, Leucanthemum Diosc. Anthemis, gemeine Chamillen
Chelidonium majus, Hirundinaria, Schellkraut/ Schwalbenkraut/ Goldwurtzkraut
minus, Chelidonia minor, Ficaria minor, klein Schellkraut / Scharbockskraut/ Feigwurtzkraut
Cichorium, Cichorea, Solsequium, Wegweiß/ Wegwart/ Sonnenwirbel/ Sonnenkraut/ oder Sonnenwendel
Cicuta, Schürling/ Wüterich/ Dollkraut
Consolida major, Symphytum majus, Wallwurtzkraut/ Schwartzwurtzkraut
media, Bugula, gülden Günsel/ gülden Wundkraut
Saracenica, aurea, Solidago Sarracenica, Virga aurea angustifolia, Heydnisch Wundkraut — Jedes 1. Handvoll = = 1 ø

Her-

	guld.	kr.	pf.
Herba Conyza, Cunilago, Dörrwurtz/Flöhkraut			
Cotula fœtida, Bufonaria, Chamomilla, & Chamæmelum fœtidum, Anethum caninum, Krottendill / Hundsdill / stinckende Chamillen			
Crassula major, Fabaria, Telephium, fette Hennen/ groß Bruchkraut/ Knaben- Wund- oder Donnerkraut			
Cuscuta, Cassuta, Androsaces, Flachsdotter/Flachsseiden/ Filtz- oder Seidenkraut			
Cynoglossum vulgare, Cynoglossa major, Lingua Canina, gemeine Hundszungen			
Daucus officinarum, *vide* Pastinaca sylvestris.			
Dipsacus, *vide* Carduus Fullonum.			
Endivia, Seris, Intybus sativa, Endivien			
Equisetum, Cauda equina, Herba Equinalis, Hippuris, Roßschwantz/ Schafftenheu			
Erysimum, Irio, Verbena fœmina, Wegsenfft/ Hederich			
Eupatorium Græcorum, *vide* Agrimonia.			
Euphrasia, Euphragia, Augentrost			
Fabaria, *vide* Crassula major.			
Farfara, Tussilago, Bechium, Ungula caballina, Brandlattich/ Roßhuffblätter / Hufflattich			
Filix, Waldfahrn/ Fahrnkraut			
Fœniculum, Fenchel			
Fragaria, Trifolium fragiferum, Erdbeerkraut			
Fumaria, fumus terræ, Capnus, Taubenkropff oder Körbel/ Erdrauch/ wilde Rauten.			
Gallium, Gallion/ unser Frauen Bettstroh/ Wegerkraut/ oder Wegstroh			
Jedes 1. Handvoll	- -	1	-

Her-

	guld.	kr.	pf.
Herba Geranium, Robertianum dictum, Gratia Dei, Storch-schnabel / Gottes Gnad / Rothlauff- oder Gichtkraut / Ruprechtkraut			
Gramen, Quecken-Graß			
Halicacabus, seu Alkekengi, Vesicaria, Solanum Vesicarium, Solanum Halicacabum, Juden-kirschen-Blätter oder Kraut			
Hedera terrestris, Chamæcissus, Gundelreben / Donnerreben / Grundreben / Erd-Epheu			
Hepatica saxatilis, fontana, Lichen, Lichen petræus, Stein-Leberkraut / Brunnenkraut			
stellata, Asperula, Aspergula, Matrisylva, Stern-Leberkraut / Waldmeister			
Herniaria, Millegrana, Tausendkörner / Harnkraut / Bruchkraut			
Hyoscyamus, Jusquiamus, Faba suilla, Bilsenkraut / Schlaffkraut / Säubohnen / Zigeuner-kraut / Dollkraut			
Hypericum, Ascyrum, Perforata, Fuga Dæmonis, S. Johannskraut			
Hyssopus, Yssop / Hysop			
Jacea, herba, seu flos Trinitatis, Viola tricolor, Viola Trinitatis, Freysamkraut / Dreyfaltig-keitblumen / Jelänger Jelieber			
Lactuca, Lattich			
sylvestris, Gänßzung / wilder Lattich / Leber-distel			
Lapathum acutum, Oxylapathum, Rumex acutus, Papillaris, Mengelwurtzel / Grindwurtz / wilder Ampffer / Lendenkraut			
Lappa major, Bardana, Personata, groß Kletten-wurtzelkraut			
Jedes 1. Handvoll	= =	1	=

	guld.	kr.	pf.
Herba Lens, sive Lenticula palustris, Lenticula aquatica, Meerlinsen / Wasserlinsen			
Levisticum vulgare, Laserpitii species, Lybisticum, Ligusticum vulgare, Liebstöckel / Badkraut			
Ligustrum, Hartriegel / Beinholtz / Mundholtz			
Linaria vulgaris, Osyris, Stall- oder Harnkraut / Leinkraut / wilder Flachs			
Lotus sylvestris communis, Melilotus Germanica, Saxifraga lutea, Steinklee / edler Steinklee / Honigklee			
Lupulus salictarius, Hopffen			
Malva sylvestris, pumila, supina, minor, Hasenpappeln / Pappeln / Käßpappeln			
Matricaria, Mettern / Methern / Metram / Meter- oder Mutterkraut			
Melilotus, *vide* Lotus sylvestris.			
Melissa, Melissophyllum, Citrago, seu Citraria, Melissen / Mutterkraut / Honigkraut / Biensauch			
Mentha aquatica, Sisymbrium, Calamintha aquatica, Wassermüntz / Bachmüntz			
crispa, Balsamitha, krauser Balsam / Kraußmüntz			
vulgaris, gemeine Müntz / Balsamkraut			
Menthastrum, Mentha felina, equina, Katzen-Balsam			
Mercurialis, Bingelkraut / Wintergrün			
Millefolium, Millefolia, Stratiotes, Achillea, Schafgarben / Tausendblat / Garbenkraut			
Morsus Diaboli, Succisa, Teuffels-Abbiß			
Muscus quercinus, Eichen-Moos			
terrestris, repens, clavatus, Gürtelkraut / Bärlapp / S. Johanns Gürtel / Löwenfuß Jedes 1. Handvoll . .		1	0

Her-

	guld.	kr.	pf.
Herba Nasturtium aquaticum, Sisymbrium aquaticum, Brunnenkreß			
hortense, Gartenkreß			
pratense, agreste, Flos Cuculi, Cardamine, Wiesenkrieß			
Nepeta, Cattaria, Mentha cattaria, felina, non odorifera, Katzenkraut/Katzen-Nept			
Nicotiana major, & minor, Tabacum, Tobacum, Tabacca, Tubac, Petum, Herba St. Crucis, Nicotian/ Tabackkraut/heilig Wundkraut			
Nummularia, Centummorbia, Serpentaria, Pfenningkraut/ Schlangenkraut/ Egelkraut/klein Natterkraut			
Nymphæa, Nenuphar fl. albo, weiß Seeblumenkraut			
luteo, gelb Seeblumenkraut			
Ononis, Anonis, Resta bovis, Heuhechel/Stallkraut/Ochsenkraut			
Origanum vulgare, Dosten/Wohlgemuth			
Orminum, Horminum vulgare, Sclarea, Scarlea sativa, Gallitrichum, gemein Scharlach/Scharleyen			
Parietaria, Helxine, Urceolaris, Vitraria, Herba muralis, Tag und Nachtkraut/ St. Peterskraut/Glaßkraut			
Paris, Uva lupina, versa, vulpina, Aconitum pardalianches, monococcum, salutiferum, Solanum quadrifolium, Einbeerkraut/Wolffsbeer/Sternkraut			
Pastinaca sylvestris, tenuifolia, Daucus officinarum, Staphylinus sylvestris, Vogel-Nest			
Pentaphyllum, *vide* Quinquefolium.			
Perfoliata, Durchwachs/Bruchwurtz			
Jedes 1. Handvoll	= =	1	=

Her-

	guld.	kr.	pf.
Herba Periclymenum, Caprifolium, Lilium inter spinas, Volucrum majus, Speck-Gilg oder Lilien/ Wald-Lilien/ Geißblat/ Zaungilg/ Waldwinde			
Persicaria, Hydropiper, Pulicaria, Flöhkraut/ Wasserpfeffer/ Muckenkraut			
Pervinca, Vinca pervinca, Singrün			
Petroselinum vulgare, Apium hortense verum, Petersilien/ Petersilg/ Peterlein/ Garten-Eppich			
Pimpinella, Bimpinella, Bibinella, Bipenella Germanica, Saxifraga, Tragoselinum, Teutsch Bibenell/ Bibernell/ Bockspeterlein/ Steinpeterlein			
Italica, Sanguisorba, Sorbaria, Welsch Pimpinell			
Plantago major, latifolia, grosser Wegerich/ breiter Wegerich			
minor, angustifolia, lanceolata, quinquenervia, kleiner oder spitzer Wegerich			
Polygonum, Centumnodia, Wegtritt/ Weggraß/ Denngraß/ Bluttkraut			
Portulaca, Burtzelkraut			
Primula veris, Herba Paralysis, Verbasculum odoratum, arthriticum, Schlüsselblumenkraut/ Himmelschlüssel/ S. Peters Schlüssel/ weisse Betonien			
Prunella, Brunella, Symphytum minus, Consolida minor, Brunellen/ Gottheil/ S. Anthoni kraut			
Pulegium, Poley/ Flöhkraut			
Pulmonaria arborea, Muscus pulmonarius, Lichen arboreus, Lungenkraut/ Baum-Lungenkraut so an Eichbäumen wächst			
Jedes 1. Handvoll	- -	1	-

Her-

	gůld.	kr.	pf.
Herba Pulmonaria maculosa, Symphytum maculosum, Lungenkraut Quinquefolium, Pentaphyllon, Fünffingerkraut/ Fünffblat Raphanus, Rettichkraut Rupertiana, *vide* Geranium. Ruta hortensis, Weinrauten muraria, Adianthum candidum, album, Mauer-Rauten/ Stein-Rauten Salvia hortensis major, latifolia, grosse oder breite Salbey minor, tenuifolia, pinnata, angustifolia, acuta, nobilis, edle Spitz- oder Kreutz-Salbey sylvestris, Hormini pratensis species, wilde Salbey Sanguisorba, *vide* Pimpinella Italica. Sanicula, Sannicula Diapensia, Sanickel/ Sannickel Saponaria, Seiffenkraut/ Speichelwurtz Satureja, Cunila, Sadaney/ Hünerfüll/ Saturey/ Sengenkraut Saxifraga alba, tuberosa radice, weiß Steinbrech Scabiosa, Scabiosen/ Apostemkraut/ Grindkraut Scariola, Seriola, Endiviola, Intybum sativum, angustifolium, klein weiß Endivien Sedum majus, Sempervivum, Aizoon majus, Haußwurtz/ Donnerbart minus, Vermicularis, Illecebra, Mauerpfeffer/ klein Haußwurtz Senecio, Senecium, Erigerum, Herba pappa, Kreutzwurtz/ Grindkraut Serpillum, Quendel/ Künlein/ Hünerkohl/ wild Poley Sideritis, Heraclea, Gliedkraut Sisymbrium, sive Mentha aquatica			
Jedes 1. Handvoll	- -	1	-

	guld.	kr.	pf.
Herba Solanum, Solatrum, Nachtschatten/ Saukraut Sonchus lævis, Hasenköhl/Hasenstrauch Spinachia, Lapathum hortense, Binetsch/ Spinath Stœchas citrina, Tinearia, Rheinblumenkraut/Mottenkraut Symphytum majus, *vide* Consolida major. Tamariscus, Tamaryx, Myrica, Tamarisken Tanacetum, Athanasia, Rheinfahren/ Wurmkraut Taraxacon, Dens leonis, Caput Monachi, Pfaffen-Blat/ Pfaffen-Röhrlein/ Pfaffenstiel/ Löwen-Zahn/ Münchs-Kopff Teucrium, *vide* Chamædrys vulgaris. Thlaspi, Baurensenff Tormentilla, Consolida rubra, Heptaphyllum, Tormentill/ Heilwurtz/ roth Heilwurtz/ Ruhrwurtz Valeriana major, Phu majus, groß Baldrian minor, Phu minus, klein Baldrian Verbascum, Thapsusbarbatus, Candelaria, Candela Regis, Lanaria, Phlomus, Wüllkraut/ Königskertzen / Unholdenkraut / Brennkraut Verbena, Verbenaca, Eisenkraut/Eisenhart/Eisenreich/ Taubenkraut Veronica, Ehrenpreiß/ Grundheil Vinca, *vide* Pervinca. Violaria, Mater violarum, Viola Martia purpurea, Violenkraut/Veilkraut/ braune Violen/Mertz-Violen Virga aurea, latifolia, gülden Wundkraut Unifolium, Monophyllum, Gramen Parnassi, Einblat Urtica iners, mortua, Galeopsis, Lamium, taube Nessel/ Häublein			
Jedes 1. Handvoll	- -	1	-

Her-

	guld	kr.	pf.
Herba Urticæ urens, Brenn-Nessel			
Uva lupina, *vide* Herba Paris.			
Herbæ quinque communiores emollientes, die fünff gemeine erweichende Kräuter/als: Althæa, Branca ursina, Malva, Mercurialis, Violaria			
Jedes 1. Handvoll	- -	1	-
HERBÆ RARIORES, köstliche Kräuter/ Als:			
Herba Abrotanum mas, Stabwurtz/ Gert- oder Schoß-wurtz/Campfferkraut			
Fœmina, *vide* Cyparissus hortulana.			
Absinthium Ponticum, Romanum, montanum, nobile, incanum, tenuifolium, Pontischer/ Welsch/oder Garten-Wermuth			
Acetosa Hispanica, rotundifolia, hortensis, Spanischer Saurampffer			
Adianthum album, *vide* Ruta muraria.			
Adianthum aureum, Polytrichon aureum, Muscus capillaris, Polytrichon aureum minus, gülden Wiederthon			
Nigrum, *vide* Capillus Veneris.			
Ageratum, *vide* Eupatorium Mesues.			
Asarum, *vulgo* Nardus rustica, Haselwurtz			
Basilicum, Basilica, Ocymum, Basilien			
Botrys, Traubenkraut/Kröttenkraut/Lungenkraut			
Branca ursina Italica, Acanthus Italic. Welsch Bärenklau			
Buglossum Hispanicum, Spanisch Ochsenzung			
Calamintha montana Italica, Welsch Bergmüntz / wild Mutterkraut			
Jedes 1. Handvoll	- -	2	-

Her-

	guld.	kr.	pf.
Herba Capillus Veneris, Adianthum nigrum verum, Frauen-Haar/Venus-Haar 1. Handvoll	= =	3	=
Carduus benedictus, sanctus, Attractilis hirsuta, Cardebenedictenkraut/ gesegnete Disteln			
Mariæ, Marianus, Leucographus, Lacteus, Frauendistel/ Milchdistel/ Mariendistel/ Viehdistel			
Centaurium minus, Centaurea minor, Fel terræ, Febrifuga, Tausendgüldenkraut/ Erdgall/ Stechkraut/ Fieberkraut			
Ceterach, Scolopendrium, Scolopendria vera, Asplenum, Asplenion, Miltzkraut/ kleine Hirschzung/ Nesselfahren			
Chamædrys vera, Trissago, Trixago, Quercula, Calamandrina, edel Camanderlein/ klein Bathengel/ Vergiß mein nicht			
Chamæmelum Romanum, Chamomilla Romana, Nobilis, Leucanthemum, seu Anthemis odorata, Römisch Chamillen			
Chamæpithys, Ajuga, Abiga, Arthetica, Arthritica, Iva arthetica, Erdpin/ Jelänger Jelieber/ Schlagkraut			
Cochlearia, Löffelkraut			
Cruciata, Gentiana cruciata, Creutzwurtz/ Modelger			
Cynoglossum Creticum, Cretische Hundszung			
Cyparissus hortulana, Chamæcyparissus, seu Abrotanum fœmina, Cupressus herba, Garten-Cypreß Jedes 1. Handvoll	= =	2	=
*Dictamnus, Dictamnum Creticum, Cretischer Diptam . . . 1. loth	= =	12	=

Her-

	güld.	kr.	pf.
Herba Epithymus, Epithymum, Cassuta Thymi, Thymseiden 1. loth	- -	4	-
Eupatorium Mesues, Ageratum Mentha corymbifera minor, Costa minor hortensis, Balsamita minor, fremd Leberkraut/ Leberbalsam/ kleiner Costenbalsam			
Filipendula, Saxifraga rubra, rothe Steinbrech/ wilde Garben			
Galega, Ruta capraria, Geißrauten/ Gäußkraut/ Fleckenkraut			
Gratiola, Erdgall/ wild Aurin.			
Hepatica, Epatica aurea, nobilis, alba trifolia, trifolium hepaticum, aureum, gülden Leberkraut/ edel Leberkraut			
Hispidula, sive Pes Cati, Æluropus Pilosella montana hispida, Katzenfußkraut			
Lingua cervina, Phyllitis, Scolopendrium, & Scolopendria vulgaris, Hirschzung			
Lotus urbana, sativa, hortensis, hortorum, Trifolium odoratum, Siebengezeit			
Lunaria, Mondkraut			
Majorana, Sampsuchus, Amaracus, Majoran/ Mayron/ Meyeran/ Masseran/ Maseran			
Marrubium album, Prasium, weiß Andorn Jedes 1. Handvoll	- -	2	-
Marum verum . . . 1. loth	1	20	-
Melissa Cretica, Turcica, Türckische Melisse			
Mentha Sarracenica, Corymbi fera major, Romana, Mentha Sanctæ Mariæ, Frauenmüntz/ Frauenbalsam/ Marienmüntz/ Pfannkuchenkraut			
Mezereon, Chamelæa, Welsch Seydelbast			
vulgare, Laureola officinarum, Seydelbast Jedes 1. Handvoll	- -	2	-

	guld.	kr.	pf.
Herba Momordica, Balſamina, Balſamina Mas, Balſamina Cucumerina, Pupula, Pomum mirabile, Hieroſolymitanum, Balſamäpffelblätter			
Naſturtium Indicum, Peruvianum, Indianiſche Kreß			
Ophiogloſſum, Eneaphyllum, Lingua Vulneraria, Serpentina, Lancea Chriſti, Natterzünglein			
Jedes 1. Handvoll	--	2	-
Origanum Creticum, Heracleoticum, Cretiſche Doſten/ Cretiſch Wohlgemuth 1. loth	--	6	-
Orminum, Horminum verum, ſativum, Welſcher Scharley/ Scharlach			
Polium montanum, Creticum, Berg-Poley/ Cretiſcher Poley			
Polytrichon aureum, *vide* Adianthum aureum.			
Pulegium Creticum, Cretiſcher Poley/ Marſiliſcher Poley			
Pyrola, Wintergrün/ Wald Mangolt			
Jedes 1. Handvoll	--	2	-
Rorella, Ros Solis, Salvara, Sonnenthau 1. Handvoll/ oder Loth	--	4	-
Roſmarinus, Roſmarinum coronarium, Libanotis Coronaria, Roſmarin			
ſylveſtris, wilder Roſmarin			
Scordium, Waſſer-Bathengel/ Lachen-Knoblauch Jedes 1. Handvoll	--	2	-
Scordium Creticum, Cretiſch Lachen-Knoblauch 1. Handvoll	--	6	-
Soldanella, Braſſica marina, Meerkohl/ Meerwinden 1. Handvoll	--	2	-
*Theé, T'chia 1. loth	--	16	-
Thymus, Thymum, Serpillum hortenſe, Römiſcher/ Welſcher Quendel/ Thymian 1. Handvoll	--	2	-

		guld.	kr.	pf.
Herba Thymus Creticus, Cretischer Thymian	1. loth	- -	4	-
Trichomanes, Polytrichum officinarum, Adianthum rubrum, Filicula capillaris, Wiederthon				
Uvularia, Hyppoglossum, Zäpffleinkraut	1. Handvoll	- -	2	-
Hermodactyli, fremde weisse Zeitlosenwurtzel	1. loth	- -	2	-
Hirundinum nidus, Schwalben-Nest/ ad æquum & bonum.				
Hirundines ustæ, gebrannte Schwalben	1. loth	- -	12	-
Hordeum integrum				
- mundatum				
*Hydrargyrum, Queckfilber/ *vide* Argentum vivum.				
Hydromel laxativum tartarisatum D. Horstii	1. loth	- -	3	-
vinosum, Wein-Meth	1. Echtmaß	- -	10	-

I.

		guld.	kr.	pf.
*JAlapa, *vide* Radix Jalap.				
Ichthyocolla, *vide* Colla piscium, Hausenblasen				
Infusio laxativa secundum descriptionem.		- -	16	-
Isopus humida, sive Oesypus	1. loth	- -	4	-
Jujubæ, rothe Brustbeerlein/ Zizypha sonsten genannt	1. loth	- -	2	-
Earum pulpa, roth Brustbeerlein Marck	1. loth	- -	6	-
Julepus Gemmatus D. Ludovici von Hörnigk	1. loth	- -	20	-
Rosarum, Rosen-Julepsafft	1. loth	- -	2	-
Violarum, Violen-Julepsafft	1. loth	- -	2	-
*Juncus odoratus, *vide* Schœnanthum, Squinanthum, Cameelstroh				

L.

		guld.	kr.	pf.
LAc Lunæ, Lunare	1. loth	- -	2	-
Sulphuris	1. loth	- -	40	-
Virginis Schröd.	1. loth	- -	2	-

		guld.	kr.	pf.
Laudanum, *vide* Gummi.				
Lanæ ſuccidæ pinguedo	1. loth	--	4	-
Lapis Alabaſtrites, Alabaſtrum Onyx, Alabaſter-Stein	1. loth	--	--	2
præparatus, präparirter Alabaſter	1. loth	--	2	-
Amianthus, Federweiß/ Steinflachs/ *vide* Albumen plumoſum.				
Aquilæ, Ætites, Adlerſtein/ Klapperſtein/ das Stück à 16. in 24. Kreutzer				
Armenus, Armenius, Melochites, Armenienſtein/ Bergblau	1. loth	--	6	-
præparatus, präparirter Armenienſtein	1. loth	--	10	-
* Bezoar occidentalis Peruvianus, Peruiſcher Bezoar oder Gifftſtein	1. gran	--	2	-
*orientalis, Orientaliſcher Bezoar oder Gifft-ſtein	1. gran	--	4	-
Bufonum, Bufonites, Chelonites, Batrachites, Bufonius, Myoxolithos, Krottenſtein	M. 1.	--	20	-
Calaminaris, ſeu Cadmia foſſilis, metalli expers, lapidoſa, Galmeyſtein	1. pfund	--	16	-
	1. loth	--	--	2
præparatus	1. loth	--	2	-
Calcarius, Kalckſtein	1. loth	--	--	2
Carneolus, *vide* Sarda.				
Carpionis, Karpffenſtein	M. 1.	--	1	-
Chalcedonis, Chalcedonier	1. loth	--	8	-
Chryſolithus, Chryſolit	1. loth	--	8	-
præparatus	1. loth	--	16	-
Cryſtallus, Cryſtall	1. loth	--	4	-
præparatus	1. loth	--	8	-
è Felle Bovis, Stein auß einer Rinds-Galle	1. loth	--	24	-
Granatus orientalis, Orientaliſcher Granat	1. loth	--	12	-
præparatus	1. loth	--	20	-
Hæmatites, Blutſtein	1. loth	--	2	-
præparatus	1. loth	--	4	-

Lapis

		guld.	kr.	pf.
Lapis Hirundinum, Chelydonius, Schwalbenstein	N. 1.	= =	4	=
Hyacynthus orientalis, Hiacynthstein	1. loth	= =	24	=
præparatus	1. loth	= =	40	=
Judaicus, alias Syriacus, Phenicites, Tecolithos, Judenstein	1. loth	= =	6	=
præparatus	1. loth	= =	10	=
Lazuli optimus, Lasurstein	1. loth	= =	24	=
præparatus	1. loth	= =	36	=
Lyncis, Belemnites, Dactylus Idæus, Luchsstein/Tappenstein/Albschoß	1. loth	= =	3	=
præparatus	1. loth	= =	6	=
Magnes, unbereiteter Magnet	1. loth	= =	6	=
præparatus	1. loth	= =	16	=
Medicamentosus Crollii	1. loth	= =	6	=
Nephriticus, Grießstein	1. loth	= =	8	=
Osteocollus, Osteocolla, Ostiocolla, Ossifragus, Ostrites, Osseolythus, lapis Sabuli, Sabulosus, Holosteus, Mororetus, Beinbruch oder Wallstein/Bruchstein/Sandstein/Steinbein	1. pfund	= =	16	=
	1. loth	= =	- -	2
præparatus	1. loth	= =	2	=
Percarum, Kaul Persickenstein	1. loth	= =	6	=
præparatus	1. loth	= =	10	=
Prunellæ, *vide* Nitrum præparatum.				
Pumex communis, gemeiner Bimsenstein	1. pfund	= =	12	=
	1. loth	= =	- -	2
Venetus, Venedischer Bimsenstein	1. pfund	= =	24	=
	1. loth	= =	1	=
Rubinus, Rubinstein	1. loth	= =	24	=
præparatus	1. loth	= =	48	=
Sapphirus, Sapphirstein	1. loth	= =	16	=
præparatus	1. loth	= =	24	=
Sarda, Lapis Sardius, Carneolus, Carniol	1. loth	= =	16	=
præparatus	1. loth	= =	24	=

		guld.	kr.	pf.
Lapis Silex, Kießling/ Kiesselstein	1. pfund	- -	10	-
Smaragdus, Lapis Prasinus	1. loth	- -	16	-
præparatus	1. loth	- -	24	-
Smiris, Smergelgestossen	1. pfund	- -	24	-
	1. loth	- -	1	-
Specularis, Selenites, Alumen Scajolæ, unser Frauen Eiß	1. loth	- -	1	-
Spongiæ, Cysteolithos, Lapis Cappadox, Schwamm-stein	1. loth	- -	1	-
præparatus	1. loth	- -	2	-
Talcum, Stella terræ, Talck	1. loth	- -	3	-
Lapides quinque pretiosi præparati mixti, die fünff Edel-gestein bereit und vermischt/ als: Granatus, Hyacynthus, Sapphyrus, Sarda, Smaragdus	1. loth	- -	24	-
Laudanum cydoniatum	1. quint	- -	20	-
	1. gran	- -	- -	2
opiatum completum, sive Extractum specierum Diambræ cum pretiosis	1. quint	1	20	-
	1. gran	- -	1	2
incompletum, sine pretiosis	1. quint	- -	40	-
	1. gran	- -	1	-
Lepus combustus, gebrannter Haß	1. loth	- -	6	-

LIGNA VARIA, unterschiedlich Holtz/ Als:

		guld.	kr.	pf.
*Lignum Aloës, seu Agallochum mediocre, Paradiß-oder Aloes-Holtz	1. loth	- -	20	-
electum	1. loth	- -	30	-
finissimum	1. loth	- -	36	-
*Asphalthum	1. loth	- -	6	-
Buxus, Buchsbaum-Holtz	1. loth	- -	1	-
Colubrinum, Serpentarium, Clematitis, Grieß-Holtz	1. loth	- -	8	-

Lignum

		güld.	kr.	pf.
Lignum Guajacum, Indicum, Sanctum, Guaacan, Guajacan, Palus sanctus, limatum, gedrehet Frantzosen-Holtz	1. pfund	= =	16	-
	1. loth	= =	1	-
Lentiscinum, Mastixbaum-Holtz	1. loth	= =	4	-
Nephriticum, sonderlich Holtz zum Lendenstein	1. loth	= =	8	-
Rhodium, Rhodisium, Rhodiser-Holtz	1. loth	= =	2	-
Santalum album, weisser Sandel	1. loth	= =	3	-
citrinum, gelber Sandel	1. loth	= =	4	-
rubrum optimum, rother Sandel	1. loth	= =	3	-
commune	1. loth	= =	1	2
*Sassafras, Fenchel-Holtz	1. pfund	= =	24	-
	1. loth	= =	1	-
Tamarisci, Tamarisken-Holtz	1. pfund	= =	16	-
	1. loth	= =	1	-
Limaces exsiccati, getrucknete Schnecken	1. loth	= =	2	-
Limatura Chalybis præparata, bereit Feilspän von Stahl/ *vide* Chalybis limatura.				
Cornu cervi, geraspelt Hirschhorn/ *vide* Id.				
Liquiritia, Süßholtz außgetrucknet	1. pfund	= =	20	-
	1. loth	= =	1	-
cocta alba, gebacken weiß Süßholtz/ Bruststengel	1. loth	= =	4	-
citrina, gebacken geld Süßholtz	1. loth	= =	3	-
in baculis recens, frisch Süßholtz-Stengel	1. loth	= =	1	-
pulverisata, Süßholtz-Pulver	1. loth	= =	4	-
Ejus succus inspissatus Bambergensis, Leckritz/ Süßholtz-Safft	1. loth	= =	1	2
Hispanicus, Spanischer Süßholtz-Safft	1. loth	= =	1	2
Liquor Alkekengi cum succo citri D. Horstii, vide Aqu.				
Cephalicus succinatus	1. loth	= =	48	-
Cornu cervi succinatus	1. loth	= =	40	-
Diaphoreticus Mynsichti	1. loth	= =	48	-

		güld.	kr.	pf.
Liquor Diureticus è nucleis, *vide* Aquas.				
Emeticus D. Hornigks	1. loth	--	12	-
Lumbricorum terrestrium, Regenwürm-Safft	1. loth	--	4	-
Sacchari, *vide* Oleum Sacchari.				
Spleneticus ex tartaro & nitro D. Schröd.	1. loth	--	8	-
Lithargyrium argenteum, Silberglett	1. pfund	--	12	-
	1. loth	--	--	2
aureum, Goldglett	1. pfund	--	12	-
	1. loth	--	--	2
Lithospermon, sive Milii Solis Semen, Meer- oder Stein-Hirsch	1. loth	--	1	-

LOCH, LOHOCH, ECLEGMATA, allerhand Brust- oder Lungen-Lattwerg.

		güld.	kr.	pf.
Loch de Althæa, sive ad tussim contumacem puerorum D. Witzelii	1. loth	--	3	-
ad Asthma, sive è Scylla compositum Mes. A. Lattwerg vor das Keichen	1. loth	--	3	-
de Caulibus Gordonii A. Kohl-Lattwerg	1. loth	--	2	-
Farfara Aug. Brandlattich-Lattwerg	1. loth	--	2	-
Papavere Mesues, Magsaamen Lattwerg	1. loth	--	3	-
Passulis Aug. Rosin-Lattwerg	1. loth	--	3	-
Pino, vel Pineis Mes. A. Zirbelnüßlein-Lattwerg	1. loth	--	3	-
Pulmone vulpis Mesues, Fuchslungen-Lattwerg	1. loth	--	2	-
Sanum & expertum Aug. gemein Husten-Lattwerg	1. loth	--	2	-
è Scylla simplex, A. Meerzwiebel-Lattwerg	1. loth	--	3	-
Lumbrici exsiccati, außgetrucknete Regenwürm	1. loth	--	6	-
Lycium vulgare, Extractum Rhois, sive Sumach, Buxdorn-safft oder Extract	1. loth	--	2	-

		güld.	kr.	pf.
Lycopodium, seu Musci terrestris semen, Gürtelkraut oder Erdmooß-Saamen	1. loth	= =	4	◆
Lixivium Benedictum Mynsichti	1. loth	= =	2	◆

M.

		güld.	kr.	pf.
*MAcis, Muscatblüth	1. loth	= =	12	◆

MAGISTERIA.

		güld.	kr.	pf.
Magisterium Aluminis	1. quint	= =	4	◆
Anodynum Cordial.	1. quint	= =	12	◆
Antihecticum Poterii, *vid.* Lit. A.				
Castorei	1. quint	= =	40	◆
Chalybeatum, seu Extractum Chalybeatum H.	1. quint	= =	12	◆
Corallinæ	1. quint	= =	12	◆
Corallorum	1. quint	= =	16	◆
Cordiale D. Michaëlis	1. quint	= =	16	◆
Cornu Cervi	1. quint	= =	12	◆
Cranii humani	1. quint	= =	32	◆
Crystallorum	1. quint	= =	24	◆
Dentis apri	1. quint	= =	24	◆
	1. gran	= =	= =	3
Eboris	1. quint	= =	16	◆
fossilis	1. quint	= =	24	◆
Epilepticum D. Michaëlis	1. quint	= =	32	◆
Gummi Guttæ	1. quint	= =	24	◆
Hæmatitis lapidis	1. quint	= =	24	◆
Hyacynthi	1. quint	1	= =	◆
Jalapæ	1. quint	= =	30	◆
Jovis	1. quint	= =	12	◆
Lapidis Judaici	1. quint	= =	18	◆
Lazuli	1. quint	1	= =	◆
Lyncis	1. quint	= =	18	◆
Percarum	1. quint	= =	24	◆

		Guld.	kr.	pf.
Magisterium Lunæ	1.quint	- -	24	-
Mandibularum Lucii pascis	1.quint	- -	24	-
Marchasitæ	1.quint	- -	12	-
Margaritarum	1.quint	2	- -	-
	1.gran	- -	3	-
Martis aperitivum Mynsicht. seu Extractum liquidum	1.quint	- -	12	-
Matris perlarum	1.quint	- -	12	-
Oculorum cancrorum	1.quint	- -	18	-
Ovorum putaminum	1.quint	- -	12	-
Struthio cameli	1.quint	- -	18	-
Rhabarbari	1.quint	- -	10	-
Rutæ	1.quint	- -	16	-
Santali rubri	1.quint	- -	6	-
Sapphiri	1.quint	1	- -	-
Saturni	1.quint	- -	8	-
Scammonii	1.quint	- -	24	-
Smaragdi	1.quint	1	20	-
Succini	1.quint	- -	24	-
Tartari purgans Schröder.	1.quint	- -	15	-
Terræ sigillatæ	1.quint	- -	20	-
Vitri antimonii	1.quint	- -	12	-
Ungulæ alcis	1.quint	- -	48	-
Malabathrum, *vide* Folium Indum.				
Malicorium, Psidium, seu Cortices Granatorum, Granat-äpffel-Schaalen	1.loth	- -	1	-
Mandibulæ Lucii piscis, Hechtgiebel	1.loth	- -	6	-
præparata philosophicè	1.loth	- -	12	-
Truttarum, Forellengiebel	1.loth	- -	12	-
*Manna Calabrina	1.loth	- -	6	-
liquida	1.loth	- -	4	-
percolata, geläuterte Manna	1.loth	- -	8	-
tartarisata	1.loth	- -	8	-
Manus Christi perlatæ, Manus Christi mit Perlen	1.loth	- -	6	-
simplices, ohne Perlen	1.loth	- -	2	-

		guld.	kr.	pf.
Marchasita, sive Bismuthum, Wißmuth/Marcasith	1. loth	= =	3	◆
*Margaritæ, Perlæ Occideutales, Occidentalische Perlen	1. quint	= =	30	◆
præparatæ ◆	1. quint	= =	40	◆
*Orientales, Orientalische Perlen	1. quint	1	20	◆
præparatæ ◆	1. quint	1	30	◆
Marmelata, *vide* Panis Cydoniorum.				
Massa ad fornacem, Spanisch Rauchwerck ◆	1. loth	= =	32	◆
Mastiche alba Cypria, der beste weisse Mastix ◆	1. loth	= =	4	◆
*electa, außerlesener Mastix ◆ ◆	1. loth	= =	6	◆
Mater perlarum, seu margaritarum, Perlemutter	N. 1.	= =	12	◆
præparata ◆ ◆ ◆	1. loth	= =	8	◆
*Mechoaca alba, Mechoacanna, Mechoacanna alba, Rhabarbarum Indicum, album, außerlesene weisse Rhabarbara ◆	1. loth	= =	6	◆
*nigra, sive Jalappa, sive Mechoacanna nigra, Gialappa, Chelopa, Celopa, Jalapium, Gelapo ◆ ◆	1. loth	= =	6	◆
Medulla cruris agnini, Lämmermarck ◆ ◆	1. loth	= =	4	◆
bovini, Ochsen-Marck ◆ ◆	1. loth	= =	2	◆
cervini, Hirsch-Marck ◆ ◆	1. loth	= =	4	◆
vitulini, Kälber-Marck ◆ ◆	1. loth	= =	4	◆
Mel crudum, roher Honig ◆ ◆ ◆	1. pfund	= =	10	◆
despumatum, abgeschäumter Honig ◆	1. pfund	= =	16	◆
Anthosatum, Rosmarin-Honig ◆	1. loth	◆ ◆	2	◆
Mercuriale, Bingelkraut-Honig ◆ ◆	1. loth	◆ ◆	2	◆
Passulatum, Rosinlein-Honig = ◆	1. loth	◆ ◆	2	◆
Rosatum simplex, schlecht oder einfach Rosen-Honig	1. loth	◆ ◆	2	◆
laxativum, laxierender Rosen-Honig	1. loth	◆ ◆	4	◆
Violatum simplex, schlechter Violen-Honig	1. loth	◆ ◆	2	◆
laxativum, laxierender Violen-Honig	1. loth	◆ ◆	4	◆

		güld.	kr.	pf.
Mercurius, *vide* Argentum vivum, Queckſilber.				
dulcis	1. pfund	1	30	=
	1. gran	= =	= =	2
præcipitatus albus	1. quint	= =	8	=
rubeus	1. quint	= =	3	=
viridis	1. quint	= =	12	=
Solaris D. Schefferi	1. gran	= =	1	=
ſublimatus	1. loth	= =	6	=
vitæ	1. quint	= =	24	=
Meſpila exſiccata, außgetrucknete Miſpeln	1. loth	= =	1	=
Millepedes, ſive Aſelli præparati, bereite Kellereſel	1. quint	= =	6	=
Minium, Mennig	1. pfund	= =	16	=
	1. loth	= =	= =	2
Mithridatium Damocratis	1. pfund	2	30	=
	1. loth	= =	8	=
Miva Cydoniorum ſimplex Meſues. A. Quittenſafft mit Wein	1. loth	= =	2	=
aromatiſata Nicolai. A. gewürtzter Quittenſafft mit Wein	1. loth	= =	4	=
Mixtura Hypochondriaca vel Splenetica D. Spinæ	1. loth	= =	16	=
Simplex, Mixtura de tribus, Aqua de tribus, Diaphoreticum in peracutis	1. loth	= =	32	=
Moretum cum ſpeciebus completum Schr.	ein Echtmaß	= =	40	=
incompletum	ein Echtmaß	= =	24	=
ſine ſpeciebus Schr.	ein Echtmaß	= =	30	=
Morſuli Imperatoris	1. pfund	1	30	=
	1. loth	= =	4	=
cum fructibus Auguſt.	1. loth	= =	4	=
laxativi de Jalapa D. Horſtii	1. loth	= =	6	=
Tartaro D. de Spina	1. loth	= =	8	=
poſt paſtum, A.	1. loth	= =	4	=
è ſucco & corticibus Citri	1. loth	= =	4	=
*Moſchus orientalis optimus, der beſte Biſam	1. gran	= =	4	=
Mumia vera	1. loth	= =	4	=

Muſcus

		guld.	kr.	pf.
Muscus Acaciæ, Schlehndorn-Mooß	1. loth	· ·	1	=
Cranii humani, sive Usnea, Mooß von Menschen-Hirnschaal	1. loth	· ·	45	=
Corallina, Corallen-Mooß/ *vide* Marinus.				
Myrobalani Belliricæ, Bellirische Myrobalan	1. loth	· ·	4	=
Chebulæ	1. loth	· ·	4	=
Citrinæ excorticatæ	1. loth	· ·	4	=
Emblicæ	1. loth	· ·	4	=
Indæ, seu nigræ excorticatæ	1. loth	· ·	4	=
Myrrha communis, gemeine Myrrhen	1. loth	· ·	4	=
electa, außerlesene Myrrhen	1. loth	· ·	6	=
Myrti bacci, Myrtenbeerlein	1. loth	· ·	4	=
Myrtilli exsiccati, außgetrucknete Heidelbeeren	1. loth	· ·	1	=

N.

		guld.	kr.	pf.
Nasalia Augustanorum, Errhina, Nasen-Artzney oder Zäpfflein	N. 1.	· ·	2	=
Nihil, Nihili, Nil album, Pompholyx, weiß Nicht/Augen-Nicht	1. loth	· ·	1	=
Nitrum crudum, Cerberus Chymicus, Sal infernalis, Serpens terrenus, Salpeter/ Salniter	1. pfund	· ·	24	=
	1. loth	· ·	1	=
antimoniatum	1. quint	· ·	2	=
præparatum, präparirt Salpeter	1. loth	· ·	4	=
seu tabulatum D. Schefferi	1. loth	· ·	8	=
tartarisatum	1. loth	· ·	16	=
Nuces aquaticæ, Tribuli aquatici, Wassernüß/Spitznüß/Stachelnüß	1. loth	· ·	2	=
Avellanæ contra pestem, zugerichtete Haselnüß wider die Pest	N. 1.	· ·	6	=
Cupressi, Pilulæ Cupressi, Gabulæ, Cypressennüß	1. loth	· ·	2	=
Indicæ conditæ, *vide* Conditura.				

		guld.	kr.	pf.
Nuces Moschatæ selectæ, Nuces Muscatæ, Aromaticæ, Myristicæ, seu Unguentariæ, außerlesene Muscatnüß	1. loth	⸗ ⸗	5	⸗
Pineæ mundatæ, Strobili, Conicoccoli, gereinigte Zirbelnüßlein	1. loth	⸗ ⸗	2	⸗
Pistaceæ, Phisticiæ, Fistici, Welsch Pimpernüßlein	1. loth	⸗ ⸗	8	⸗
Vomicæ, Krähenäuglein	1. loth	⸗ ⸗	3	⸗
Nuclei Cerasorum excorticati, auffgeklopffte Kirschenkern	1. loth	⸗ ⸗	2	⸗
Mespilorum, Mispelkern	1. loth	⸗ ⸗	1	⸗
Morellorum excortic. Abricokern	1. loth	⸗ ⸗	1	⸗
Persicorum, Pfiersingkern	1. loth	⸗ ⸗	1	⸗

O.

		guld.	kr.	pf.
Oculi cancri, Krebsaugen/ Krebsstein	1. loth	⸗ ⸗	4	⸗
præparati	1. loth	⸗ ⸗	8	⸗
populi, Pappelbaum-Augen	1. loth	⸗ ⸗	2	⸗
Oesypus, seu Isopus humida	1. loth	⸗ ⸗	4	⸗
Oleum, seu Liquor Sacchari simplex	1. loth	⸗ ⸗	2	⸗
compositum	1. loth	⸗ ⸗	4	⸗

OLEA DESTILLATA MAJORIS PRETII, Distillirte und kostbahre Oehle/

Als:

		guld.	kr.	pf.
Oleum Abrotani maris, distillirt Stabwurtzöhl	1. tropffen	⸗ ⸗	2	⸗
Absinthii, distillirt Wermuthöhl	1. loth	1	⸗ ⸗	⸗
	1. tröpflein	⸗ ⸗	⸗ ⸗	2
Ammoniaci, seu Gummi Ammoniaci	1. loth	1	12	⸗
	1. tröpflein	⸗ ⸗	1	⸗
Anethi, Dillöhl	1. loth	⸗ ⸗	48	⸗
	1. tröpflein	⸗ ⸗	⸗ ⸗	2

		guld.	kr.	pf.
Oleum Angelicæ, Angelicköhl	1. loth	2	30	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Animæ, seu Gummi, Animeöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Anisi, Anisöhl	1. loth	- -	20	-
	1. tröpflein	- -	- -	1
Anthos, Rosmarini flor. Rosmarinblüthöhl	1. loth	- -	40	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Antimonii, Butyrum Antimonii, Spießglaßöhl	1. loth	1	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Apii è semine, Wasser-Epheuöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Arsenici, weiß Rattenpulveröhl	1. loth	- -	48	-
Artemisiæ, Beyfußöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Aurantiorum, Pomerantzenschelffenöhl	1. loth	1	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Baccarum Lauri, Lorbeeröhl	1. loth	3	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	2
Balsamicum	1. quint	- -	10	-
Basilici, seu Ocymi, Basilienöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Benzoi, Benzoinöhl	1. loth	1	20	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Calami aromatici, Calmusöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Camphoræ verum, das beste Campheröhl	1. loth	4	- -	-
	1. tröpflein	- -	2	-
Cardamomi, Cardamomenöhl	1. loth	4	- -	-
	1. tröpflein	- -	2	-
Carui, Wiesenkümmelöhl	1. loth	- -	30	-
	1. tröpflein	- -	- -	1
Caryophyllorum, Nägleinöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-

Oleum

		güld.	kr.	pf.
Oleum Ceræ rectificatum, Waxöhl	1. loth	- -	40	-
Chamomillæ vulgaris, Chamillenöhl	1. loth	4	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	2
Romanæ, Römisch Chamillenöhl	1. loth	3	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	2
Castorei, Biebergeilöhl	1. loth	6	- -	-
	1. tröpflein	- -	2	-
Cerefolii, Körbelöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
* Cinamomi, Zimmetöhl	1. loth	10	- -	-
	1. tröpflein	- -	4	-
Citri corticum, Citronschalenöhl	1. loth	1	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Cochleariæ, Löffelkrautöhl	1. loth	4	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	2
Coriandri, Corianderöhl	1. loth	1	30	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Cornu cervi rectificatum, rectificirt Hirschhornöhl	1. loth	1	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Costi veri	1. loth	8	- -	-
	1. tröpflein	- -	3	-
Cranii humani, distillirt Oehl auß Menschen-Hirnschaal	1. loth	3	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	2
Cubebarum, Cubebenöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Cumini, Römisch Kümmelöhl	1. loth	- -	48	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Dauci Cretici, Cretisches Vogelnestkräutgenöhl	1. loth	2	30	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Elemi	1. loth	3	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-

Oleum

		gülb.	kr.	pf.
Oleum Enulæ, Alantwurtzelöhl	1. loth	2	30	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Euphorbii	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Fœniculi, Fenchelöhl	1. loth	- -	40	-
	1. tröpflein	- -	- -	1
Fuliginis, Rußöhl	1. loth	- -	30	-
Galangæ, Galgantöhl	1. loth	4	- -	-
	1. tröpflein	- -	2	-
Galbani	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Hyssopi, Ysopöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Juniperi è baccis, Wachholderbeeröhl	1. loth	- -	4	-
Ligno, Wachholderholtzöhl	1. loth	- -	4	-
Lavendulæ, Lavendelöhl	1. loth	3	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Levistici, Liebstöckelöhl	1. loth	1	4	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Ligni Buxi, Buchsbaumholtzöhl	1. loth	- -	40	-
	1. tröpflein	- -	- -	1
Corylorum, Haselholtzöhl	1. loth	- -	40	-
	1. tröpflein	- -	- -	1
Guajaci, Frantzosenholtzöhl	1. loth	- -	40	-
	1. tröpflein	- -	- -	1
*Rhodii, Rhodiserholtzöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Sassafras, Fenchelholtzöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
*Macis, Muscatenblüthöhl	1. loth	3	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
expressum, außgepreßt Muscatenblumenöhl	1. loth	1	- -	-
Majoranæ, Majoranöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3

		guld.	kr.	pf.
Oleum Mastichis, Mastixöhl	1. loth	1	30	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Melissæ, Melissenöhl	1. loth	3	- -	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Mellis, Honigöhl	1. loth	- -	40	-
Menthæ, Balsamkrautöhl	1. loth	1	30	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Myrrhæ, Myrrhenöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Nucis Moschatæ destillatum, distillirt Muscatennüßöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
expressum, außgepreßt Muscatennüßöhl	1. loth	- -	32	-
Ocymi, *vide* Basilici.				
Olibani, seu Thuris, Weyrauchöhl	1. loth	1	36	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Origani, Wohlgemuthöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Petroselini, Petersilienöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Piperis, Pfefferöhl	1. loth	2	30	-
	1. tröpflein	- -	1	-
Pulegii, Poleyöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Rorismarini, Rosmarinöhl	1. loth	- -	40	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
Rosarum verum, recht distillirt Rosenöhl	1. loth	15	- -	-
	1. tröpflein	- -	4	-
Rutæ, Weinrautenöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Sabinæ, Sevenbaumöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Sagapeni, Serapini	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3

Oleum

		gülb	kr.	pf.
Oleum Salviæ, Salbeyöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Saponis, Seiffenöhl	1. loth	- -	16	-
Sassafras, seu Ligni Sassafras, Fenchelholtzöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Saturejæ, Sadaneyöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Saturni rubrum, Bleyöhl	1. loth	1	20	-
balsamicum, *vide* Balsamicum.				
Serpilli, Quendelöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Succini albi, weiß Agtsteinöhl	1. loth	- -	40	-
	1. tröpflein	- -	- -	2
citrini, gelb Agtsteinöhl	1. loth	- -	30	-
	1. tröpflein	- -	- -	1
Styracis calamitæ, Styraxöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Tacamahacæ, Tacamahacöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Tanaceti, Rheinfarnöhl	1. loth	2	-	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Thuris, *vide* Olibani.				
Thymi, Thymian oder Welsch Quendelöhl	1. loth	2	- -	-
	1. tröpflein	- -	- -	3
Vitrioli, Vitriolöhl	1. loth	- -	40	-
Vini, seu lætitiæ, Weinöhl	1. loth	- -	48	-
Viperarum verum, Vipernöhl	1. loth	- -	40	-
Zedoariæ, Zitweröhl	1. loth	4	- -	-
	1. tröpflein	- -	2	-

OLEA VULGARIA ET VILIORIS PRETII, gemeine Oehl/

Als:

		gülb	kr.	pf.
Oleum Abrotani, Stabwurtzöhl	1. loth	- -	2	-
Absinthii Aug. Wermuthöhl	1. loth	- -	2	-

	guld.	kr.	pf.
Oleum Amygdalarum amararum expressum, bitter Mandelöhl 1. loth	- -	4	-
dulcium recens, frisch süß Mandelöhl 1. loth	- -	4	-
sine igne expressum, ohne Feuer 1. loth	- -	5	-
Anagallidis, Gauchheilöhl 1. loth	- -	2	-
Anethi, Dillöhl 1. loth	- -	2	-
Anodynum, Oehl wider die Schmertzen 1. loth	- -	2	-
Antipodagricum, seu Arthriticum, Oehl wider das Podagram 1. loth	- -	24	-
Aranearum compositum Mindereri, A. Spinnenöhl 1. loth	- -	14	-
Avellanarum expr. Haselnußöhl 1. loth	- -	15	-
Balaninum, sive de Been express. Beenöhl 1. loth	- -	16	-
Camphoræ pro unguentis, gemein Campfferöhl 1. loth	- -	8	-
Cancrorum, Krebsöhl 1. loth	- -	4	-
Cannabis express. Hanffsaamenöhl 1. loth	- -	3	-
Capparum August. Cappernöhl 1. loth	- -	4	-
de Castoreo Jacobi de Manliis, A. Biebergeilöhl 1. loth	- -	6	-
Chamomillæ, Chamæmelium, Chamillenöhl 1. loth	- -	2	
Cheirinum, gelb Violenöhl 1. loth	- -	2	-
Colocynthidos, Coloquintenöhl 1. loth	- -	4	-
Costinum Mesues, A. Costenöhl 1. loth	- -	4	-
Croci compositum Mesues, A. Saffranöhl 1. loth	- -	6	-
Cucumeris asinini, Eselkürbsenöhl 1. loth	- -	2	-
Cydoniorum, Quittenöhl 1. loth	- -	2	-
Erucæ seminis expressum, weiß Senfföhl außgepreßt 1. loth	- -	8	-
Euphorbii Mes. A. 1. loth	- -	4	-
Formicarum Nicol. A. Ameißenöhl 1. loth	- -	12	-
Fuliginis, Rußöhl 1. loth	- -	8	-
Hederæ terrestris, Gundelrebenöhl 1. loth	- -	2	-
Hyoscyami è semine expressum, Bilsenöhl 1. loth	- -	8	-
Hyperici August. S. Johannsblumenöhl 1. loth	- -	4	-

Oleum

		guld.	kr.	pf.
Oleum Hyperici compositum, seu Balsamus Hyperici Göleri à Rabenstein / Balsamus Magicus etiam dictus, Schr.	1.loth		8	
Jasminum, Jasminöhl	1.loth		16	
Irinum August. Violenwurtzelöhl	1.loth		2	
Juglandium, *vide* Nucum.				
è Lateribus, *vide* Philosophorum.				
*Laurinum, Lohröhl	1.pfund		36	
	1.loth		2	
Liliorum alborum simpl. weiß Lilienöhl	1.loth		2	
convallium, Mäyblumenöhl	1.loth		2	
Limacum, Schneckenöhl	1.loth		3	
Lini è sem. express. Leinöhl	1.loth			2
depuratum, das beste Leinöhl	1.loth		1	
Loti odorati, Siebengezeitöhl	1.loth		4	
Lumbricorum terrestrium August. Erdwürmöhl	1.loth		4	
Majoranæ, seu Sampsuch. Aug. Majoranöhl	1.loth		3	
Mandragoræ Aug. Alraunöhl	1.loth		4	
Mastichinum August. Mastixöhl	1.loth		4	
Matricariæ, Metthernöhl	1.loth		2	
Meliloti, Steinkleeöhl	1.loth		2	
Menthæ, Balsamöhl	1.loth		2	
Momordicæ, Balsamäpffelöhl	1.loth		16	
Moschellinum Nicol. Alexandr. A. Bisemöhl	1.loth		16	
Myrtillorum Aug. Myrtenbeerleinöhl	1.loth		2	
Myrtinum Aug. Myrtenöhl	1.loth		4	
Nardinum compos. Aug. Nardenöhl	1.loth		4	
Nervinum D. Witzelii, Nervenöhl	1.loth		20	
Nicotianæ, Tabacköhl	1.loth		2	
Nigellæ seminis expressum, außgepreßt schwartz Corianderöhl	1.loth		8	
Nucum, seu Juglandium express. Nußöhl	1.loth		1	
Nymphææ, Seeblumenöhl	1.loth		2	

		guld	kr.	pf.
Oleum Olivarum, Baumöhl	1.loth	= =	= =	2
Omphacinum, unzeitig Baumöhl	1.loth	= =	= =	2
Ovorum è vitellis, Eyerdotteröhl	1.loth	= =	12	=
Palmæ, Palmöhl	1.loth	= =	4	=
Papaveris albi è semine expressum, außgepreßt weiß Magsaamenöhl	1.loth	= =	6	=
Paralyseos florum, Schlüsselblumenöhl	1.loth	= =	2	=
è Persicorum nucleis, Pfersingkernöhl	1.loth	= =	6	=
Petræ, Petroleum, Petrolæum album, weiß Peteröhl/Steinöhl/S. Catharinenöhl	1.loth	= =	4	=
rubrum, roth Peteröhl	1.loth	= =	3	=
Philosophorum, sive è lateribus, Ziegelsteinöhl	1.loth	= =	4	=
de Piperibus Mesues A. Pfefferöhl	1.loth	= =	4	=
Raparum seminis, Rüböhl	1.loth	= =	1	=
Rosarum simpl. Rosenöhl	1.loth	= =	2	=
Rutæ, Weinrautenöhl	1.loth	= =	2	=
Sambucinum, Holderöhl	1.loth	= =	2	=
Sampsuchinum, *vide* Ol. Majoranæ.				
Scorpionum simplex, Scorpionöhl	1.loth	= =	6	=
magnum Matthioli, A.	1.loth	= =	48	=
compositum Mesues, Aug.	1.loth	= =	10	=
Sesaminum è semine, Sesamöhl/Leindotter/Flachsdotteröhl	1.loth	= =	6	=
Slotani Hildani	1.loth	= =	6	=
Spermatis ranarum, Froschleichöhl	1.loth	= =	2	=
Spicæ, Spicknardenöhl	1.loth	= =	4	=
Stomachale Cratonis, A. Magenöhl	1.loth	= =	4	=
Tartari per deliquium, Weinsteinöhl	1.loth	= =	4	=
fœtidum	1.loth	= =	20	=
Templinum, Tedæ	1.loth	= =	2	=
Terebinthinæ Venetæ, rectificirt Venedisch Terpentinöhl	1.loth	= =	8	=
vulgaris, gemein Terpentinöhl	1.loth	= =	2	

Oleum

		güld.	kr.	pf.
Oleum Terræ	1.loth	- -	12	-
Verbasci florum, Wüllblumenöhl	1.loth	- -	2	-
Violarum flor. blau Violenöhl	1.loth	- -	2	-
Vulnerarium, Wundöhl	1.loth	- -	4	-
Vulpinum Mesues, A. Fuchsöhl	1.loth	- -	3	-
Olibanum, Thus, Weyrauch	1.loth	- -	2	-
electum, außerlesen Weyrauch	1.loth	- -	4	-
*Opium Thebaicum	1.loth	- -	16	-
Opopanax	1.loth	- -	10	-
Ossa de corde cervi vera, auffrichtige Hirschkreutzlein	N.1.	- -	10	-
Sepiæ, Fischbein	N.1.	- -	2	-
Osteocolla, Beinbruch oder Walstein	1.pfund	- -	16	-
	1.loth	- -	- -	2
præparata	1.loth	- -	4	-
Ovorum Struthiocameli fragmenta	1.loth	- -	8	-
Eadem præparata	1.loth	- -	12	-
Oxymel simplex, sauer Honig-Syrup	1.loth	- -	2	-
compositum Mes. A. der groß sauer Honig-Syrup	1.loth	- -	3	-
Cratonis	1.loth	- -	3	-
Deoppilativum hepatico-spleneticum D. Hochstatts	1.loth	- -	4	-
Diureticum Jungii, A.	1.loth	- -	3	-
Helleboratum Gesneri, sauer Honig-Syrup mit Nießwurtz	1.loth	- -	4	-
Pectorale, sauerlecht Brust-Syrup	1.loth	- -	3	-
Scylliticum, sauer Honig-Syrup mit Meerzwiebel-Essig	1.loth	- -	2	-
Oxysaccharum simplex, sauer Syrup von Granatensafft	1.loth	- -	2	-
compositum Nicolai Præpositi, A. der groß sauer Syrup von Granaten	1.loth	- -	4	-
Emeticum, Brech-Syrup	1.loth	- -	6	-

		güld.	kr.	pf.
Oxysaccharum Scylliticum, Meerzwiebel Syrup mit Zucker	1. loth	--	3	-

P.

		güld.	kr.	pf.
PAnis Cydoniorum, sive Marmelata simplex, Diacydonium, seu Diacydonites simplex, Aug. Quittenbrodt ohne Gewürtz	1. loth	--	2	-
cum aromatibus, seu aromatisatum Aug. Quittenbrodt mit Gewürtz	1. loth	--	4	-
Papaveris albi capita sine seminibus, weiß Magsaamen-Häupter ohne den Saamen	N. 1.	--	--	1
*Passulæ majores, grosse Rosinen	1. pfund	--	16	-
	1. loth	--	--	3
enucleatæ, außgekernte grosse Rosinen	1. loth	--	1	-
earum pulpa, außgezogen grosser Rosinen Marck	1. loth	--	4	-
minores, seu Corinthiacæ, kleine Rosinlein / Corinthen	1. pfund	--	12	-
	1. loth	--	--	2
earum pulpa, außgezogen Rosinlein-Marck	1. loth	--	3	-
laxativæ, Laxier-Rosinlein	1. loth	--	4	-
Pennæ Perdicum, Rebhünerfedern	1. loth	--	2	-
Petroleum, Steinöhl / S. Catharinenöhl / *vide* Oleum Petræ.		--	4	-
Pezetta, Schmünck- oder Scharlachtüchlein	1. loth	--	28	-
Phlegma Aluminis	1. loth	--	2	-
Vitrioli	1. loth	--	2	-
Pila marina, Pala marina, Halcyoneum, Alcyonium, Meerballen	1. loth	--	3	-
Pili Leporis combusti, gebrannte Hasenhaar	1. loth	--	16	-

PILU-

PILULÆ VARIÆ, allerhand Pilulen/

Als:

		güld.	kr.	pf.
Pilulæ de Agarico Mes. A. Pilulen von Lerchenschwamm	1. quint	= =	8	=
Aggregativæ majores Mes. A.	1. quint	= =	8	=
minores, ejusdem	1. quint	= =	6	=
Aloephanginæ, seu Aromaticæ Mesues, A. gemeine Haupt- und Magen-Pillen	1. quint	= =	10	=
de Aloe lota A.	1. quint	= =	8	=
rosata A.	1. quint	= =	8	=
ex Aloe & Mastiche Nicolai Myrepsi, A.	1. quint	= =	6	=
de Ammoniaco Quercetani, A.	1. quint	= =	8	=
Angelicæ, Francofurtenses Doctoris Beyeri, Englische Pillen/ D. Beyers Pillen/ Franckfurter Pillen	1. quint	= =	6	=
Antipodagricæ D. Hochstatts	1. quint	= =	24	=
Arabicæ Nicolai, A. Arabische Pillen	1. quint	= =	8	=
Arthriticæ Nicolai, A. Glieder-Pillen	1. quint	= =	8	=
D. Schefferi, Schr.	1. quint	= =	30	=
Assajereth Avicennæ, A. Magen- und Haupt-Pillen	1. quint	= =	8	=
Aureæ Nicolai, A. starcke Haupt-Pillen	1. quint	= =	8	=
Balsam. ex Aloë & Rhabarbaro	1. quint	= =	8	=
de Bdellio majores Mes. A.	1. quint	= =	8	=
Benedictæ, ex succo sc. Cardui benedicti Schr. Cardobenedicten-Pillen	1. quint	= =	8	=
de Castoreo Avicennæ, A. Pillen von Biebergeil	1. quint	= =	8	=
Catarrhales D. de Spina, Fluß-Pillen	1. quint	= =	24	=
Catholicæ Poterii	1. quint	= =	8	=
Cochiæ Rhasis, starcke Haupt-Pillen	1. quint	= =	8	=
de Cynoglossa cum Castoreo Aug.	1. quint	= =	8	=
Emanuelis	1. quint	= =	8	=

		guld.	kr.	pf.
Pilulæ de Eupatorio majores Meſ. A. Pillen von Leber-Balſam	1. quint	= =	8	=
Euphorbio Meſues, A.	1. quint	= =	8	=
Febrifugæ D. Schefferi, Schr.	1. quint	= =	24	=
Fœtidæ majores Meſ. A. Mutter-Pillen	1. quint	= =	8	=
de Fumaria Avicennæ, A. Pillen von Taubenkropff	1. quint	= =	8	=
Hermodactylis majores Meſ. A.	1. quint	= =	8	=
Hiera ſimplici, ſive Picra Galeni, A.	1. quint	= =	6	=
compoſita Nicolai Myrepſi, A.	1. quint	= =	8	=
cum Agarico Aug.	1. quint	= =	8	=
Hydropicæ Bontii Schr. Waſſerſucht-Pillen	1. quint	= =	8	=
Hypochondriacæ	1. quint	= =	16	=
Hyſtericæ D. Horſtii, Schr. Mutter-Pillen	1. quint	= =	12	=
Imperiales Aug. Käyſers-Pillen	1. quint	= =	8	=
Indæ Haly Meſues, A.	1. quint	= =	8	=
de Iva	1. quint	= =	8	=
Lapide Lazuli, ſive Cyaneo, Meſ. A.	1. quint	= =	8	=
Lucis majores, ſeu Opticæ Meſ. A. Augen-Pillen	1. quint	= =	8	=
Marocoſtinæ Mindereri, Schr.	1. quint	= =	20	=
Maſtichinæ Petri Aponenſis, Aug. Maſtix-Pillen	1. quint	= =	8	=
Matricales D. Schefferi, Mutter-Pillen	1. quint	= =	12	=
D. de Spina	1. quint	= =	12	=
de Mezereo A. Pillen von Seidelbaſt	1. quint	= =	6	=
quinque generibus Myrobalanorum Nicol. Alexandrini, A.	1. quint	= =	8	=
Nitro, ſeu Diacolocynthidos Alexand. Tralliani, A.	1. quint	= =	8	=
Octo rebus, ſeu Octomeræ Nicolai Præpoſiti, Aug.	1. quint	= =	8	=
Opopanace Meſues, A.	1. quint	= =	6	=
Papales	1. quint	= =	8	=

Pilulæ

		güld.	kr.	pf.
Pilulæ Pestilentiales Avicennæ cum Croco, Pillen wider die Pest	1.quint	- -	8	-
Ruffi sine Croco	1.quint	- -	8	-
compositæ D. Schröderi	1.quint	- -	8	-
Solychrestæ D. Hochstatts	1.quint	- -	20	-
Præservativæ, Präservativ-Pillen	1.quint	- -	10	-
Proprietatis Mynsichti	1.quint	- -	10	-
de Rhabarbaro Mesues, A. Rhabarbar-Pillen	1.quint	- -	8	-
Sabina Mynsichti, Sevenbaum-Pillen	1.quint	- -	8	-
Sagapeno Mesues, A.	1.quint	- -	8	-
Sarcocolla Mesues, A.	1.quint	- -	8	-
Sine quibus esse nolo Nicolai, A. Haupt-Pillen	1.quint	- -	8	-
Spleneticæ D. Schefferi, Miltz-Pillen	1.quint	- -	20	-
Stomachicæ Alkindi, A. Magen-Pillen	1.quint	- -	8	-
de Styrace, seu Laudanũ Pectorale Clossæi, Schr.	1.quint	- -	12	-
Succino Cratonis, A. Agtstein-Pillen	1.quint	- -	10	-
Tartareæ Quercetani, Weinstein-Pillen	1.quint	- -	16	-
D. Schröderi	1.quint	- -	16	-
D. de Spina	1.quint	- -	16	-
de Terebinthina, Terpentin-Pillen	1.quint	- -	4	-
cum Rhabarb. Mynsichti	1.quint	- -	12	-
ad Tussim Schr. Pillen zum Husten	1.quint	- -	8	-
contra Vermes D. Schefferi	1.quint	- -	8	-
Weibelii	1.quint	- -	12	-
*Pineæ mundatæ, Zirbelnüßlein von den Häutlein gereinigt	1.loth	- -	2	-
Piper album, weisser Pfeffer	1.loth	- -	4	-
Hispanicum, Spanischer Pfeffer	1.loth	- -	3	-
longum, langer Pfeffer	1.loth	- -	3	-
nigrum, schwartzer Pfeffer	1.loth	- -	1	-
Pissasphaltum, Erdbech	1.loth	- -	2	-
*Pistaciæ, Welsch Pimpernüßlein	1.loth	- -	8	-
Plumbum ustum, gebrannt Bley	1.loth	- -	2	-
Pompholyx, Nil album, weiß Nicht/ Augen-Nicht	1.loth	- -	1	-
Pomum ambræ, Pomamber / Bisamäpffel	1.loth	- -	20	-

		guld.	kr.	pf.
Priapus Cervi, Hirschruthe/ Hirschlicht	1.loth	= =	8	=
Tauri, Ochsenruthe	1.loth	= =	4	=
Pruna passa acida, saure Quetschen/Zuetschen	1.pfund	= =	6	=
dulcia, süsse Quetschen	1.pfund	= =	6	=
eorum pulpa, Quetschen-Marck	1.loth	= =	2	=
laxativa, Laxier-Quetschen	1.stück	= =	3	=
Pruneola sylvestria siccata, gedörrete Schlehen/ *vide* Acacia.				
Pulmo Vulpis præparatus, bereite Fuchslung	1.loth	= =	14	=
Pulpa Cassiæ	1.loth	= =	8	=
pro Clysteribus	1.loth	= =	6	=
Dactylorum	1.loth	= =	4	=
Passularum majorum	1.loth	= =	4	=
minorum	1.loth	= =	4	=
Prunorum dulcium	1.loth	= =	2	=
Sebesten	1.loth	= =	8	=
Tamarindorum	1.loth	= =	4	=

PULVERES COMPOSITI VARII, allerhand auß vielen Stücken zubereitete Pulver/

Als:

Pulvis ad Abortum Augustanorum	1.quint	= =	6	=
Alexipharmacus albus	1.loth	= =	16	=
ruber	1.loth	= =	20	=
Analepticus calidus Mindereri	1.quint	= =	22	=
frigidus Ejusdem	1.quint	= =	30	=
rubeus Minder.	1.quint	= =	24	=
Anonymus August. Brustpulver vor den Husten und scharffe Flüsse	1.loth	= =	8	=
Antipodagricus D. Horstii	1.quint	= =	10	=
Apoplecticus D. de Spina completus	1.quint	= =	48	=
incompletus	1.quint	= =	4	=
Augustanorum, *vide* Species.				

Pulvis

		güld.	kr.	pf.
Pulvis Auri solutivus D. de Spina	1 gran	- -	8	-
Bezoarticus cum pretiosis Schr. köstliches Gifft-Pulver	1. loth	- -	32	-
sine pretiosis	1. loth	- -	8	-
Sennerti	1. quint	- -	30	-
Cachecticus D. Hochstatts	1. quint	- -	6	-
Quercetani completus	1. quint	- -	30ff	-
incompletus	1. quint	- -	12	-
contra Apoplex. seu Apoplecticus Augustanorum, *vide* Species.				
contra Calculum Aug. Grießpulver	1. loth	- -	8	-
Casum Aug. Pulver vor das Fallen oder wider geronnen Blut	1. loth	- -	12	-
Cholagogus Quercetani, Purgierpulver zur Gall	1. quint	- -	10	-
simplex, seu Diagrydium sulphuratum				
Cordialis D. de Spina, Hertzpulver	1. quint	1	20	-
Cornachini	1. quint	- -	12	-
ad Defluxiones Schr. Flußpulver/Rothlauffpulver	1. loth	- -	3	-
Dentifricius cum moscho Aug.	1. loth	- -	20	-
Diacinæ, sive species Diacinæ, seu Diamercurii Mynsichti, besonder Würmpulver mit Queckſilber	1. loth	- -	16	-
Diaphoreticus D. de Spina, Schweißpulver	1. gran	- -	8	-
Diureticus D. de Spina, Harnpulver	1. loth	- -	12	-
Dominarum, Weiberpulver	1. quint	- -	8	-
ad Dysenteriam Augustanorum, sive Joannis Langii, Rothruhrpulver	1. loth	- -	8	-
Crollii, Schr.	1. quint	- -	10	-
D. Witzelii	1. quint	- -	20	-
ad Dystokiam Aug. seu ad partum, Pulver zur Beförderung der Geburt	1. quint	- -	6	-
Epaticus ruber D. Horstii, Leberpulver	1. quint	- -	4	-
cum sale acetosellæ	1. quint	- -	16	-

	gulb.	kr.	pf.
Pulvis Epilepticus D. Arnoldi Weickardi, Kinderpulver vor die schwere Noth 1.quint	1	- -	-
D. Horstii 1.quint	- -	40	-
pro Epithemate cordis A. Pulver zum Hertz-Auffschlag 1.loth	- -	6	-
hepatis A. Pulver zum Leber-Auffschlag 1.loth	- -	4	-
Erysipelatodes Mynsichti, Pulver wider das Rothlauff 1.loth	- -	4	-
Febrifugus Crollii, seu Antifebrile Specificum Crollii, Pulver wider das Fieber 1.quint	- -	6	-
Grülingii, Schr. 1.quint	- -	3	-
Riverii 1.quint	- -	10	-
Fumalis, seu Species Fumales cum agallocho, seu optimus, das beste Rauchpulver 1.loth	- -	10	-
mediocres, mittelmässig Rauchpulver 1.loth	- -	8	-
communis, gemein Rauchpulver 1.loth	- -	6	-
ad Erysipelas, Rothlauffpulver 1.loth	- -	8	-
tempore pestis, Pest-Rauchpulver 1.loth	- -	2	-
Gryseus Cæsaris contra pestem, grau Käysers Pulver wider die Pest 1.quint	- -	10	-
Haly A. Brustpulver 1.loth	- -	4	-
ad Hæmorrhagiam D. de Spina, wider das Bluten 1.quint	- -	8	-
Hystericus D. Horstii, Mutterpulver 1.quint	- -	10	-
ad Lumbricos, seu Vermes, Wurmpulver 1.loth	- -	6	-
Marchionis, seu Epilepticus cum Unicornu Aug. Marckgraffenpulver 1.quint	- -	16	-
Melanagogus Quercetani, vermischt Sennetpulver 1.quint	- -	4	-
Nasalis D. Witzelii 1.quint	- -	6	-
Ophthalmicus D. Witzelii, Augenpulver 1.quint	- -	10	-
Pannonicus ruber Aug. roth Ungarisch Pulver 1.quint	- -	20	-

		guld.	kr.	pf.
Pulvis ad Partum Augustanorum, Pulver zur Geburt	1. quint	= =	6	=
Passavanticus Schr. Purgierpulver	1. quint	= =	6	=
Pleuriticus Augustan. Apostempulver	1. quint	= =	4	=
Mynsichti	1. quint	= =	4	=
Purgans D. Schefferi	1. quint	= =	30	=
Refectivus	1. quint	= =	8	=
Rubeus Cæsaris contra pestem A. roth Käyser-Pulver wider die Pest	1. quint	= =	6	=
Saxonicus Aug. Sächsisch Pulver	1. loth	= =	8	=
Senæ præparatæ Montagnan. präparirt Sennet-Pulver	1. quint	= =	4	=
Solaris D. Schefferi	1. quint	= =	48	=
	1. gran	= =	1	=
Solutivus de tribus, Augustan.	1. quint	= =	8	=
Stockstaldi, A.	1. quint	= =	8	=
Sperniolæ compositus Crollii, Schr.	1. quint	= =	10	=
Spleneticus D. de Spina, Miltzpulver	1. quint	= =	20	=
Sternutatorius cum moscho & ambra, Nießpulver mit Bisam und Ambra	1. loth	= =	24	=
sine moscho A. ohne Bisam	1. loth	= =	8	=
Stomachicus Birckmanni, seu Quercetani, Schröd. Magenpulver	1. loth	= =	12	=
nobilis Mynsichti, edel Magenpulver	1. loth	= =	6	=
ad Strumam Arnoldi de Villa Nova, A. Kropffpulver	1. loth	= =	4	=
Sudoriferus D. de Spina, Schweißpulver	1. loth	1	30	=
Syrius, sive Cholagogum simplex, Diagrydium sulphuratum	1. quint	= =	8	=
	1. gran	= =	= =	2
Tartari Crystallorum solutivus A. Laxier-Weinsteinpulver	1. quint	= =	8	=
Trithemii purgans cerebrum & stomachum Schr.	1. loth	= =	32	=

Pulvis

	guld.	kr.	pf.
Pulvis ad Vermes, *vide* ad Lumbricos.			
Violatus odoratus Aug. wohlriechend Violwurtz-Pulver 1. loth	- -	12	-
Pumex, Bimsenstein/ *vide* Lapis Pumex.			

R.

RADICES PHARMACOPOEIS USITATÆ, Allerhand gebräuchliche Wurtzeln/

Als:

	guld.	kr.	pf.
Radix Acaciæ sylvest. excorticat. Schlehendornwurtzel 1. loth	- -	2	-
Acetosæ excorticat. Sauerampfferwurtz 1. loth	- -	1	-
Aconiti, Lupariæ, Wolffswurtz 1. loth	- -	2	-
Acori veri, Calami Aromatici officinarum, Calmuswurtz/ Ackerwurtz 1. loth	- -	1	-
lutei, adulterini, falsi, palustris, Iridis palustris, luteæ, Blutwurtz/ gelb Schwertelwurtz 1. loth	- -	1	-
Allii, Knoblauch 1. loth	- -	1	-
Althææ, Malvavisci, Malvæ palustris, Ibisci, Bismalvæ, Eibischwurtzel/ Heilwurtz/ Hilffwurtz 1. pfund	- -	20	-
1. loth	- -	1	-
Amaræ dulcis, Solani Glycypicri, Jelänger Jelieber 1. loth	- -	2	-
Anchusæ, Buglossæ rubeæ, Alkannenwurtzel 1. loth	- -	2	-
Angelicæ, Angelickwurtzel/ Heiligen Geistwurtz/ Brustwurtz/ Engelwurtz 1. pfund	- -	30	-
1. loth	- -	2	-
Apii, Paludapii, Apii palustris, Eppichwurtzel/ Wasser-Eppich/ Wasserpeterlein 1. loth	- -	2	-

		güld.	kr.	pf.
Radix Ari, Aronwurtzel · · ·	1.loth	- -	2	-
Aristolochiæ fabaceæ, Fumariæ bulbosæ radice non cava minoris, Bungesholwurtz/runde kleine Osterlucey ·	1.loth	- -	2	-
longæ masculæ, lange Welsche Osterlucey/Hollwurtz	1.loth	- -	3	-
vulgaris, gemeine lange Osterlucey ·	1.loth	- -	1	-
rotundæ veræ, Welsche runde Osterlucey · ·	1.loth	- -	3	-
Armoraciæ, Raphani sylvestris, Rapistri, Heydenreichwurtzel/oder wild Meerrettich	1.loth	- -	1	-
Asari, Haselwurtz · · ·	1.loth	- -	1	-
Asparagi, Spargenwurtzel · ·	1.loth	- -	1	2
Asphodeli, Asfodillwurtzel ·	1.loth	- -	2	-
Barbæ, seu Barbulæ caprinæ, Ulmariæ, Reginæ prati, Geißbartwurtzel ·	1.loth	- -	2	-
Bardanæ, seu Lappæ majoris ·	1.loth	- -	1	-
Been, Behen albi, weisse Beenwurtzel	1.loth	- -	2	-
rubri, rothe Beenwurtzel	1.loth	- -	2	-
Berberum, Spinæ acidæ, Saurrauchwurtzel	1.loth	- -	1	-
Bistortæ, Serpentariæ, Colubrinæ, Natterwurtz/Krebswurtz · ·	1.loth	- -	1	-
Borraginis, Borreswurtz · ·	1.loth	- -	1	-
Brusci, *vide* Rusci.				
Bryoniæ, Vitis albæ, Stickwurtz/Zaunrüben/Schmeerwurtz/Sauwurtz/Scheißwurtz · · ·	1.loth	- -	1	-
Buglossæ, Ochsenzungenwurtz ·	1.loth	- -	1	-
Calami aromatici, Calmus/ *vide* Acorus.				
Capparum excorticat. Cappernwurtz	1.loth	- -	2	-
Cardopatii, Radicis Apri, Cardui panis, Carlinæ, seu Carolinæ, weiß Eberwurtz	1.loth	- -	1	-

	guld.	kr.	pf.
Radix Cardui benedicti, Acanthi Germanici, Cardebenedictenwurtz 1. loth	= =	1	=
Mariæ, Leucographi, Mariendiſtelwurtz 1. loth	= =	1	=
Caryophyllatæ, Sanamundæ, Herbæ Benedictæ, Benedictenwurtz 1. loth	= =	1	=
Centaurei magni, ſive Rhapontici vulgaris, gemeine Rhapontic / oder groß Aurin 1. loth	= =	2	=
Chelidonii, Chelidoniæ majoris, Hirundinariæ, Schwalbenwurtz / Scheilwurtz / Goldwurtz 1. loth	= =	1	=
minoris, Ficariæ minoris, Feigwartzenwurtz / Scharbockskrautwurtz 1. loth	= =	1	=
*Chinæ, Chinnæ, Chinææ, Cinæ, Cinnæ, Lampatan electæ, Chinawurtz / Bockenwurtz 1. loth	= =	6	=
Cichorii, Cichoreæ, Wegweiß-Wegwartwurtzel / Cichorem / Sonnenwendel 1. loth	= =	1	=
Conſolidæ majoris, Symphyti majoris, Solidaginis vulgaris, Wallwurtz oder Schwartzwurtz 1. loth	= =	1	=
*Contrayervæ, Yervæ, Cyperi longi odori Peruani, Radicis Bezoarticæ, Alexipharmacæ, contra Venena, Gifftwurtz 1. loth	= =	12	=
*Coſti amari, Comagenii, Helenii Comagenii, bitter Coſtwurtz 1. loth	= =	3	=
dulcis, ſüß Coſtwurtz 1. loth	= =	3	=
Craſſulæ, *vide* Fabariæ.			
Cruciatæ, Kreutzwurtz 1. loth	= =	3	=
Cucumeris aſinini, agreſtis, ſylveſtris, Elaterii, Eſelkürbswurtz 1. loth	= =	1	=
Curcumæ, Cyperi Indici, Geelſuchtwurtz / Gilbwurtz 1. loth	= =	3	=

		gülð.	kr.	pf.
Radix Cyclaminis, Cyclamini veri, Umbilici Terræ, *s.* Arthanitæ, Panis Porcini, Schweinsbrodtwurtz	1. loth	= =	3	=
Cynoglossæ, Cynoglossi, Hundszungenwurtz	1. loth	= =	2	=
Cyperi longi, lang wild Galgant	1. loth	= =	2	=
rotundi, rund wild Galgant	1. loth	= =	2	=
Dauci officinarum, *vide* Pastinacæ sylvestris.				
Dentariæ, Schuppenwurtzel	1. loth	= =	1	=
Dictamni albi, vulgaris, nostratis, Fraxinellæ, weiß gemeine Diptamwurtzel / Escherwurtzel	1. loth	= =	2	=
Doronici, Aconiti Pardalianches, Gemßenwurtzel / Schwindelkrautwurtz	1. loth	= =	3	=
Dracontii, Dracunculi magni, Serpentariæ, seu Anguinæ Draconti*æ*, Drachenwurtz	1. loth	= =	2	=
Ebuli, Sambuci humilis, Attichwurtz / Nieder Holderwurtz	1. loth	= =	1	=
Enulæ campanæ, Helenii, Alantwurtz	1. pfund	= =	24	=
	1. loth	= =	1	=
Ericæ, Heydenwurtz	1. loth	= =	2	=
Eryngii, Eryngi, Inguinalis, Centum capitum radix, Mannstreuwurtz / Radendistel / Brackendistel	1. loth	= =	1	=
Esulæ minoris, Tithymali cupressini, foliis Pini, Pityusæ, klein Wolffsmilchwurtz	1. loth	= =	1	=
præparatæ, bereit Wolffsmilchwurtz	1. loth	= =	3	=
Fabariæ, Crassulæ, Telephii, Knabenkrautwurtz	1. loth	= =	1	=
Farfaræ, Farfarellæ, Tussilaginis, Bechii, Ungulæ, caballinæ, Brand- oder Hufflattichwurtz / Roßhuffwurtz	1. loth	= =	2	=
Filicis, Fahrenwurtzel / Waldfahrenwurtzel	1. loth	= =	1	=
Filipendulæ, Saxifragæ rubræ, roth Steinbrechwurtz	1. loth	= =	2	=

		güld.	kr.	pf.
Radix Fœniculi, Fenchelwurtzel	1. loth	- -	2	-
Fragariæ, Erdbeerwurtzel	1. loth	- -	2	-
Fraxinellæ, *vide* Diptamni albi.				
Fumariæ bulbosæ, *vide* Aristolochiæ fabaceæ.				
Galangæ majoris, groß Galgantwurtz	1. loth	- -	3	-
minoris, klein Galgantwurtz	1. loth	- -	6	-
Gentianæ, Entzianwurtzel	1. pfund	- -	16	-
	1. loth	- -	- -	3
Glyzyrrhizæ, *vide* Liquiritiæ.				
Graminis, Queckengraßwurtzel / Queckenwurtzel	1. loth	- -	1	-
Helenii, *vide* Enulæ.				
Hellebori, Veratri albi, weisse Nießwurtz	1. loth	- -	1	-
nigri veri, legitimi, Styriaci, schwartze Nießwurtz	1. loth	- -	2	-
vulgaris, adulterini, Pseudohellebori nigri, Helleborastri, Christwurtz	1. loth	- -	2	-
præparati, bereite Nießwurtz	1. loth	- -	3	-
Hermodactyli, fremde weisse Zeitlosenwurtz	1. loth	- -	2	-
Hirundinariæ, Vincetoxici, Schwalbenwurtz	1. loth	- -	1	-
Hyoscyami, Fabæ Suillæ, Bilsenwurtzel / Rindswurtz / Säubon	1. loth	- -	1	-
*Jalapæ, seu Mechoacannæ nigræ, fremde Purgierwurtzel	1. loth	- -	6	-
Imperatoriæ, Ostrutii, Ostrucii, Astrucii, Astrentii, Astrantiæ, Magistrantiæ, Struthii, Meisterwurtz / Magistrantz / Ostritz	1. loth	- -	1	-
Iridis Florentinæ, Illyricæ, wohlriechend Violwurtz	1. loth	- -	2	-
nostratis, Germanicæ, blau Schwertelwurtz / Veyelwurtz / blau Gilgenwurtz	1. loth	- -	1	-
Juniperi, Wachholderwurtz geraspelt	1. loth	- -	1	-

Radix

	güld.	kr.	pf.
Radix Lapathi acuti, folio acuto, Oxylapathi, Rumicis acuti, Capillaris, Mengelwurtz/Grindwurtz/ wilder Mangolt / wilder Ampffer 1. loth	- -	1	-
Lappæ majoris, sive Bardanæ, groß Klettenwurtz 1. loth	- -	1	-
Levistici vulgaris, Liebstöckelwurtz 1. loth	- -	1	-
Liliorum alborum, candidorum, weiß Lilien oder Gilgen-Zwiebel 1. loth	- -	2	-
convallium, Mäyblumenwurtzel 1. loth	- -	3	-
Liquiritiæ, Süßholtz 1. loth	- -	1	-
Lupuli, Hopffenwurtzel 1. loth	- -	1	-
Malvæ, Pappelnwurtz 1. loth	- -	1	-
Mandragoræ excorticatæ, Alraunwurtzel 1. loth	- -	2	-
Matalistæ, neu Purgierwurtzel 1. loth	- -	3	-
*Mechoacæ albæ 1. loth	- -	6	-
Meu, Beerwurtzel/Bärwurtz/Mutterwurtz/Hertzwurtz/Bärnfenchel oder Dill 1. loth	- -	2	-
Mezerei vulgaris, Chamelææ, Laureolæ, Daphnoidis, Seidelbastwurtz/ Kellershalswurtz 1. loth	- -	2	-
seu cortex radicis Mori, Maulbeerbaumwurtzel 1. loth	- -	1	-
Morsus Diaboli, Succisæ, Teuffels Abbißwurtzel 1. loth	- -	1	-
Nymphææ, Nenupharis, Seeblumenwurtzel 1. loth	- -	1	-
Ononidis, Anonidis, Restæ bovis, Heuhechelwurtzel 1. loth	- -	1	-
Ostrutii, *vide* Imperatoriæ.			
Oxylapathi, *vide* Lapathi acuti.			
Palmæ Christi, Orchidis palmatæ, Fœminæ, Kreutzblumenwurtz 1. loth	- -	2	-
Pastinacæ sylvestris, tenuifoliæ, erraticæ, Dauci officinarum, wild Pastenacken 1. loth	- -	1	-
Paralyseos herbæ, Primulæ Veris, Schlüsselblumen wurtzel 1. loth	- -	1	-
Pentaphylli, *vide* Quinquefolii.			

	güld.	kr.	pf.
Radix Petasitidis, Pestilentzwurtzel . . 1. loth	. .	1	.
Petroselini vulgaris, Apii hortensis, Petersilienwurtzel gedörret . . 1. loth	. .	1	.
Peucedani, Fœniculi porcini, Haarstrangwurtzel Saufenchel / Schwebelwurtz 1. loth	. .	1	.
Phu Pontici, *vide* Valerianæ.			
Pimpinellæ Germanicæ, Saxifragæ, Biebenellwurtzel 1. loth	. .	1	.
Plantaginis, Arnoglossi, Wegerichwurtz 1. loth	. .	1	.
Pœoniæ fœminæ, gemeine Peonienwurtz 1. loth	. .	2	.
masculæ, Peonienwurtz das Männlein 1. loth	. .	2	.
Polygonati, seu Sigilli Salomonis, Weißwurtz 1. loth	. .	1	.
Polypodii quercini, Engelsüßwurtz . 1. loth	. .	1	.
Primulæ veris, *vide* Herba Paralyseos.			
Pseudoacori lutei, *vide* Acori lutei.			
Pulsatillæ, Küchenschellwurtz . . 1. loth	. .	2	.
Pyrethri, Bertramwurtz/ Zahnwurtz/ Speichel- oder Geiferwurtz . 1. loth	. .	2	.
Quinquefolii, Pentaphylli, Fünfffingerkrautwurtzel 1. loth	. .	2	.
Raphani, Rettich . . . 1. loth	. .	1	.
Marini, seu Rusticani, Meer-Rettich 1. loth	. .	1	.
Rhabarbari Monachorum, Lapathi domestici, hortensis, sativi, Münchs-Rhabarbar 1. loth	. .	2	.
*veri, die wahre Rhabarbar 1. loth	. .	16	.
*Rhapontici veri, Pontici, Rha, seu Rhei antiquorum, rechte Rhapontic 1. loth	. .	8	.
vulgaris, seu Centaurii majoris, gemein Rhapontic/groß Tausendgüldenkrautwurtz . . 1. loth	. .	2	.
*Rhodiæ, Roseæ, Rosenwurtz . 1. loth	. .	4	.

Radix

		guld.	kr.	pf.
Radix Rubi vulgaris, Brombeerwurtz	1. loth	--	1	-
Rubiæ tinctorum, Färberröthe/Färberwurtz	1. loth	--	3	-
Rusci, Brusci, Mäußdornwurtz	1. loth	--	1	-
Saniculæ, Sanickelwurtz	1. loth	--	1	-
* Sarsæparillæ, Salsæparillæ, Salsæ, Zarzæparillæ, Sarsaparill	1. pfund	1	40	-
	1. loth	--	5	-
Satyrii, Stendelwurtzel/Knabenkrautwurtzel	1. loth	--	4	-
Saxifragæ albæ, tuberosæ, Steinbrechwurtzel	1. loth	--	2	-
rubræ, *vide* Filipendulæ.				
Scabiosæ, Apostemkrautwurtzel	1. loth	--	1	-
Scorzoneræ, Viperariæ, Schlangenmordwurtzel	1. loth	--	3	-
Scrophulariæ, Ficariæ majoris, Ferrariæ, Millemorbiæ, Castrangulæ, Braunwurtzel/ Sauwurtzel/ groß Feigwartzenwurtz	1. loth	--	1	-
Scyllæ, Squillæ præparatæ, Meerzwiebel	1. loth	--	8	-
Serpentariæ, Natterwurtzel/ *vide* Bistortæ.				
Sigilli Salomonis, Weißwurtzel/ *vide* Polygonati.				
Spicæ Indicæ	1. loth	--	32	-
	1. quint	--	8	-
Succisæ, *vide* Morsus Diaboli.				
Symphyti majoris, *vide* Consolidæ majoris.				
Tamarisci, inprimis Cortex, Tamariskenwurtz	1. loth	--	2	-
Taraxaci, Pfaffenstielwurtzel	1. loth	--	2	-
Tithymali, *vide* Esulæ.				
Tormentillæ, Heptaphylli, Consolidæ rubræ, Tormentillwurtzel/ Blutwurtz/ Heilwurtz/ roth Guntzel/ Ruhrwurtz	1. loth	--	2	-
*Turpethi, Turpeti, Turbith, Turbiti, seu Turbit Arabum, Turbith	1. loth	--	8	-
Tussilaginis, *vide* Farfaræ.				
Valerianæ majoris, Phu Pontici majoris, groß Baldrianwurtzel	1. loth	--	2	-
minoris, seu palustris, Phu minoris, klein Baldrianwurtzel	1. loth	--	2	-

Radix

		guld	kr.	pf.
Radix Veratri, *vid.* Hellebori.				
Verbasci, Lanariæ, Wüllkraut/Brennkraut-Kertzenkraut	1. loth	= =	2	
Victorialis longæ, Allii montani, latifolii, maculati, Alpini, Anguini, Serpentini, lange Siegwurtz	M. 1.	= =	3	
rotundæ, runde Siegwurtz	M. 1.	= =	1	2
Vincetoxici, *vide* Hirundinariæ.				
Ulmariæ, *vide* Barbæ Caprinæ.				
Ungulæ caballinæ, *vide* Farfaræ.				
Urticæ majoris, vulgaris, urentis, Brenn-Nesselwurtzel / Heisse-Nesselwurtz	1. loth	= =	1	
*Zedoariæ, Zittwer	1. loth	= =	3	
Zingiberis, Ingber	1. loth	= =	1	
Ranæ ustæ, gebrannte Frösche	1. loth	= =	12	
Rasura Cornu Alcis, gefeilt Elendshorn	1. loth	= =	10	
Cervi, gefeilt Hirschhorn	1. loth	= =	2	
Dentis Aprugni, gefeilt wilder Schweinszahn	1. loth	= =	10	
Eboris, gefeilt Helffenbein	1. loth	= =	2	
Ligni Juniperi, geraspelt Wachholderholtz	1. loth	= =	1	
Sancti, gedreht Frantzosenholtz	1. loth	= =	1	
Santali rubri, gedreht Santelholtz	1. loth	= =	1	
Succini	1. loth	= =	2	
Ungulæ Alcis, gefeilt Elendsklau	1. loth	= =	20	
Rhus obsoniorum, seu Semen Sumach, Sumach oder Färberbaum-Saamen	1. loth	= =	2	
Regulus Antimonii simplex	1. quint	= =	12	
Martialis stellatus	1. quint	= =	8	
Resina Abietis arida, Kübelhartz	1. pfund	= =	10	
humida, weich Dannenhartz	1. pfund	= =	12	
Agarici, Lerchenschwammhartz	1. quint	= =	24	
Copal, Pancopal	1. loth	= =	4	
Jalappæ	1. quint	= =	30	
Ligni sancti, Frantzosenholtzhartz	1. loth	= =	24	

Resina

		güld.	kr.	pf.
Resina Scammonii, aliàs Magisterium, Extractum, Pulvis Syrius	1. quint	--	24	-
Rhabarbarum Monachorum, s. Radix Rhabarbari, Münch-Rhabarbara / Grindwurtzel	1. loth	--	2	-
optimum, seu Levanticum, außerlesene Rhabarbara	1. loth	--	16	-
tostum, geröst Rhabarbara	1. loth	--	24	-
*Rhaponticum verum, seu Radix Rhapontici, recht Rhapontic auß Ponto	1. loth	--	8	-
vulgare aut commune, groß Aurin / gemein Rhapontic / oder groß Tausendgüldenkrautwurtzel	1. loth	--	2	-
Ricini Americani semen	1. loth	--	2	-

ROB SIVE ROBUB, dick-gesottene Säffte / Als:

		güld.	kr.	pf.
Rob Acaciarum, Schlehnsafft	1. loth	--	2	-
Berberum, Saurrauch- oder Ferressafft	1. loth	--	3	-
Cerasorum amarenorum, saur Kirschensafft	1. loth	--	2	-
Cornorum, Cornellensafft	1. loth	--	2	-
Cydoniorum, Quittensafft	1. loth	--	3	-
Cynosbati, Hagenbuttensafft	1. loth	--	3	-
Diamoron cum melle, Maulbeersafft mit Honig	1. loth	--	2	-
saccharo, mit Zucker	1. loth	--	2	-
Ebuli, Attichsafft	1. loth	--	1	-
Juniperi, Wachholderbeersafft / Wachholderlattwerg	1. loth	--	2	-
Myrtillorum, Heidelbeersafft	1. loth	--	2	-
Nucum juglandium, Baumnüßsafft	1. loth	--	2	-
Passularum, Rosinleinsafft	1. loth	--	3	-
Prunorum dulcium, Pflaumensafft	1. loth	--	2	-
sylvestrium, Schlehensafft / *vide* Acaciarum.				
Ribium, Johannes-Träubleinsafft	1. loth	--	2	-

		güld.	kr.	pf.
Rob Sambuci simpl. Holderbeersafft/Holderlattwerg	1. loth	= =	1	=
cum saccharo, mit Zucker	1. loth	= =	2	=
Veronicæ, Ehrenpreißsafft	1. loth	= =	2	=

S.

		güld.	kr.	pf.
Diese alle das Pfund und Loth nach Advenant und billichem Preis. * Saccharum Canariense, Canarien-Zucker				
Candum album, weiß Candi-Zucker				
rubrum, roth Candi-Zucker				
violaceum, blau Candi-Zucker				
Hordeaceum, Gersten-Zucker				
Melitæum, Meliß speiß-Zucker				
Miscellaneum, weiß Cassaun-Zucker				
Penidium, Penid-Zucker				
Rubrum Thomæ, Braun- oder Thomas-Zucker				
Tabarzeth finum, panis sacchari, fein Zucker				
Saccharum rosatum tabulatum, Rosen-Zucker	1. loth	= =	4	=
Saturni, seu Sal Saturni, Bley-Zucker	1. loth	= =	24	=
crystallisatum, Bley-Zucker in Crystallen	1. quint	= =	12	=
violatũ candum, Candirt blau Viol-Zucker	1. loth	= =	6	=
Sacculi pro Epithemate cordis	N. 1.	= =	20	=
Pulsibus	N. 2.	= =	20	=
contra Pestem, *vide* Amuleta, Queckfilbersäcklein wider die Pest	N. 1.	= =	20	=
Sagapenum	1. loth	= =	6	=

SA-

SALIA, Saltz:

		guld.	kr.	pf.
Sal Absinthii, Wermuthsaltz	1. quint	--	8	-
Aceti Vini essentiale, Weineßigsaltz	1. quint	--	6	-
Acetosellæ essentiale	1. quint	--	40	-
Alcali	1. quint	--	3	-
Ammoniacus, Salmiac	1. loth	--	3	-
sublimatus	1. loth	--	20	-
Angelicæ, Angelicsaltz	1. quint	--	8	-
Anisi, Anißsaltz	1. quint	--	10	-
Anthos, Rosmarinsaltz	1. quint	--	10	-
Antimonii, Spießglaßsaltz	1. quint	1	30	-
Artemisiæ, Beyfußsaltz	1. quint	--	8	-
Berberum essentiale	1. quint	--	24	-
Betonicæ, Betoniensaltz	1. quint	--	8	-
Borraginis, Borressaltz	1. quint	--	8	-
Cachecticum Chalybeatum Schröderi	1. quint	--	8	-
Cardamomi, Cardamomsaltz	1. quint	--	16	-
Cardui benedicti, Cardebenedictensaltz	1. quint	--	8	-
Essentiale	1. quint	--	24	-
Mariæ, Frauendistelsaltz	1. quint	--	8	-
Centaurii minoris, Tausendguldenkrautsaltz	1. quint	--	10	-
Chærefolii, Körbelsaltz	1. quint	--	8	-
Chamædryos veræ, Gamanderleinsaltz	1. quint	--	10	-
Chamæpithyos, Erdpinsaltz	1. quint	--	8	-
Chamomillæ, Chamillensaltz	1. quint	--	8	-
Cichorii, Wegweißsaltz	1. quint	--	8	-
Cinamomi, Zimmetsaltz	1. quint	--	12	-
Cochleariæ, Löffelkrautsaltz	1. quint	--	20	-
Corallorum, Corallensaltz	1. quint	--	18	-
Cornu cervi volatile, fliegend Hirschhornsaltz	1. quint	--	24	-
fixum redditum, fliegend Hirschhornsaltz figirt	1. quint	--	36	-
Cranii humani volatile, Menschenhirnschaalsaltz	1. quint	1	10	-

		guld.	kr.	pf.
Sal Cymini, Römischkümmelsaltz	1.quint	--	10	-
Ebuli, Ettichsaltz	1.quint	--	8	-
Enulæ, Alantsaltz	1.quint	--	8	-
Euphrasiæ, Augentrostsaltz	1.quint	--	10	-
Fabarum è stipitibus, Bonensaltz	1.quint	--	8	-
Febrifugum, Fiebersaltz	1.quint	--	12	-
Hoffmanni	1.quint	--	12	-
tartarisatum	1.quint	--	10	-
Fœniculi, Fenchelsaltz	1.quint	--	8	-
Fraxini, Saltz von Eschern Rinden	1.quint	--	8	-
Fumariæ, Taubenkropffsaltz	1.quint	--	8	-
Essentiale	1.quint	--	24	-
Gemmæ, Gemmeum, fossile, Steinsaltz	1.loth	--	1	2
Genistæ, Pfrimmensaltz	1.quint	--	8	-
Essentiale	1.quint	--	24	-
Guajaci, Saltz auß Frantzosenholtz	1.quint	--	30	-
Hyperici, Johannskrautsaltz	1.quint	--	10	-
Hyssopi, Ysopsaltz	1.quint	--	10	-
Indus, Indianischsaltz	1.loth	--	1	-
Juniperi, Wachholdersaltz	1.quint	--	8	-
Lavendulæ, Lavendelsaltz	1.quint	--	12	-
Levistici, Liebstöckelsaltz	1.quint	--	10	-
Ligni sancti, seu Guajaci, Frantzosenholtzsaltz	1.quint	--	30	-
Lumbricorum volatile, Regenwürmsaltz	1.quint	--	30	-
Lycopodii	1.quint	--	12	-
Majoranæ, Majoransaltz	1.quint	--	10	-
Martis subdulce, Stahlsaltz	1.quint	--	16	-
Meliloti, Steinkleesaltz	1.quint	--	8	-
Melissæ, Melissensaltz	1.quint	--	10	-
Nepetæ, Katzenkrautsaltz	1.quint	--	8	-
Nitri, Salpeter	1.pfund	--	24	-
	1.loth	--	1	-
præparatum, seu tabulatum, fixum, anodynum, Sal sive Lapis prunellæ, Crystallum minerale, bereit Salpeter	1.loth	--	4	-

		guld.	kr.	pf.
Sal Nucistæ, Muscatnußsaltz	1. quint	= =	12	=
Ononidis, Heubechelsaltz	1. quint	= =	8	=
Perlarum, Perlensaltz	1. quint	2	= =	=
Persicariæ, Flöhkrautsaltz	1. quint	= =	8	=
Petroselini, Petersiliensaltz	1. quint	= =	8	=
Plantaginis, Wegerichsaltz	1. quint	= =	8	=
Pœoniæ, Peoniensaltz	1. quint	= =	10	=
Polychrestum D. Schefferi	1. quint	= =	8	=
Prunellæ, *vide* Nitrum præparatum, bereit Salpeter.				
Pulegii, Poleysaltz	1. quint	= =	10	=
Rutæ, Rautensaltz	1. quint	= =	8	=
Salviæ, Salbeysaltz	1. quint	= =	10	=
Sambuci, Holdersaltz	1. quint	= =	8	=
Sanguinis cervi volatile, Hirschblutsaltz	1. quint	= =	40	=
humani volatile, Menschenblutsaltz	1. quint	= =	40	=
Saturni, seu Saccharum Saturni, Bleysaltz / Bleyzucker	1. quint	= =	6	=
Saxifragæ, Steinbrechsaltz	1. quint	= =	10	=
Scolopendrii, Hirschzungensaltz	1. quint	= =	10	=
Scordii, Lachenknoblauchsaltz	1. quint	= =	10	=
Serpentum volatile, Schlangensaltz	1. quint	= =	40	=
Succini volatile, Agtsteinsaltz	1. quint	= =	40	=
Tamarisci, Tamariskensaltz	1. quint	= =	8	=
Tartari fixum, Weinsteinsaltz	1. quint	= =	3	=
crystallisatum, Crystallisirt Weinsteinsaltz	1. quint	= =	6	=
chalybeatum, gestahltes Weinsteinsaltz	1. quint	= =	12	=
volatile	1. quint	= =	30	=
Valerianæ, Baldriansaltz	1. quint	= =	8	=
Veronicæ, Ehrenpreißsaltz	1. quint	= =	8	=
*Viperarum volatile Italicum, Italiänisch Vipernsaltz	1. quint	3	= =	=
Vitrioli, Vitriolsaltz	1. quint	= =	6	=
Hoffmanni	1. quint	= =	8	=

		güld.	kr.	pf.
Sal Volatile oleosum Sylvii	1.quint	= =	10	·
Urinæ fixum	1.quint	= =	12	·
volatile	1.quint	= =	20	·
Zedoariæ, Zittwersaltz	1.quint	= =	20	·
Sandaracha Arabum, Gummi Juniperi	1.loth	= =	3	·
Sanguis Asini præparatus, bereit Eselsblut	1.loth	= =	24	·
Draconis optimus, das beste Drachenblut	1.loth	= =	10	·
communis, gemein Drachenblut	1.loth	= =	4	·
Hirci præparatus, bereit Bocksblut	1.loth	= =	3	·
Homini præparatus, bereit Menschenblut	1.loth	= =	30	·
Leporis præparatus, bereit Hasenblut	1.loth	= =	6	·
*Santalum album, weisser Sandel	1.loth	= =	2	·
citrinum, gelber Sandel	1.loth	= =	4	·
rubrum integrum, optimum, rother gantzer Sandel	1.loth	= =	3	·
vulgare, gemein gantzer rother Sandel	1.loth	= =	1	2
pulverisatum, rother gepülverter Sandel	1.loth	= =	2	·
Sapo medicatus D. Horstii	1.stück	= =	6	·
odoratus	1.stück	= =	6	·
Sapphirus præparatus, videatur Lapis, bereiteter Saphir	1.loth	= =	24	·
Sarcocolla, Fleischleim	1.loth	= =	4	·
Sarda, Carneolus præparatus, videatur Lapis	1.loth	= =	24	·
*Sarsaparilla electa, sc. Radix, außerlesene Sarsaparill	1.pfund	1	40	·
	1.loth	= =	5	·
*Sassafras, sive Lignum Sassafras, Indianisch Fenchelholtz	1.pfund	= =	24	·
	1.loth	= =	1	·
Scammonium crudum, unbereitet Scammonium	1.loth	= =	24	·
præparatum, seu Diagrydium	1.loth	= =	32	·
	1.gran	= =	= =	1
rosatum	1.loth	= =	48	·

Scam.

	güld.	kr.	pf.
Scammonium præparatum, ſ. Diagrydium ſulphuratum 1. loth	..	40	.
1. gran	..	..	1
*Schœnanthum, ſeu ſtipites Schœnanthi, Squinanthi, Cameelſtroh . . 1. loth	..	12	.
*Scinci marini, ſeu Stinci marini, Meerſtinck . M. 1. 16. biß 20. Kr.			
Scyllæ, ſc. radix Scyllæ præparata, bereitete Meerzwiebel 1. loth	..	8	.
Sebeſten, Myxæ, Myxaria, Sebeſtæ, ſchwartze Bruſtbeerlein 1. loth	..	3	.
Eorum pulpa, Marck von Sebeſten 1. loth	..	8	.
SEMINA, allerhand Saamen/ Als:			
Semen Acetoſæ, Sauerampfferſaamen . 1. loth	..	3	.
Agni caſti, Viticis, Keuſchbaum/Schafmüllenſaamen . . 1. loth	..	2	.
Althææ, Eibiſchſaamen . . 1. loth	..	1	.
Amaranthi, Floris amoris, Floramorſaamen/ Tauſendſchön, oder Sammetblumenſaamen . . 1. loth	..	4	.
*Ammeos veri, Cumini Æthiopici, Cretiſch Ammiſaamen . . 1. loth	..	4	.
vulgaris, gemein Ammiſaamen 1. loth	..	2	.
Amomi veri . . . 1. loth	..	6	.
Anethi, Dillſaamen . . 1. loth	..	1	.
Angelicæ, Angelickſaamen . 1. loth	..	2	.
Anguriæ, ſeu Citrulli, Cucumeris Citrulli, Indianiſcher Kürbsſaamen / Angurien- oder Citrullen-Kern 1. loth	..	2	.
Excorticatum, außgeſchälte Citrullen-Kern . . 1. loth	..	4	.
Aniſi, Aniſſaamen . . 1. pfund	..	20	.
1. loth	..	1	.

Semen

		güld.	kr.	pf.
Semen Apii paluſtris, Eleoſelini, Eppichſaamen	1. loth	. .	2	.
veri, Petroſelini, Peterſilienſaamen	1. loth	. .	2	.
Aquilegiæ, Aquilejæ, Ageleyſaamen	1. loth	. .	4	.
Aſparagi, Spargenſaamen .	1. loth	. .	2	.
Artiplicis, Miltenſaamen .	1. loth	. .	. .	2
Aurantiorum, Pomerantzenkern .	1. loth	. .	2	.
Bardanæ, Lappæ majoris, groß Klettenſaamen	1. loth	. .	1	.
Baſilici, Ocymi, Baſilienſaamen .	1. loth	. .	3	.
Berberum, Ferres⸗oder Saurachſaamen	1. loth	. .	2	.
Bombacis, Goſſypii, Cotti, Baumwollnüßlein/ Wollkörner .	1. loth	. .	3	.
Bruſci, Ruſci, Bruskenkörner .	1. loth	. .	2	.
Buniadis, ſeu Napi, Steckrübſaamen	1. loth	. .	1	.
Cannabis, Hanffſaamen .	1. pfund	. .	8	.
	1. loth	. .	. .	2
Cardui benedicti, Cardebenedictenſaamen	1. loth	. .	4	.
Mariæ, Veyhdiſtelſaamen .	1. loth	. .	3	.
Carthami, ſeu Cnici ſylveſtris, Florſaamen/ wild Saffranſaamen .	1. loth	. .	1	2
excorticatum, außgeſcheelt Florſaamen	1. loth	. .	8	.
Carvi, Cumini pratenſis, Wieſenkümmel	1. pfund	. .	10	.
	1. loth	. .	. .	2
*Catapuciæ majoris, *vide* Ricini. .	1. loth	. .	20	.
minoris, Lathyridis, Springkörner	1. loth	. .	4	.
Ceparum, Zwiebelſaamen .	1. loth	. .	4	.
Chærefolii, Körbelſaamen .	1. loth	. .	1	.
Chermes, *vide* Grana, Scharlachbeer	1. loth	. .	6	.
Ciceris albi, weiſſe Küchern/ Zieſer Erbſen	1. pfund	. .	16	.
	1. loth	. .	1	.
rubri, rothe Küchern .	1. pfund	. .	16	.
	1. loth	. .	1	.
Cichorii, Wegweißſaamen .	1. loth	. .	3	.

Semen

		guld.	kr.	pf.
*Semen Cinæ, Würmſaamen	1.loth	- -	4	-
Citrii mali, Citronenkern	1.loth	- -	4	-
excorticatum, geſcheelte Citronenkern	1.loth	- -	8	-
Citrulli, *vide* Anguriæ, Citrullen-Kern.				
Coccognidii, Laureolæ, klein Kellershalsſaamen	1.loth	- -	4	-
Cochleariæ, Löffelkrautſaamen	1.loth	- -	8	-
Cocculæ, Cocculi Indici, Cocci orientales, di Levante, Baccæ Piſcatoriæ dictæ, Fiſch- oder Dollkörner	1.loth	- -	3	-
Colocynthidis, Chandel, Handel & Handhal, Coloquintenſaamen	1.loth	- -	1	-
Coriandri, Corianderſaamen	1.pfund	- -	16	-
	1.loth	- -	1	-
præparatum, bereit Corianderſaamen	1.loth	- -	1	-
Cucumeris, Cucumerſaamen / Gurckenſaamen oder Kern	1.loth	- -	2	-
excorticatum, geſcheelt Cucumerkern	1.loth	- -	4	-
Cucurbitæ, Kürbsſaamen oder Kern	1.loth	- -	2	-
excorticatum, geſcheelt Kürbskern	1.loth	- -	4	-
Cydoniorum, Quittenkern	1.loth	- -	6	-
Cymini, Cumini Romani, Römiſch Pfeffer oder Kram-Kümmel / Kümmich	1.pfund	- -	20	-
	1.loth	- -	1	-
Cynosbati, Heckenroſenſaamen	1.loth	- -	1	-
Dauci Cretici, Cretiſch Vogelneſtſaamen	1.loth	- -	4	-
noſtratis, gemein Vogelneſtſaamen	1.loth	- -	1	-
Ebuli, Attichſaamen	1.loth	- -	1	-
Endiviæ, Endivienſaamen	1.loth	- -	3	-
Erucæ officinarum, hortenſis, Rauckеn oder weiſſer Senffſaamen	1.loth	- -	- -	2
Ervi, Orobi, Ervenſaamen	1.pfund	- -	10	-
	1.loth	- -	- -	2

		guld.	kr.	pf.
Semen Eryſimi, Hederich oder Wegſenfftſaamen	1.loth	= =	2	=
Fabarum, Bohnen	1.loth	= =	= =	2
Fœniculi, Fenchelſaamen	1.pfund	= =	20	=
	1.loth	= =	= =	2
Cretici, Cretiſcher Fenchelſaamen	1.loth	= =	4	=
Fœnugræci, Bockshornſaamen/Fenogrecſaamen	1.pfund	= =	12	=
	1.loth	= =	= =	2
Fraxini, Lingua avis, Eſchbaumſaamen	1.loth	= =	2	=
excorticat.	1.loth	= =	4	=
Fumariæ, Taubenkropffſaamen	1.loth	= =	2	=
Galegæ, Geißrautenſaamen	1.loth	= =	2	=
Geniſtæ, Pfrimmenſaamen/Ginſterſaamen	1.loth	= =	1	=
Granatorum, Granatenkern	1.loth	= =	1	=
Halicacabi, Alkekengi, Judenkirſchenſaamen	1.loth	= =	2	=
Hederæ arboreæ, ſeu Baccæ, Epheuſaamen/Eppichkörner	1.loth	= =	2	=
Hormini, ſeu Ormini, Scharleyſaamen	1.loth	= =	2	=
Hyoſcyami albi, weiß Pilſenſaamen	1.loth	= =	2	=
Hyperici, Fugæ Dæmonum, Johannskrautſaamen	1.loth	= =	4	=
Hyſſopi, Iſopſaamen	1.loth	= =	4	=
Imperatoriæ, *vide* Oſtrutii.				
Lactucæ, Lattichſaamen	1.loth	= =	2	=
Lapathi acuti, Rumicis, Mengelwurtzſaamen	1.loth	= =	1	=
Lappæ majoris, ſive Bardanæ	1.loth	= =	1	=
Leviſtici vulgaris, Liebſtöckelſaamen	1.loth	= =	1	=
Limonum, Limonienkern	1.loth	= =	3	=
excorticatum, geſcheelt Limonienkern	1.loth	= =	8	=
Lini, Leinſaamen/Flachsſaamen	1.pfund	= =	8	=
	1.loth	= =	= =	2
Loti odoratæ, ſativæ, Siebengezeitſaamen	1.loth	= =	2	=
Lupinorum, Feigbohnenſaamen	1.loth	= =	1	=
*Lycopodii, Gürtelkraut oder Waldmooßſaamen	1.loth	= =	4	=

		güld.	kr.	pf.
Semen Majoranæ, Amaraci, Majoransaamen/ Meyeransaamen	1. loth	- -	6	-
Malvæ, Hasenpappelnsaamen	1. loth	- -	1	-
Melissæ, Melissensaamen	1. loth	- -	2	-
Melonum, Melonenkern	1. loth	- -	2	-
excorticatum, geschelt Melonenkern	1. loth	- -	4	-
Milspilorum, Mispelnkern/ Mespelnstein	1. loth	- -	1	-
Milii Solis, seu Lithospermi, Meerhirschen/ Steinsaamen	1. loth	- -	1	-
Myrti, Myrtensaamen	1. loth	- -	4	-
Napis, sive Buniadis, Steckrübensaamen	1. loth	- -	1	-
Nasturtii hortensis, Gartenkreßsaamen	1. loth	- -	1	-
Nicotianæ, Tabacksaamen	1. loth	- -	2	-
Nigellæ Romanæ, Cumini nigri, Mela spermi, schwartz oder Römischer Coriandersaamen/ schwartzer Kümmich	1. loth	- -	1	-
Orobi, seu Ervi	1. loth	- -	- -	2
Ostrutii, Imperatoriæ, Meisterwurtzsaamen	1. loth	- -	2	-
Papaveris albi, weisser Magsaamen	1. loth	- -	1	-
nigri, schwartzer Magsaamen	1. loth	- -	- -	2
Paridis herbæ, Uvæ lupinæ, Einbeer/ Wolffsbeer	1. loth	- -	18	-
Pastinacæ sativæ, Carotæ, Pastinacsaamen	1. loth	- -	2	-
sylvestris, *vide* Dauci, Vogelnestsaamen				
Perfoliatæ, Perfoliati, Durchwachssaamen/ Bruchwurtzsaamen	1. loth	- -	1	-
*Petroselini Macedonici, Macedonischer Petersiliensaamen	1. loth	- -	12	-
vulgaris, Apii veri hortensis, Petersiliensaamen	1. loth	- -	1	-
Pimpinellæ Germanicæ, Bockspeterlein-Biebenellsaamen	1. loth	- -	2	-
Italicæ, Sanguisorbæ, Welsch Biebenellsaamen	1. loth	- -	2	-

Semen

		güld.	kr.	pf.
Semen Pini, Pinsaamen oder Fichtsaamen	1. loth	= =	2	=
Plantaginis, Wegerichsaamen	1. loth	= =	1	=
Pœoniæ fœminæ, Peonien Weibleinkörner	1. loth	= =	4	=
masculæ, Peonien Männleinkörner	1. loth	= =	4	=
Porri, Schnittlauchsaamen	1. loth	= =	1	=
Portulacæ, Burtzelkrautsaamen	1. loth	= =	2	=
Psyllii, Flöhkrautsaamen	1. loth	= =	1	=
Raparum, Rübsaamen	1. loth	= =	1	=
Raphani, Rettichsaamen	1. loth	= =	1	=
Rapistri, Raphani sylvestris, Lampsanæ, Hederich-saamen	1. loth	= =	1	=
Ricini, Cataputiæ majoris, Palmæ Christi, Grani Regii majoris, Wunderbaumsaamen	1. loth	= =	2	=
Americani	1. loth	= =	2	=
Rorismarini, Rosmarinsaamen	1. loth	= =	6	=
Rosarum, Rosensaamen	1. loth	= =	2	=
Rumicis, *vide* Lapathi acuti.				
Rusci, *vide* Brusci.				
Rutæ, Weinrautensaamen	1. loth	= =	2	=
Salviæ, Salbeysaamen	1. loth	= =	2	=
Sambuci, Hollundersaamen	1. loth	= =	= =	2
Sanguisorbæ, *vide* Pimpinellæ Italicæ.				
Saturejæ, Sadaneysaamen	1. loth	= =	2	=
Saxifragæ, Steinbrechsaamen	1. loth	= =	3	=
Scariolæ, klein weiß Endiviensaamen	1. loth	= =	3	=
Scorzoneræ, Viperariæ, Schlangenmordsaamen	1. loth	= =	6	=
Sesami veri, Sesamsaamen/Lein-oder Flachsdotter-saamen	1. loth	= =	2	=
Seseleos Cretici, Cretischer-Candischer Seselsaamen	1. loth	= =	6	=
vulgaris, officinarum, Sileris montani, Siler-montansaamen	1. loth	= =	2	=
Sigilli Salomonis, Polygonati, Weißwurtzkörner	1. loth	= =	4	=

Semen

		guld.	kr.	pf.
Semen Sinapios, Senffsaamen	1. loth	= =	= =	2
Sophiæ herbæ, Sanguinariæ. Wellsaamen	1. loth	= =	2	=
Spicæ nostratis, Spicanardensaamen	1. loth	= =	4	=
Spinachiæ, Spinatsaamen	1. loth	= =	1	=
Staphidisagriæ, Herbæ pedicularis, Läußkrautkörner oder Saamen	1. loth	= =	1	2
Sumach, Rhois culinariæ, coronariæ, obsoniorum, Sumachkörner/Ferberbaumsaamen	1. loth	= =	2	=
Tanaceti, Reinfarnsaamẽ/Wurmkrautsaamẽ	1. loth	= =	2	=
Thlaspios, Baurensenffsaamen	1. loth	= =	1	=
Thymi, Welsch oder Römischer Quendelsaamen/ Thymiansaamen	1. loth	= =	4	=
Tiliæ, Lindenkörner	1. loth	= =	= =	2
Trifolii, Kleesaamen	1. loth	= =	1	=
Violarum, blau Violensaamen	1. loth	= =	12	=
Viticis, *vide* Agni casti.				
Urticæ Romanæ, Römischer oder Welscher Brenn-Nesselsaamen	1. loth	= =	4	=
Uvarum	1. loth	= =	= =	2
Semina quatuor calida majora, die vier grosse wärmende Saamen: Anisi, Carui, Cymini, Fœniculi	1. loth	= =	1	=
quatuor calida minora, die vier kleine wärmende Saamen: Ammeos, Amomi, Apii, Dauci	1. loth	= =	3	=
quatuor frigida majora, die vier grosse kühlende Saamen: Citrulli, Cucumeris, Cucurbitæ, Melonum	1. loth	= =	2	=
quatuor frigida minora, die vier kleine kühlende Saamen: Endiviæ, Lactucæ, Portulacæ, Scariolæ	1. loth	= =	2	=
*Sennæ folia mundata, sine stipitibus, gereinigte Sennetblätter/ohne Stielgen	1. loth	= =	4	=
*folliculi, Sennetbälglein	1. loth	= =	3	=

		guld.	kr.	pf.
Sericum crudum, rohe Seidenbälglein	1.loth	- -	6	-
tostum, gebrannte Seidenbälglein	1.loth	- -	12	-
Sevum Caprinum, Geißen-Unschlitt	1.loth	- -	1	-
Cervinum, Hirschen-Unschlitt	1.loth	- -	1	-
Hircinum, Böcken-Unschlitt	1.loth	- -	1	-
Ovillum, Schäffen-Unschlitt	1.loth	- -	- -	2
Taurinum, Rinder-Unschlitt	1.loth	- -	- -	2
Vervecinum, Hämlen-Unschlitt	1.loth	- -	- -	2
Vitulinum, Kälber-Unschlitt	1.loth	- -	- -	2

SIEF SEU COLLYRIA, Augen-Küchlein/

Als:

		guld.	kr.	pf.
Sief album cum opio Aug.	1.quint	- -	4	-
sine opio	1.quint	- -	3	-
Nardinum	1.quint	- -	3	-
de Plumbo Mesues, A.	1.quint	- -	3	-
Rosis Mesues, A.	1.quint	- -	3	-
Thure Rhasis, A.	1.quint	- -	3	-
viride Antæi A.	1.quint	- -	3	-
Silices usti, gebrannte Kieselsteine	1.loth	- -	- -	2
Siliqua, Siliqua dulcis, Ceratia, Ceratoñia, Xylocerata, Johannsbrodt	1.pfund	- -	16	-
	1.loth	- -	- -	2
Solutio Corallorum	1.quint	- -	18	-
Crystallorum	1.quint	- -	16	-
Granatorum	1.quint	- -	24	-
Hyacinthi	1.quint	- -	24	-
Lapidis percarum	1.quint	- -	16	-
Matris perlarum	1.quint	- -	18	-
Oculorum Cancri	1.quint	- -	16	-
Ovorum Struthii	1.quint	- -	24	-
*Perlarum	1.scrupel	- -	40	-
Rubini	1.quint	- -	24	-

Solu-

		güld.	kr.	pf.
Solutio Sapphiri	1.quint	= =	24	=
Smaragdi	1.quint	= =	24	=
Sorba exsiccata, gedörrte Speyerling	1.loth	= =	= =	2
Sotirella parva Minderer. A.	1.quint	= =	30	=

SPECIES, PULVERES AROMATICI, stärckende köstliche Pulver von Gewürtz/ etc.

Als:

		güld.	kr.	pf.
Species contra Apoplexiam August. cum moscho, Pulver wider den Schlag mit Bisam	1.quint	= =	16	=
sine moscho, ohne Bisam	1.quint	= =	8	=
pro Aqua vitæ mulierum Schr. Species zum Weiber-Aquavit	1.loth	= =	6	=
Aromatici caryophyllati cum moscho Mesues, A.	1.quint	= =	24	=
sine moscho	1.quint	= =	12	=
rosati cum moscho Gabrielis, A.	1.quint	= =	20	=
sine moscho	1.quint	= =	10	=
Cephalicæ Erasti, Schr. Haupt-Species oder Pulver	1.quint	= =	8	=
Confectionis Anacardinæ Mesues, A.	1.loth	= =	12	=
Cordialis Alexandri Benedicti, August. cum moscho, Hertzstärckend Pulver mit Bisam	1.quint	= =	16	=
sine moscho, ohne Bisam	1.quint	= =	12	=
Cordiales temperatæ cum pretiosis Aug. temperirt Hertzstärckend Pulver	1.quint	= =	24	=
sine pretiosis	1.quint	= =	12	=
pro Cucupha Schr. Species zu den Hauptsäcklein	1.loth	= =	12	=

		güld	kr.	pf.
Species Decocti aperitivi majoris August. Species zum Eröffnungs-Tranck	1. loth	- -	4	•
minoris Aug.	1. loth	- -	4	•
carminativi Aug. Species zum Wind-Tranck	1. loth	- -	2	•
emollientis pro clysteribus Cordi, Species zu den Clystieren	1. loth	- -	2	•
florum & fructuum Aug.	1. loth	- -	3	•
Majalis Schröderi, Species zum Mäy-Tranck	1. loth	- -	4	•
Nephritici D. de Spina, zum Nieren-Tranck	1. loth	- -	2	•
Pectoralis Augustan. zum Brust-Tranck	1. loth	- -	3	•
Senæ Gereonis, A. Species zum Sennet-Tranck	1. loth	- -	4	•
Diacalaminthes Mesues, A.	1. quint	- -	6	•
Diacarthami Arnoldi de Villa Nova, Aug.	1. quint	- -	6	•
Diacinabaris Mynsichti	1. quint	- -	24	•
Diacinamomu Mesues, A.	1. quint	- -	6	•
seu Pulvis Diacinæ, seu Diamercurii Mynsichti, besonder Wurm-Pulver mit Queck-silber	1. loth	- -	16	•
Diacorallii	1. quint	- -	6	•
Diacretæ Mynsichti	1. quint	- -	6	•
Diacrystalli ejusd.	1. quint	- -	6	•
Diacubebarum Schr.	1. quint	- -	6	•
Diacurcumæ, seu Diacrocu Mesues, A.	1. quint	- -	6	•
Dicymini Nicolai, A.	1. quint	- -	6	•
Diagalangæ Mesues, A.	1. quint	- -	6	•
Diahyssopi Nicolai, Aug.	1. quint	- -	6	•
Diaireos simplicis	1. quint	- -	6	•
Salomonis Nicolai Myrepsi, Aug.	1. quint	- -	6	•
Dialaccæ majoris Mesues, A.	1. quint	- -	6	•

Spe-

		guld.	kr.	pf.
Species Diamargariton calidi Avicennæ, A.	1. quint	= =	6	♦
frigidi Aug.	1. quint	= =	16	♦
Diambræ cum ambra Mesues, A.	1. quint	= =	30	♦
sine ambra	1. quint	= =	12	♦
Diamercurii, *vide* Diacinæ.				
Diamoschu amari	1. quint	= =	24	♦
dulcis completæ Mesues, A.	1. quint	= =	20	♦
incompletæ	1. quint	= =	12	♦
Dianisu Mesues, A.	1. quint	= =	6	♦
Dianthon Nicolai, A.	1. quint	= =	6	♦
Diapenidion Nicolai, A.	1. quint	= =	6	♦
Diaphœnicon in solid. August.	1. quint	= =	6	♦
Diapleris Archontici Nicolai Præpositi, A.	1. quint	= =	6	♦
Diaprassii Nicolai, A.	1. quint	= =	6	♦
Diarrhodon Abbatis cum moscho Nicolai, A.	1. quint	= =	8	♦
Diasatyrii Nicolai, A.	1. quint	= =	8	♦
Diatartari Mynf.	1. quint	= =	6	♦
Diathamaron Nicolai, A.	1. quint	= =	12	♦
Diatragacanthi calidi Nicolai, A.	1. quint	= =	6	♦
frigidi	1. quint	= =	6	♦
Diatrion pipereon Mesues, A.	1. quint	= =	6	♦
santalon Nicolai Myrepsi, A.	1. quint	= =	6	♦
Diaturbith cum Rhabarbaro Barthol. Montagnanæ, A.	1. quint	= =	10	♦
Diaxyloaloës Mesues, A.	1. quint	= =	24	♦
Diazinziberis Nicolai, A.	1. quint	= =	6	♦
Electuarii Ducis ex Nicolai, A.	1. quint	♦ ♦	6	♦
Episcopi, Elescoph Mesues, A.	1. quint	♦ ♦	8	♦
Indi majoris Mesues, A.	1. quint	♦ ♦	6	♦
Justini Nicolai, A.	1. quint	♦ ♦	6	♦
Resumptivi Fernelii, C.	1. quint	♦ ♦	8	♦
Emplastri de Meliloto Mesues, A. Species zum Steinklee oder Meliloten-Pflaster	1. pfund	= =	48	♦
	1. loth	= =	2	♦

		guld.	kr.	pf.
Species pro Epithemate cordis	1. quint	- -	6	-
hepatis	1. quint	- -	4	-
pulsuum	1. quint	- -	4	-
Fumales, *vide* Pulvis Fumalis.				
de Gemmis calidi Mesues, A. Edelgestein-Pulver	1. quint	- -	32	-
frigidi	1. quint	- -	16	-
Hieræ Picræ, sive simplicis Galeni, Dialoës vocitatæ, A.	1. quint	- -	6	-
cum Agarico Aug.	1. quint	- -	6	-
compositæ, seu magnæ Nicolai, A.	1. quint	- -	6	-
Logadii, Logodion officinar. dictæ ex Nicolao Myrepso, A.	1. quint	- -	6	-
Pacchii, Paccii, seu Diacolocynthidos ex Nicolao Alexandrino, A.	1. quint	- -	6	-
de Hyacintho sc. Confectionis completæ Augustan. Hyacinthen-Pulver	1. quint	- -	20	-
incompletæ	1. quint	- -	12	-
Incisæ sine saccharo, seu Tragea grossa Aug.	1. loth	- -	4	-
Lætificantes Galeni ex Nicolao Præposito, A.	1. quint	- -	24	-
Rhasis, A.	1. quint	- -	20	-
Liberantis Aug.	1. quint	- -	8	-
Lithontripticæ, seu Lithontribon Nicolai, Augustan. Grieß- oder Stein-Pulver	1. quint	- -	6	-
Morsulorum Imperatoris Aug. Magen-Morsellen-Species	1. quint	- -	2	-
seu Confectionis post pastum Holtzapffelii, Aug.	1. quint	- -	2	-
seu Pulvis Sperniolæ compositus Crollii, Schr.	1. quint	- -	8	-
Rosatæ novellæ Nicolai, A.	1. quint	- -	6	-
ad Suffitum è Tabaco Catarrhales, Kräuter-Taback	1. loth	- -	6	-
pro Atramento, Species zu der Dint	1. pfund	- -	20	-
	1. loth	- -	1	-

Species

		gülb.	kr.	pf.
Species pro Sacculis contra Pestem, zu den Pestsäcklein	1.loth	- -	4	-
Trochiscis Gordonii A.	1.loth	- -	4	-
Puerperis, Kindbetter-Species	1.loth	- -	12	-
Vino Absinthites, Species zum Wermuth-Wein	1.loth	- -	4	-
Specificum Antihecticum Poterii, *vide* inter Magisteria	1.quint	- -	20	-
Cephalicum album D. Michaëlis, sonderlich Hauptstärckend Pulver	1.quint	- -	20	-
rubrum Ejusdem	1.quint	- -	24	-
Epilepticum D.Horstii, Pulver wider die Steub	1.quint	- -	40	-
Febrile Crollii, Fieber-Pulver	1.quint	- -	6	-
Stomachicum Poterii, sonderlich Magen-Pulver	1.quint	- -	24	-
Uterinum, seu Extractum Uterinum Mynsichti	1.quint	- -	48	-
*Sperma Ceti, Wallrath	1.quint	- -	12	-
Ranarum, Froschleich	1.loth	- -	6	-
Sperniola composita Crollii, *vide* Pulvis Sperniolæ.				
Spica Celtica, Celtische Narden	1.loth	- -	3	-
Indica vera, Indianische Spick	1.quint	- -	8	-
Spinæ Mustelæ fluviatilis, Aalrup-Gräte	1.quint	- -	4	-
Viperarum, Vipern-Gräte	1.quint	- -	20	-

SPIRITUS DESTILLATI, distillirte Spiritus oder Geister/

Als:

		gülb.	kr.	pf.
Spiritus Absinthii, Wermuth-Spiritus oder Geist	1.loth	- -	8	-
Acaciæ ex floribus, Schlehnblüth-Geist	1.loth	- -	8	-
Acori, seu Calami aromatici, Calmus-Geist	1.loth	- -	6	-
Alkekengi, Judenkirschen-Geist	1.loth	- -	8	-
Aluminis, Alaun-Geist	1.loth	- -	8	-
Angelicæ, Angelicken-Geist	1.loth	- -	10	-

		guld.	kr.	pf.
Spiritus Aniſi cum Spiritu Vini, Aniß-Brandtwein	1. loth	- -	2	-
Anticolicus laxativus D. Hochſtatts	1. loth	- -	4.	-
Aperitivus Penoti, Schr.	1. quint	- -	10	-
Aurantiorum è corticibus, Pomerantzenſchaalen-Brandtwein	1. loth	- -	4	-
cum Vin Malvat.	1. loth	- -	12	-
Calendulæ, Ringelblumen-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Camphoræ, Campher-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Cardui benedicti, Cardobenedicten-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Carui, Wieſenkümmel-Spiritus	1. loth	- -	8	-
Centaurii minoris, Tauſendgüldenkraut-Geiſt	1. loth	- -	16	
Ceraſorum nigrorum, ſchwartz Kirſchen-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Chamomillæ, Chamillen-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Citri è corticibus cum Spir. Vini, Citronenſchaalen-Brandtwein	1. loth	- -	4	-
Cochleariæ, Löffelkraut-Geiſt	1. loth	- -	12	-
rectificatus	1. loth	- -	16	-
Conſolidæ majoris compoſitus, Schwartzwurtzgeiſt	1. loth	- -	6	-
Cornu Cervi, Hirſchhorn-Geiſt	1. loth	- -	12	-
Cranii humani, Menſchen-Hirnſchaal-Geiſt	1. loth	- -	24	-
Cydoniorum, Quitten-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Ebuli ex baccis, Attichbeeren-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Euphraſiæ, Augentroſt-Spiritus	1. loth	- -	8	-
Filicis, Fahrenkraut-Spiritus	1. loth	- -	8	-
Fœniculi, Fenchel-Spiritus	1. loth	- -	8	-
Formicarum, Ameißen-Spiritus	1. loth	- -	6	-
Fragorum, Erdbeeren-Spiritus	1. loth	- -	8	-
Fuliginis, Ruß-Spiritus	1. loth	- -	12	-
Fumariæ, Taubenkropff-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Galangæ, Galgant-Geiſt	1. loth	- -	8	-
Heraclinus	1. loth	- -	12	-
Juniperi, Wachholderbeer-Geiſt / Wachholder-Waſſer	1. loth	- -	2	-
Lavendulæ, Lavendel-Geiſt	1. loth	- -	12	-

Spiritus

		guld.	kr.	pf.
Spiritus Ligni Quercus, Eichen holtz-Spiritus	1. loth		6	
Ligni Sancti, Frantzosenholtz-Geist	1. loth		12	
Sassafras, Fenchelholtz-Geist	1. loth		12	
Liliorum convallium, Mäyblumen-Geist	1. loth		12	
Lithontripticus, Spiritus wider den Sein	1. loth		12	
Lumbricorum, Regenwürm-Geist	1. loth		4	
*Mannæ, Manna-Geist	1. loth		16	
Mastichinus, Mastix-Geist	1. loth		6	
Melissæ, Melissen-Geist	1. loth		12	
Mellis rectificatus, rectificirter Honig-Geist	1. loth		8	
Menthæ, Balsam-Geist	1. loth		8	
Microcosmi, Menschenblut-Spiritus	1. loth		20	
Nasturtii aquatici, Bornkreß-Geist	1. loth		8	
Nephriticus usitatus, sive Salis cum ovo Struthionis rectificatus Schr. Spiritus vor das Grieß	1. loth		24	
Nitri, Salpeter-Geist	1. loth		6	
Bezoarticus Schr. Bezoartischer Salpetergeist	1. loth		6	
dulcis, versüßter Salpeter-Geist	1. loth		12	
Panis, Spiritus von Brodt	1. loth		8	
Paralyticus Mynsichti, Spiritus zu den lahmen Gliedern	1. loth		4	
Pareticus D. Hochstatts	1. loth		5	
Pini, Fichten-Geist	1. loth		8	
Rorismarini, Rosmarin-Spiritus / oder Eau delle Reine d'Hongrie	1. loth		12	
Rosarum, Rosen-Spiritus	1. loth		24	
Rubi Idæi, Heidelbeeren-Geist	1. loth		8	
Salis, Saltz-Spiritus	1. quint		2	
coagulatus	1. quint		6	
dulcis, versüßter Saltz-Spiritus	1. quint		4	

		güld.	kr.	pf.
Spiritus Salis rectificatus super Ovum Struthiocameli, seu Nephriticus	1. quint	= =	6	•
Armoniaci acidus, Salmiax-Geist	1. quint	= =	6	•
anisatus, Salmiax Geist mit Aniß	1. quint	= =	6	•
aromatisatus, mit Gewürtz	1. quint	= =	8	•
succinatus, mit Agtstein	1. quint	= =	8	•
urinosus volatilis	1. quint	= =	8	•
Salviæ, Salbey-Geist	1. loth	= =	8	•
Sambuci è baccis, Hollunderbeer-Geist	1. loth	= =	8	•
floribus, Holderblumen-Geist	1. loth	= =	8	•
Sanguinis Cervi, Hirschblut-Geist	1. loth	= =	12	•
humani, seu Microcosmi	1. loth	= =	20	•
Succini, Agtstein-Geist	1. loth	= =	32	•
Sulphuris, Schweffel-Geist	1. loth	= =	16	•
anisatus, Schweffel-Geist mit Aniß	1. loth	= =	16	•
Tartari rectificatus, Rectificirter Weinstein-Geist	1. loth	= =	12	•
vitriolati, seu Spiritus Tartari aperitivus compositus Schr. Vitriolisirter Weinstein-Geist	1. loth	= =	16	•
Terebinthinæ Venetæ, Venetianischer Terpentin-Geist	1. loth	= =	12	•
vulgaris, gemein Terpenthin-Geist	1. loth	= =	8	•
Terræ sigillatæ, Spiritus von Terra sigillata oder versiegelter Erd	1. loth	= =	4	•
Theriacalis camphoratus August. Campherirter Theriac-Spiritus	1. loth	• •	24	•
Thymi, Thymian-Spiritus	1. loth	• •	10	•
Tiliæ è floribus, Lindenblüth-Geist	1. loth	• •	18	•
Veronicæ, Ehrenpreiß-Geist	1. loth	• •	8	•
*Vini, Brand-wein oder der Geist vom Wein	ein Echtmaß	= =	12	•

Spiritus

		guld.	kr.	pf.
Spiritus Vini rectificatus, rectificirter Brandtwein	1.loth	--	2	-
tartarisatus Schr. Brandtwein mit Weinstein	1.loth	--	2	-
Malvatici, Brandtwein von Spanischem Wein	1.loth	--	8	-
Serpentum, Spiritus von Schlangen	1.quint	--	3	-
Vitrioli, Spiritus von Vitriol	1.loth	--	8	-
coagulatus, coagulirter Vitriol-Geist	1.quint	--	6	-
dulcis, versüßter Vitriol-Geist	1.quint	--	4	-
Martis, Stahl Vitriol-Geist	1.quint	--	8	-
Philosophicus Schröd.	1.quint	--	6	-
tartarisatus Schr. Vitriol-Geist mit Weinstein	1.quint	--	6	-
Urinæ rectificatus, rectificirter Harn-Spiritus	1.quint	--	4	-
non rectificatus, gemeiner Harn-Spiritus	1.quint	--	2	-
Urticæ, Brenn-Nessel-Geist	1.loth	--	8	-
Spodium, Ebur ustum, gebrannt Helffenbein	1.loth	--	2	-
præparatum	1.quint	--	2	-
Spongiarum fragmenta, Schwämm	1.loth	--	2	-
usta, gebrannte Schwämm	1.loth	--	8	-
Spongiolæ, seu Fungi Rosarum sylvestrium, Schlaffkuntzen/Rosenschwämm	1.loth	--	2	-
Squilla, seu Radix Scyllæ præparata, präparirt Meerzwiebel	1.loth	--	8	-
*Squinanthum, *vide* Schœnanthum.				
Stercus Canis, seu album græcum, Hundskoht	1.loth	--	--	2
anserinum, Gänßkoht	1.loth	--	--	2
columbinum, Taubenkoht	1.loth	--	--	2
pavonum, Pfauenkoht	1.loth	--	1	-
Stibium, *vide* Antimonium, Spießglaß	1.pfund	--	16	-
	1.loth	--	--	2

*Scin-

		güld.	kr.	pf.
*Stinci marini, seu Scinci marini, Meerstinß	N. 1. von 16. biß 24. Kr.			
Stomachi Gallinarum pelliculæ interiores, die innere Häutlein von Hünermägen	1. loth	--	4	-
*Styrax, Storax calamitha communis, gemeiner Storax	1. loth	--	8	-
in guttis, der beste Storax	1. loth	1	30	-
electa, außerlesener Storax	1. loth	--	12	-
expressa, außgepreßter Storax	1. loth	--	24	-
liquida, fliessender Storax	1. loth	--	3	-
Succinum, Ambra, Electum, Chrysolectrum, Carabe, Glessum, Gentarum Prussorum, album, commune, gemein weiß Agtstein	1. loth	--	2	-
in fragmentis electum, weiß Agtstein Stücklein / Börnstein / Gentar	1. loth	--		-
præparatum, bereiter Agtstein	1. loth	--	12	-
citrinum in fragmentis, gelb Agtstein-Stücklein	1. loth	--	2	-
in rasuris	1. loth	--	1	2
*Succolata, Chucalate, Chocolate Hispanica, seu Seviliensis incompleta	1. loth	--	6	-
ambrata, seu completa	1. loth	--	8	-
communis	1. loth	--	4	-

SUCCI LIQUIDI ET INSPISSATI, Flüssige und außgetrucknete Säffte / Als:

		güld.	kr.	pf.
Succus Acaciæ Germanicæ inspissatus, außgetruckneter Schlehensafft	1. loth	--	2	-
Agrestæ, unzeitig oder saurer Traubensafft	1. loth	--	1	-
Apii inspissatus, Eppichsafft	1. loth	--	8	-

Succus

		guld.	kr.	pf.
Succus Berberum, Vinum è Berberibus, Saurachsafft	1. loth	= =	1	=
seu Syrupus Chermes, *vide* Syrupus.	1. loth	= =	8	=
Citri mali, Citronensafft	1. loth	= =	1	2
Cydoniorum crudus, Vinum Cydoniorum, Quittensafft/ Quittenwein	1. loth	= =	1	=
coctus cum saccharo ad dimidias	1. loth	= =	2	=
Granatorum acidorum & dulcium, sauer und süß Granatensafft	1. loth	= =	4	=
Hyoscyami inspissatus, außgetruckneter Bilsenkrautsafft	1. loth	= =	12	=
Hypocistidis item	1. loth	= =	6	=
Limonum, Limoniensafft	1. loth	= =	1	2
Liquiritiæ inspissatus, trochiscatus, Süßholtzsafft/ Leckritzkuchen	1. loth	= =	1	2
Hispanicus	1. loth	= =	1	2
sive Liquor Lumbricorum terrestrium, Regenwürmsafft	1. loth	= =	4	=
Mororum, Maulbeersafft	1. loth	= =	1	=
Myrtillorum, Heidelbeersafft	1. loth	= =	1	=
Nucum juglandium, Nußsafft	1. loth	= =	1	=
Ribium, Vinum Ribium, Johannsträubleinsafft	1. loth	= =	1	2
Rosarum incarnatum, leibfarb Rosensafft	1. loth	= =	2	=
rubrarum, roth oder Sammet-Rosensafft	1. loth	= =	3	=
Rubi Idæi, Hindbeersafft/ oder Wein	1. loth	= =	1	2
Succi recens expressi herbarum communium, außgepreßte Säffte von gemeinen Kräutern	1. loth	= =	1	2
inspissati herbarum & radicum, außgetrucknete Säfft	1. loth	= =	8	=
Sulphur Antimonii auratum diaphoreticum	1. quint	= =	48	=
verum, warhaffter Schweffel von Spießglaß	1. quint	1	= =	=
	1. gran		1	=

		guld	kr.	pf.
Sulphur Caballinum, Roßschweffel	1. pfund	= =	16	=
	1. loth	= =	- -	2
Citrinum, seu Factitium, gelber Schweffel	1. pfund	= =	12	=
	1. loth	= =	- -	2
Stillatitium Goslariense, Tropff-Schweffel	1. loth	= =	8	=
Vitrioli dulce, Vitriol-Schweffel	1. loth	= =	16	=
Vivum, seu Minerale, Nativum, Ignem non expertum, gewachsener Schweffel / der nicht ins Feuer kommen	1. pfund	= =	20	=
	1. loth	= =	1	=
Summitates Pini, Fichtengipffel	1. loth	= =	2	=
Sambuci, Holdergipffel	1. loth	= =	1	=
Tamarisci, Tamariskengipffel	1. loth	= =	2	=
Suppositoria sicca cum speciebus, geschärffte Stuhlzäpflein N. 1. majora, die grössere		= =	2	=
minora, die kleinere		= =	1	=
ex melle, Honigzäpflein N. 1. majora		= =	2	=
minora		= =	1	=

SYRUPI TAM PURGANTES QUAM ALTERANTES, COMPOSITI ET SIMPLICES, UT ET E NOBILIORIBUS SUCCIS, allerhand so wol purgierende als alterierende Säfft oder Syrup / Als:

		guld	kr.	pf.
Syrupus Absinthii comp. Aug. Wermuth-Syrup oder Safft	1. loth	= =	3	=
Acaciæ florum laxativus ex 9. infusionibus Aug. laxierender Schlehenblüth-Syrup	1. loth	= =	4	=
Acetosus simplex Mesues, A. sauer Eßig-Syrup	1. loth	= =	2	=
compositus Mesues, A.	1. loth	= =	3	=

Syrupus

		güld.	kr.	pf.
Syrupus Acetosæ è succo, Sauerampffer Syrup	1. loth	= =	2	=
Acetosellæ, Saurklee-Syrup	1. loth	= =	3	=
Acetositatis Citri è succo, Citronensafft-Syrup	1. loth	= =	3	=
Agrestæ, unzeitiger Traubensafft-Syrup	1. loth	= =	2	=
Althææ Fernelii, A. Eibisch-Safft oder Syrup	1. loth	= =	2	=
Antiphthisicus, Safft wider die Lungensucht	1. loth	= =	8	=
Aperitivus magistralis Mindereri, A. eröffnender Safft	1. loth	= =	4	=
Riverii	1. loth	= =	4	=
Artemisiæ compositus Aug. groß Beyfuß-Syrup	1. loth	= =	4	=
Aurantiorum è corticibus, Pomerantzenschelffen-Syrup	1. loth	= =	3	=
Bellidis minoris, Gänßblümlein-Syrup	1. loth	= =	2	=
Berberum è succo, Saurach- oder Ferres-Syrup	1. loth	= =	2	=
Betonicæ è succo, Betonien-Syrup	1. loth	= =	2	=
Borraginis è floribus, Borres/Borragen-Syrup	1. loth	= =	2	=
Buglossæ è Floribus, Ochsenzungen-Syrup	1. loth	= =	2	=
Byzantinus simplex Mesues, A.	1. loth	= =	2	=
compositus Ejusdem	1. loth	= =	4	=
Calaminthæ Mesues, A. Bergmüntz-Syrup	1. loth	= =	3	=
Capillorum Veneris compositus A. Frauenhaar-Syrup	1. loth	= =	2	=
Cardui benedicti è succo, Cardebenedicten-Syrup	1. loth	= =	2	=
Mariæ, Mariendistel-Syrup	1. loth	= =	2	=
de Carthamo, seu Diacnicu Andernaci, A. Safflor oder wilder Saffran-Syrup	1. loth	= =	4	=
Catarrhalis cum herba Thee D. Witzelii, Schr. Syrup wider die Flüß	1. loth	= =	4	=

		güld.	kr.	pf.
Syrupus Cerasorum acidorum, saur Kirschen-Syrup	1. loth	= =	2	=
Chærefolii, Körbel-Syrup	1. loth	= =	2	=
Chalybeatus magistralis longus D. de Spina, Stahl-Syrup	1. loth	= =	6	=
Chamæpithyos, Erdpin-Syrup	1 loth	= =	2	=
Chamomillæ ex trina infusione, Chamillen-Syrup	1. loth	= =	2	=
Chermes	1. loth	= =	8	=
*Cichorii simplex è succo, Wegweiß-Syrup	1. loth	= =	2	=
cum Rhabarbaro Nicolai Florentini, Aug. Wegwart-Syrup mit Rhabarbar	1. loth	= =	4	=
Cinamomi Aug. Zimmet-Syrup	1. loth	= =	6	=
Citri corticum cum moscho Aug. Citronenschaalen-Syrup mit Bisam	1. loth	= =	4	=
sine moscho, ohne Bisam	1. loth	= =	2	=
totius, Citronen-Syrup	1. loth	= =	4	=
Cochleariæ, Löffelkraut-Syrup	1. loth	= =	3	=
Corallorum, Corallen-Syrup	1. loth	= =	6	=
Cydoniorum simplex, Quitten-Syrup	1. loth	= =	2	=
aromatisatus, Quitten-Syrup mit Gewürtz	1. loth	= =	4	=
Ferdinandi, seu Rob Cydoniorum, Quittensafft ohne Zucker	1. loth	= =	4	=
Diacodion Montani, seu Syrupus de Siliquis Aug. Johannsbrodt-Syrup	1. loth	= =	2	=
Diasennæ, Sennetblätter-Syrup	1. loth	= =	4	=
Diasereos Andernaci, A.	1. loth	= =	4	=
Domesticus, seu è spina cervina, sive infectoria Aug. Kreutzbeer-Syrup	1. loth	= =	4	=
Emeticus Angeli Salæ A. Erbrech-Syrup	1. loth	= =	4	=
Endiviæ simplex è succo A. Endivien-Syrup	1. loth	= =	2	=
compositus Aug.	1. loth	= =	4	=
Epithymi Mesues, A. Thymseiden-Syrup	1. loth	= =	4	=

	güld.	kr.	pf.
Syrupus de Erysimo Lobelii, Schr. Brust-Syrup von Wegsenff 1. loth	- -	2	-
Eupatorii Mesues, A. Leberbalsamkraut-Syrup 1. loth	- -	4	-
Farfaræ è succo, Brandlattich-Syrup 1. loth	- -	2	-
Fœniculi è succo, Fenchel-Syrup 1. loth	- -	2	-
Fragorum è succo, Erdbeeren-Syrup 1. loth	- -	2	-
Fumariæ simplex è succo, Erdrauch oder Taubenkropff-Syrup 1. loth	- -	2	-
compositus Mesues, A. laxierender Taubenkropffsafft 1. loth	- -	4	-
Galegæ è succo, Geißrauten-Syrup 1. loth	- -	2	-
Granatorum è succo, Granatensafft-Syrup 1. loth	- -	4	-
Gratiolæ, wilder Aurin-Syrup 1. loth	- -	2	-
ad Hæmoptysin Riverii, Syrup wider das Blutspeyen 1. loth	- -	4	-
Hederæ terrestris è succo, Gundelreben-Syrup 1. loth	- -	2	-
Holagogus Schr. Purgiersafft 1. loth	- -	3	-
Hyssopi Mesues, A. Ysop-Syrup 1. loth	- -	2	-
Iridis nostratis, blau Schwertelwurtz-Syrup 1. loth	- -	2	-
Iujubinus Mesues, A. roth Brustbeer-Syrup 1. loth	- -	2	-
Juniperi è baccis, Wachholderbeer-Syrup 1. loth	- -	2	-
ex lignis laxativus D. Witzelii, Schr. 1. loth	- -	4	-
Liliorum alborum è succo, weiß Lilien-Syrup 1. loth	- -	2	-
Limonum è succo, Limonien-Syrup 1. loth	- -	2	-
Liquiritiæ, de Glycyrrhiza Mesues, A. Süßholtz Syrup 1. loth	- -	2	-
Lupuli Augustan. Hopffen-Syrup 1. loth	- -	3	-
de Manna D. de Spina, laxierender Mannasafft oder Syrup 1. loth	- -	6	-
Mastichinus Peuc, Schr. Mastix-Syrup 1. loth	- -	4	-
Melissæ è succo, Melissen-Syrup 1. loth	- -	2	-
Menthæ major Mesues, A. grosser Balsam-Syrup 1. loth	- -	6	-

	guld.	kr.	pf.
Syrupus Menthæ minor, seu simplex Mesues, A. kleiner Balsam-Syrup . 1. loth	- -	3	-
Millefolii, Schaafgarben-Syrup . 1. loth	- -	2	-
Myrtillorum è succo, Heidelbeer-Syrup 1. loth	- -	2	-
Myrtinus compositus Mesues, A. Myrten-Syrup 1. loth	- -	4	-
Nephrocatharticus Jouberti, A. eröffnender Nieren-Syrup . . 1. loth	- -	4	-
Nicotianæ, seu de Peto simplex Quercetani, Schr. Nicotian- oder Taback-Syrup 1. loth	- -	3	-
Nummulariæ è succo, Pfenning- oder Schlangen-kraut-Syrup . 1. loth	- -	2	-
Nymphææ è Florum infusione, Seeblumen-Syrup 1. loth	- -	2	-
ad Obstructiones magistralis, Syrup zu den verstopfften Adern . 1. loth	- -	6	-
Ostrutii, seu Imperatoriæ, Meisterwurtz-Syrup 1. loth	- -	2	-
Papaveris albi, weiß Magsaamen-Syrup 1. loth	- -	2	-
erratici è triplici florum infusione, Klapper-Rosen-Syrup . 1. loth	- -	2	-
Paralyseos, Schlüsselblumen-Syrup 1. loth	- -	2	-
Pectoralis D. de Spina, Brust-Safft . 1. loth	- -	3	-
Pedis Catis, seu Hispidulæ, de Æluropo compositus Schröderi, Frantzösischer Brust-Safft / Katzenpothen - Syrup 1. loth	- -	3	-
Persicorum Florum è tribus infusionibus, Pfersich-blüth-Syrup . . 1. loth	- -	6	-
Pilosellæ, seu Auriculæ Muris, ex infusione, Mäuß-öhrlein-Syrup . 1. loth	- -	2	-
Plantaginis è succo, Wegerich-Syrup 1. loth	- -	2	-
Pœoniæ è triplici Florum infusione, A. Peonien-Syrup . . 1. loth	- -	3	-

Syrupus

	güld.	kr.	pf.
Syrupus Polypodii solutivus Aug. purgierender Engelsüß-wurtz-Syrup 1. loth	- -	4	-
Pomorum è succo Mesues, A. Aepffel-Syrup 1. loth	- -	2	-
Regis Saporis Mesues, A. laxierender Aepffel-Syrup 1. loth	- -	4	-
Portulacæ Mesues, Aug. Burtzelkraut-Syrup 1. loth	- -	2	-
Prassii Mesues, A. weisser Andorn-Syrup 1. loth	- -	3	-
Prunellæ è succo, Brunellen-Syrup 1. loth	- -	2	-
è duabus Radicibus Aug. Syrup von zweyen eröffnenden Wurtzeln 1. loth	- -	2	-
è quinque Radicibus Mesues, A. Syrup von den fünff grossen eröffnenden Wurtzeln 1. loth	- -	2	-
Rhabarbari solutivus Augustanor. Rhabarbar-Syrup 1. loth	- -	6	-
Ribium è succo, Johannestraubensafft 1. loth	- -	2	-
Rosarum rubrarum, seu incarnatarum simplex, è tribus infusionibus, roth oder leibfarb Rosen-Syrup 1. loth	- -	3	-
siccarum, Syrup von gedörrten rothen oder Sammet-Rosen 1. loth	- -	4	-
cum foliis Senæ, leibfarb Rosen-Syrup mit Sennablätter 1. loth	- -	6	-
cum Rhabarbaro & Agarico, bereit mit Rhabarbar und Lerchenschwamm 1. loth	- -	6	-
solutivus simplex, seu ex 9. infusionibus, sive Mucharum, laxier Rosen-Syrup 1. loth	- -	6	-
compositus helleboratus Montani, A. 1. loth	- -	6	-
Rubi Idæi è succo, Hindbeer-Syrup 1. loth	- -	2	-
Sambuci è baccis, Horderbeer-Syrup 1. loth	- -	2	-

Syrupus

		güld.	kr.	pf.
Syrupus Scabiosæ è succo, Apostemkraut-Syrup	1. loth	- -	2	-
Scelotyrbicus Foresti, A. Scharbocksafft	1. loth	- -	3	-
Scolopendrii Fernelii, A. Hirschzungen-Syrup	1. loth	- -	2	-
Scordii è succo, Lachenknoblauch-Syrup	1. loth	- -	2	-
Sempervivi è succo, Haußwurtz-Syrup	1. loth	- -	2	-
de Senna, seu Diasennæ, Sennetsafft	1. loth	- -	4	-
Siliquis, sive Diacodium Montani, Johanns-Brodt-Syrup	1. loth	- -	2	-
Spina cervina, infectoria, seu domesticus Aug. laxierender Creutzbeer-Syrup	1. loth	- -	4	-
Spleneticus laxativus Verbezii, A. laxierender Miltz-Syrup	1. loth	- -	4	-
de Stercore pavonis D. Witzelii, Schr. Syrup von Pfauenkoht	1. loth	- -	4	-
de Stœchade Fernelii, A. Stoechas-Syrup	1. loth	- -	3	-
Stomachalis, Magen-Syrup	1. loth	- -	4	-
de Symphyto Fernelii, Aug. Wallwurtz-Syrup	1. loth	- -	3	-
Tunicæ florum è trina infusione, Graßblumen Syrup	1. loth	- -	6	-
Veronicæ è succo, Ehrenpreiß-Syrup	1. loth	- -	2	-
Violarum simplex è triplici infusione, gemeiner Violen-Syrup	1. loth	- -	3	-
è foliorum succo, Violensafft-Syrup	1. loth	- -	4	-
laxativus ex multiplici infusione Aug. purgierender blau Violen-Syrup	1. loth	- -	6	-
cum foliis Sennæ, purgierender Violen-Syrup mit Sennetblätter	1. loth	- -	6	-

TABU-

T.

TABULÆ SEU MORSULI CONFORTANTES, ſtårckende gegoſſene Zuckertåfelein / Kůchlein und Zeltlein /

Als:

		güld.	kr.	pf.
TAbulæ Aromatici roſati Gabrielis, A.	1. loth		8	
è Berberum ſucco, Ferreskůchlein	1. loth		3	
Carminativæ Dorncreilii, Windkůchlein	1. loth		4	
Cephalicæ, Haupttåflein	1. loth		4	
D. de Spina	1. loth		12	
è Citri ſucco & corticibus, Citronentåflein	1. loth		3	
Cordiales D. de Spina, Hertzſtårckende tåflein	1. loth		12	
ſeu Diacodion in ſolido uſitatum Auguſt. Weiß Magſaamen tåflein	1. loth		2	
Diacinamomu, ſcil. è ſpeciebus, Diacinamomu Meſues, Aug. Zimmetkůchlein	1. loth		3	
Diacymini ſcil. è ſpeciebus, Rômiſchkůmmeltåflein	1. loth		3	
Diagalangæ è ſpeciebus	1. loth		3	
Diaireos ſimplicis è ſpeciebus, Violenwurtztåflein	1. loth		3	
Salomonis	1. loth		3	
Dialaccæ è ſpeciebus, Lacca tåflein	1. loth		3	
Diambræ, Amberkůchlein	1. loth		8	
Diamargariton calidi	1. loth		4	
frigidi	1. loth		4	
Diamoſchu dulces, ſůſſe Biſamtåflein	1. loth		6	
Dianiſi, Anißtåflein	1. loth		3	
Dianthos	1. loth		3	

		gůld.	kr.	pf.
Tabulæ Diapenidii	1. loth	- -	3	-
Diapleris archontici	1. loth	- -	3	-
Diarrhodon Abbatis	1. loth	- -	3	-
Diathamaron	1. loth	- -	6	-
Diatragacanthi calidi, Tragant täflein	1. loth	- -	3	-
frigidi	1. loth	- -	3	-
Diatrion pipereon	1. loth	- -	3	-
santalon	1. loth	- -	3	-
Diaxyloaloës	1. loth	- -	6	-
ex Enulæ Extracto, Alantküchlein	1. loth	- -	3	-
de Gemmis calidi cum moscho & ambra, Edelgesteintäflein	1. loth	- -	8	-
frigidi	1. loth	- -	4	-
Lætificantes Rhasis, A.	1. loth	- -	6	-
Liberantes Aug.	1. loth	- -	3	-
Manus Christi simplices	1. loth	- -	2	-
perlatæ Aug. Perlen-Manus-Christi	1. loth	- -	6	-
ex Oleo Anisi, Anißtäflein	1. loth	- -	2	-
Succini, Agtsteintäflein	1. loth	- -	2	-
Pectorales Schröder. Brusttäflein	1. loth	- -	4	-
cum floribus Sulphuris, Brusttäflein mit Schweffel	1. loth	- -	4	-
Stomachicæ cum fructibus corroborantes, stärckende Haupt- und Magentäflein	1. loth	- -	4	-
contra Vermes, Würmküchlein	1. loth	- -	4	-

TABULÆ SEU MORSULI PURGANTES, Purgier-Täflein oder Küchlein/

Als:

		gůld.	kr.	pf.
Tabulæ Diacarthami	1. loth	- -	10	-
Diacitri solutivi, laxierende Citronen	1. loth	- -	12	-
Diaphœnici	1. loth	- -	10	-

Tabulæ

		guld.	kr.	pf.
Tabulæ Diaturbith cum Rhabarbaro	1.loth	= =	10	◆
Laxativæ D. de Spina, Laxiertäflein	1.loth	= =	8	◆
è ſucco Roſarum, Roſenſafttäflein	1.loth	= =	10	◆
*Tacamahaca, Tacamahac	1.loth	= =	6	◆
Talcum, Stella Terræ, Talck	1.loth	= =	3	◆
Tali Leporis, Haſenſprung	N.1.	= =	2	◆
Talpæ uſtæ, gebrannte Maulwürff/Molfwürff	1.loth	= =	16	◆
*Tamarindi, Thamarindi, Palmulæ nigræ, Dactyli Indi, Acaciæ Indicæ, ſaure Datteln/Tamarinden	1.loth	= =	2	◆
Eorum pulpa, Tamarinden-Marck	1.loth	= =	4	◆
Tamariſci cortex, Tamarisken-Rinden	1.loth	= =	4	◆
Tartarum album, weiſſer Weinſtein	1.pfund	= =	16	◆
	1.loth	= =	1	◆
chalybeatum, ſeu Sal Tartari chalybeatum Schr. geſtahlter Weinſtein	1.loth	= =	8	◆
diſſolutum	1.loth	= =	12	◆
emeticum Mynſichti, erbrechend Weinſtein	1.gran	◆ ◆	1	◆
rubrum	1.gran	◆ ◆	1	◆
vitriolatum, vitriolirter Weinſtein	1.quint	◆	8	◆
D. Horſtii	1.quint	◆ ◆	8	◆
Tartari Cremor, bereit Weinſteinpulver	1.loth	◆ ◆	3	◆
Terebinthina Veneta, Cypria, Reſina Terebinthi, Venediſcher Terpenthin	1.pfund	◆ ◆	32	◆
	1.loth	◆ ◆	1	2
communis, vulgaris, Reſina Laricis, gemein Terpenthin	1.pfund	= =	16	◆
	1.loth	= =	1	◆
cocta Veneta, gekochter Terpenthin	1.loth	= =	10	◆
Terra Japponica, ſeu Catechu, Japponiſche Erd	1.loth	= =	12	◆
Moſchata	1.quint	1	◆ ◆	◆
Lemnia vera	1.loth	◆ ◆	4	◆

		guld.	kr.	pf.
Terra Sigillata Labacensis, Laubacher Erd	1.loth	= =	1	·
Strigensis Medulla vel Axungia Lunæ	1.loth	= =	8	·
Lignicensis, Axungia Lunæ	1.loth	= =	8	·
Turcica, Türckische Siegel-Erd	1.loth	= =	8	·
Vitrioli dulcis, süsse Erd von Vitriol	1.loth	= =	12	·
Testiculi Apri, wild Schwein-Geil	1.loth	= =	8	·
Cervi, Hirsch-Geil	1.loth	= =	8	·
Equi, Roß-Geil	1.loth	= =	8	·
Galli, Hahnen-Geilgen	1.loth	= =	16	·
Lupi, Wolffs-Geil	1.loth	= =	16	·
Tauri, Ochsen-Geil	1.loth	= =	8	·
Vulpis, Fuchsen-Geil	1.loth	= =	14	·
Theriaca Andromachi, der beste Theriac	1.pfund	3	· ·	·
	1.loth	= =	8	·
Benedicta Quercetani	1.quint	= =	40	·
	1.gran	= =	1	·
de Citro	1.loth	= =	16	·
Cœlestis, Himmlischer Theriac	1.quint	1	30	·
	1.gran	· ·	4	·
Diatessaron Mesues, A. Vieh-Theriac	1.loth	· ·	2	·
Thus, Olibanum, Weyrauch	1.loth	· ·	2	·
selectum, außerlesener Weyrauch	1.loth	· ·	4	·
Thuris Cortex, Thymiama, Thymiana, Thus Judæorum, schwartzer Weyrauch	1.loth	= =	2	·

TINCTURÆ VARIÆ:

		guld.	kr.	pf.
Tinctura Anodyna D. Horstii, Schr. Schmertzen stillende Tinctur	1.loth	= =	24	·
	1.quint	· ·	6	·
Antihectica Timæi, Tinctur wider das Abnehmen	1.loth	· ·	16	·
	1.quint	· ·	4	·
Antimonii vera, Tinctur von Spießglaß	1.quint	= =	16	·

Tinctu-

	güld.	kr.	pf.
Tinctura Antimonii Martialis, gestahlt Spießglaß-Tinctur 1. quint	- -	12	-
tartarisata Schr. Spießglaß-Tinctur mit Weinstein 1. quint	- -	8	-
Antiphthisica, Tinctur wider die Lungensucht 1. loth	- -	48	-
1. quint	- -	12	-
Aperitiva, eröffnende Tinctur 1. loth	- -	40	-
Aurantiorum corticum, Pomerantzenschelffen-Tinctur 1. loth	- -	4	-
Bellidis florum, Maßlieben-Tinctur 1. loth	- -	8	-
Benzoi, Benzoin-Tinctur 1. loth	- -	8	-
Bezoartica Michaëlis, Bezoar-Tinctur 1. quint	- -	12	-
contra Calculum, Tinctur wider den Stein 1. loth	- -	16	-
seu Nephritica D. Witzelii 1. loth	- -	8	-
Cassiæ ligneæ, Mutter-Zimmet-Tinctur 1. loth	- -	8	-
Castorei simplex, Biebergeil-Tinctur 1. loth	- -	32	-
1. quint	- -	8	-
*Catechu, Tinctur von Japponischer Erd 1. loth	- -	24	-
1. quint	- -	6	-
Chinæ Chinæ, China China/oder Fieber Tinctur 1. loth	- -	32	-
1. quint	-	8	-
Citri corticum, Citronenschaalen-Tinctur 1. loth	- -	4	-
Corallorum cum succo Citri, Corallen-Tinctur 1. quint	- -	24	-
spiritu Panis 1. quint	- -	30	-
Cosmetica 1. loth	- -	8	-
Croci, Saffran-Tinctur 1. loth	- -	8	-
Ebuli granorum, Attich-Beeren-Tinctur 1. loth	- -	4	-
Hyperici Augustanorum, Johannskraut-Tinctur 1. loth	- -	4	-

		guld.	kr.	pf.
Tinctura Hyperici Mynsichti	1.loth	- -	24	-
	1.quint	- -	6	-
Jalapæ, D. Hochstatts Jalapen-Tinctur	1.loth	- -	24	-
	1.quint	- -	6	-
Laccæ Mynsichti, Tinctur von Gummi-Lack	1.loth	- -	4	-
Lapidis Hæmatites, Tinctur von Blutstein	1.quint	- -	12	-
Lazuli, Lasurstein-Tinctur	1.quint	- -	30	-
Ligni Aloës, Tinctur von Aloesholtz	1.loth	- -	24	-
Lentiscini, Tinctur von Mastixbaumholtz	1.loth	- -	6	-
Sancti, Tinctur von Frantzosenholtz	1.loth	- -	6	-
Sassafras, von Fenchelholtz	1.loth	- -	6	-
Lunæ cum spiritu Vini tartarisato parata, Silber-Tinctur	1.quint	- -	48	-
Martis aperitiva, eröffnende Stahl-Tinctur	1.quint	- -	6	-
vera Zvvelfferi, *vide* è Vitriolo Martis.				
balsamica	1.loth	- -	16	-
	1.quint	- -	4	-
cum succo pomorum, Stahl-Tinctur mit Aepffelsafft präparirt	1.loth	- -	8	-
cum vino malvatico, mit Spanischem Wein	1.loth	-	6	-
Nephritica, seu contra Calculum D. Witzelii, Grieß- oder Stein-Tinctur	1.loth	- -	8	-
Odontalgica usitata, Tinctur wider das Zahnweh	1.loth	- -	6	-
Pæonia florum, Tinctur von Peonien-Rosen	1.loth	- -	4	-
Polychresta	1.loth	- -	24	-
	1.quint	- -	6	-
Proprietatis Mynsichti	1.loth	- -	16	-
Rhabarbari, Rhabarbar-Tinctur	1.loth	- -	8	-
Rosarum, Rosen-Tinctur	1.loth	- -	2	-

Tinctu-

		guld.	kr.	pf.
Tinctura Salutis	1.loth	--	6	-
Sarsæparillæ	1.loth	--	10	-
Sassafras, Fenchelholtz-Tinctur	1.loth	--	6	-
Solis, Gold-Tinctur	1.quint	2	--	-
Splenetica ex Tartaro, Miltz-Tinctur	1.loth	--	8	-
Succini, Agtstein-Tinctur	1.loth	--	16	-
Sulphuris, Schweffel-Tinctur	1.loth	--	8	-
aurati diaphoretici	1.quint	--	12	-
Vitrioli, Vitriol Schweffel-Tinctur	1.quint	--	12	-
Tartari, Weinstein-Tinctur	1.loth	--	40	-
	1.quint	--	10	-
Theriacalis, Theriac-Tinctur	1.loth	--	8	-
Vitrioli Martis Zvvelfferi, Stahl-Vitriol-Tinctur	1.loth	--	20	-
Torna Solis, Tornasol	1.loth	--	2	-
asinina	1.loth	--	4	-
Tragacanthum album, weisser Tragacanth	1.loth	--	6	-
commune	1.loth	--	2	-
Tragea communis, gemeine Tresenev	1.loth	--	4	-
grossa aromatica usitata August. Pfaffenfutter	1.pfund	1	20	-
	1.loth	--	4	-
stomachalis D. de Spina	1.loth	--	12	-
Tribuli aquatici, Stachelnüsse/ Wassernüsse/ Spitznüsse	1.loth	--	2	-

TROCHISCI, ORBICULI, PASTILLI, außgetrucknete Küchlein oder Zeltlein/ von einer Massa wie Krebsaugen formiret/

Als:

Trochisci de Absinthio Mesues, Aug. Wermuth-Zeltlein	1.quint	--	4	-

Tro-

		güld.	kr.	pf.
Trochisci de Agarico Mesues, A. Küchlein von Lerchenschwamm	1. quint	--	4	-
Agni casti Rhasis, A.	1. quint	--	4	-
Alhandali Mesues, A. bereit Coloquint	1. quint	--	8	-
	1. gran	--	--	1
Aliptæ moschatæ Nicolai, A.	1. quint	--	12	-
Alkekengi, seu de Halicacabo Mesues, Augustan. cum opio	1. quint	--	5	-
sine opio	1. quint	--	6	-
Bechici albi cum moscho A. weisse Zucker Hustenküchlein mit Bisam	1. loth	--	8	-
sine moscho, ohne Bisam	1. loth	--	3	-
nigri, A. schwartze Hustenküchlein	1. loth	--	3	-
rubri, A. rothe Hustenküchlein	1. loth	--	3	-
Berberum Mesues, A. Saurachküchlein	1. quint	--	12	-
de Bolo simplices, Bolusküchlein	1. quint	--	2	-
Camphora Mesues, Aug. Campherküchlein	1. quint	--	4	-
Capparibus Mesues, A. Kappernküchlein	1. quint	--	4	-
Carabe Mesues, A. Agtsteinküchlein	1. quint	--	4	-
Catarrhales D. Schefferi	1. quint	--	8	-
de Catechu Muscerdini moschati & ambrati optimi, wohlriechende Catechu / oder Japponische Erdküchlein	1. quint	1	--	-
Cephalici cum confectione Alkermes, stärckende Hauptküchlein	1. quint	--	15	-
de Corallio Nicolai, A. Corallenküchlein	1. quint	--	4	-
Croco Nicolai, A. Saffranküchlein	1. quint	--	6	-
Diagrydii, seu Scammonium præparatum, Diagrydium	1. quint	--	8	-
	1. gran	--	--	1
Diarrhodon Abb. Nicolai A.	1. quint	--	4	-
de Enula, Alantküchlein	1. quint	--	2	-

	güld.	kr.	pf.
Trochisci de Eupatorio Mesues, A. Leberbalsamküchlein 1.quint	= =	4	=
Fumales communes Schr. gemeine Rauchküchlein 1.loth	= =	6	=
optimi Schr. der besten Rauchküchlein 1.loth	= =	8	=
Galliæ moschatæ Mesues, A. 1.quint	2	30	=
Gordonii August. 1.quint	= =	4	=
de Lacca Mesues, A. Laccaküchlein 1.quint	= =	4	=
de Myrrha Rhasis, Aug. Myrrhenküchlein 1.quint	= =	6	=
Pectorales, aliàs Baculi pectorales Schr. vulgo Liquiritica cocta dicti, citrini, gelbegebacken Süßholtzküchlein 1.loth	= =	3	=
albi, weisse gebacken Süßholtzküchlein 1.loth	= =	4	=
contra Pestem, Küchlein wider die Pest 1.loth	= =	6	=
Prophylactici cum Mithridatio contra Pestem Schr. Präservativküchlein 1.loth	= =	6	=
Ramich Mesues, A. 1.quint	= =	6	=
de Rhabarbaro Mesues, A. Rhabarbarküchlein 1.quint	= =	4	=
Rosis Rhasis, A. Rosenküchlein 1.quint	= =	4	=
Santalis Mesues, A. Santalküchlein 1.quint	= =	4	=
Spodio Mesues, A. 1.quint	= =	4	=
Squilla Galeni, Aug. Meerzwiebelküchlein 1.loth	= =	10	=
Terra sigillata Mesues, A. Küchlein von gesiegelter Erd 1.quint	= =	4	=
Violis solutivi Mesues, A. laxierende Viollein 1.quint	= =	6	=
*Viperis Galeni, A. Küchlein von Italiänischem Schlangenfleisch / oder Vipernküchlein 1.quint	= =	16	=

		güld.	kr.	pf.
*Turbith album & gummosum, der beste Turbith	1.loth	= =	8	=
Turpethum minerale Mynsichti	1.quint	= =	16	=
Turtur ustus, gebrannte Turteltaube	1.loth	= =	12	=
Tutia, seu Cadmia factitia Alexandrina	1.loth	= =	3	=
praeparata, präparirt Tutia	1.loth	= =	8	=

V.

VAccinia, Heidelbeern / *vid.* Myrtilli.

Ventriculorum Gallinarum pelliculæ interiores, die innere Häutlein von den Hünermägen / *vide* Gallinarum, &c.

Veratrum nigrum, *vide* Radix Hellebori nigri.

		güld.	kr.	pf.
Vernix, Gummi Sandaracha Arab. truckener Ferniß	1.loth	= =	2	=
Vinum, seu Succus Cydoniorum, Quitten-Wein	1.Echtmaß	= =	24	=
	1.loth	= =	1	=
Emeticum, seu Liquor Emet. D. Hornigks Brech-Wein	1.loth	= =	12	=
Granatorum, Granaten-Wein	1.Echtmaß	1	= =	=
	1.loth	= =	4	=
Hippocraticum, Hippocras	1.Echtmaß	= =	15	=
Myrtillorum, seu Succus, Heidelbeer-Wein	1.Echtmaß	= =	24	=
	1.loth	= =	1	=
Ribium, sive Succus, Johannsträublein-Wein	1.Echtmaß	= =	24	=
	1.loth	= =	1	=
Rubi Idæi scil. Succus, Hindbeer-Wein	1.Echtmaß	= =	24	=
	1.loth	= =	1	=
Viride æris, Spangrün	1.pfund	1	20	=
pulverisatum, gestossen Spangrün	1.loth	= =	4	=
in Crystallis	1.loth	= =	24	=
Viscum Abietinum, Fichtenmispelholtz	1.loth	= =	6	=
Corylorum, Haselmispelholtz	1.loth	= =	4	=

Viscum

		guld.	kr.	pf.
Viscum Pomorum, Aepffelmispelholtz	1. loth	= =	2	=
Pyrorum, Birnmispelholtz	1. loth	= =	2	=
Quercinum, Eichenmispelholtz	1. loth	= =	2	=
Rosarum, Rosenmispelholtz	1. loth	= =	8	=
Salicis, Weidenmispelholtz	1. loth	= =	4	=
Tiliæ, Lindenbaummispelholtz	1. loth	= =	4	=
Vitriolum, Calcantum, Calcant, Alcalcadis, Atramentum Sutorium, album nativum, weiß Vitriol	1. pfund	= =	24	=
	1. loth	= =	1	=
vomitivum, seu Emeticum, Gilla vomitiva dictum, Crollii, weisser oben außbrechender Vitriol	1. quint	= =	12	=
Cœruleum, Cyprinum, seu Romanum, Römisch Vitriol	1. loth	= =	8	=
Goslariense, viride, Suecicum, Goßlarischer oder grüner Vitriol	1. pfund	= =	12	=
Lunæ, Vitriol von Silber	1. quint	1	= =	=
Martis Schröderi, Stahl-Vitriol	1. loth	= =	24	=
Zvvelfferi	1. loth	= =	36	=
Veneris, Kupffer-Vitriol	1. loth	= =	30	=
Ungaricum, blau Ungarisch Vitriol	1. pfund	= =	24	=
	1. loth	= =	1	=
Vulgarissimum Thuringicum, gemeinster Vitriol	1. pfund	= =	8	=
	1. loth	= =	= =	2
Vitrum Antimonii, Glaß von Spießglaß	1. loth	= =	4	=
Venetum, Venetianisch Glaß	1. loth	= =	2	=
Umbilici marini, Meerbohnen	1. loth	= =	8	=
præparati	1. loth	= =	16	=

UNGUENTA, allerhand Salben / Als:

		guld.	kr.	pf.
Unguentum Ægyptiacum Aug.	1. loth	= =	2	=
Aetii	1. loth	= =	4	=

		güld.	kr.	pf.
Unguentum Agrippæ ex Nicolao, A. Schwulstsalb	1. loth	= =	3	=
Alabastrinum, Alabastersalb	1. loth	= =	2	=
Album sive de Cerussa simplex Avicennæ, A. Bleyweißsälbgen	1. loth	= =	2	=
camphoratum, A. Bleyweißsalbe mit Campher	1. loth	= =	2	=
Anodynum A. Schmertzensalb	1. loth	= =	3	=
Anthosatum, Rosmarinsalb	1. loth	= =	4	=
Aperitivum D. Schefferi, eröffnende salb	1. loth	= =	6	=
D. de Spina	1. loth	= =	6	=
Apostolorum Avicennæ, A. Apostel oder auß 12. Stücken zusammengesetzte salb	1. loth	= =	4	=
Aregon Nicolai, A.	1. loth	= =	4	=
de Arthanita majus Mes. A. Erdscheibsalb	1. loth	= =	6	=
ad Atrophiam D. Witzelii, Schwindsalb	1. loth	= =	4	=
Aureum Mesues	1. loth	= =	3	=
Basilicum, *vide* Citrinum.				
contra Calculum, seu Nephriticum, Steinsalb	1. loth	= =	4	=
Cardiacum Schr. Hertzgespannsalb	1. loth	= =	2	=
Carminativum Mynsichti, Grimmsalb	1. loth	= =	4	=
de Cicuta, eröffnende Schierlingssalbe	1. loth	= =	4	=
Citrinum, seu Basilicum Nicolai	1. loth	= =	2	=
Clysmaticum A. Clystiersalb	1. loth	= =	3	=
Comitissæ Guilielmi de Varignana, A. Gräfinsalb	1. loth	= =	6	=
Cordiale D. Arnoldi Weickhardi, Schr. Hertzsalb	1. loth	= =	32	=
Cornu Cervi D. Horstii, Hirschhornsalb	1. loth	= =	8	=
ad Crines D. de Spina, Haarsalbe	1. loth	= =	16	=
Dialthææ simplex Nicolai, Aug. Eibischsalb	1. loth	= =	2	=
compositum Nicolai, A.	1. loth	= =	4	=
Diapompholygos Nicolai, Augensalb	1. loth	= =	4	=
Digestivum, Eitersalb	1. loth	= =	2	=

Unguen-

		gůlD.	kr.	pf.
Unguentum Dorsale D. de Spina, Ruckensalb	1. loth	- -	3	-
Ebulinum, Attichsalb	1. loth	- -	3	-
Enulatum, Alantsalb	1. loth	- -	3	-
Epaticum D. Horstii, Lebersalb	1. loth	- -	8	-
Fuscum, Felix Würtzen/ graue Wundsalb	1. loth	- -	4	-
ad Hæmorrhoides A. Salb zu den gülden Adern	1. loth	- -	4	-
Infrigidans Galeni, A. Kühlsalb	1. loth	- -	2	-
Jovis Augustanorum, Hauptsalb von Eisenkraut	1. loth	- -	4	-
de Linaria, Salb von Flachskraut zu den gülden Adern	1. loth	- -	2	-
Liquiritia Raim. Mindereri, A. Süßholtzsalb	1. loth	- -	3	-
Lithargyrio A. Glettsalb	1. loth	- -	3	-
ad Lumbricos D. de Spina, Wurmsalb	1. loth	- -	6	-
Martiatum Nicolai, A.	1. loth	- -	4	-
ad Membra ambusta, Aug. Brandsalb	1. loth	- -	3	-
ex gelu perusta A. Salbe zu erfrohrnen Gliedern	1. loth	- -	4	-
de Minio, seu Rubeum camphoratum August. Mennigsalb	1. loth	- -	3	-
Nephriticum, seu contra Calculum, Grießsalb	1. loth	- -	4	-
Nervinum A. Nervensalb	1. loth	- -	4	-
Nicotianæ, è succo Nicotianæ, seu de Peto Laurentii Jouberti, A. Nicotian- oder Tabacksalb	1. loth	- -	3	-
Nihili Augustan. Nichtsälblein	1. loth	- -	3	-
Ophthalmicum D. Schefferi, Augensalb	1. loth	- -	4	-
Paralyticum D. de Spina, Salb gegen die Lähme	1. loth	- -	12	-

	gülb.	kr.	pf.
Unguentum Pectorale Aug. Brustsalb . 1. loth	- -	3	-
Pediculorum Aug. Läußsalb . 1. loth	- -	2	-
è Persicorum nucleis, Rosensalb mit Pfersich-kern/ Pfersichkernsalb 1. loth	- -	4	-
Pomatum, Pomata Aug. Pomaden/ Aepffel-salb . . 1. loth	- -	6	-
Populeon Nicolai, A. Alberſproſſenſalb 1. loth	- -	4	-
Purpureum, Fel. Würtzen Braunsälbgen 1. loth	- -	12	-
Resumptivum Fernelii, A. . 1. loth	- -	6	-
D. Witzelii, Schwindsalb 1. loth	- -	6	-
ex Rhamno & Frangula Mindereri, A. 1. loth	- -	4	-
Rosatum simplex, gemeine Rosensalb 1. loth	- -	3	-
camphoratum, Rosensalb mit Campher . . 1. loth	- -	4	-
Mesues, A. . . 1. loth	- -	3	-
Rubrum potabile, sive Butyrum rubrum, rothe Butter . . 1. loth	- -	6	-
Santalinum, Santelsalb . 1. loth	- -	3	-
Saturninum, Balsamus Saturni Schr. Bleysalb 1. loth	- -	4	-
contra Scabiem Schr. Grindsalb 1. loth	- -	2	-
Equorum, Grindsalb vor die Pferde . 1. loth	- -	2	-
Somniferum Schr. Schlaffsalb . 1. loth	- -	4	-
Spleneticum Schr. Miltzsalb . 1. loth	- -	4	-
Stomachicum compositum Cratonis, Magen-salb . . 1. loth	- -	4	-
ad Tineam A. Salb wider den Erbgrind 1. loth	- -	4	-
de Tutia Nicolai, A. Nichtsalb . 1. loth	- -	4	-
contra Vermes Aug. Wurmsalb 1. loth	- -	4	-
ad Verrucas, seu ad Carunculas in meatu urinario natas Ferrii, Aug. Wartzensalb 1. loth	- -	4	-

Unguen-

		güld.	kr.	pf.
Unguentum Viride potabile D. Arnoldi Weickhardi, Schr. grün Brustsalb oder Butter	1. loth	- -	4	-
Reginæ Augustan.	1. loth	- -	4	-
ad Ungulas equorum, Huffsalbe	1. loth	- -	2	-
*Ungula Alcis, Elendsklau	1. loth	- -	20	-
præparata spagyricè	1. loth	- -	30	-
*Unicornu, Einhorn	1. loth	- -	10	-
fossile, Cornu fossile, Ebur fossile, Lapis Ceratites, gegraben Elffenbein / gegraben Einhorn	1. loth	- -	10	-
Usnea, seu Muscus Cranii humani, Mooß von Menschen-Köpffen	1. loth	- -	45	-
X.				
*Xyloaloes, seu Lignum Aloës finissimum, das allerschönste Aloesholtz	1. loth	- -	36	-
electum, außerlesen Aloesholtz	1. loth	- -	30	-
mediocre, mittelmäßig	1. loth	- -	20	-
Xylocerata, Cornua Lignea, seu Siliquæ, Johannsbrodt	1. pfund	- -	16	-
	1. loth	- -	-	2
Xylocassia, *vide* Cassia lignea, Mutterzimmet	1. loth	- -	8	-
Z.				
*Zedoaria, Zittwer	1. loth	- -	3	-
Zibebæ, Uvæ Passæ Damascenæ, Passulæ Maximæ, Damascener-Träublein/Ziebeben	1. loth	- -	1	-
*Zibethum, Zibeth	1. gran	- -	4	-
Zingiber, Zinziber Calecuticum, der beste Jngber/Imber gestossen	1. loth	- -	1	-

TAXA LABORUM,

Das ist:

Was die Apothecker für ihre Mühewaltung fordern mögen.

	fl.	kr.	pf.
Pro decoctione longa, für ein Decoctum so Mühe und Zeit erfordert	-	10	-
communi, für eine gemeine Decoction	-	8	-
Ligni Guajaci ad dimidias, für eine Decoction des Ligni Guajaci, so auff die Helffte wird eingesotten	-	10	-
Chinæ aut Sassafras, für ein Decoctum Chinæ oder Sassafras	-	12	-
Decoctione Syrupi longi	-	12	-
Clysteris, für die Zubereitung eines Clystiers	-	8	-
Confectione Tabularum aut Morsulorum, für Zubereitung etlicher Loth-Täffelein oder Morsellen	-	1	-
Mistione Pulveris longi, für die Zubereitung eines vermischten Pulvers, so etwas Mühe erfordert	-	8	-
minoris, für Zubereitung eines Pulvers so geringe Mühe erfordert	-	4	-
Destillatione per diem & noctem in B. M. für eine Destillation so Tag und Nacht erfordert, und im Balneo Mariæ verrichtet wird	-	32	-
Applicatione Enematis, für ein Clystir zu appliciren dem Gesellen	-	20	-
Libra una Emulsionis, für ein Pfund Saamenmilch zu zurichten	-	4	-
Cucuphæ Præparatione sive Serico, für ein Häublein zu zurichten ohne den Zeug oder Zendel	-	8	-
Nodulo ex Serico, für ein Säcklein von Zendel. Wird nach der Grösse taxiret.			
Emplastro stomachali vel splenetico cum Aluta & Syndone Magen- oder Miltz-Pflaster zuzurichten	-	24	-
sine Aluta & Syndone	-	8	-

ENDE.

NB. Pag. 76. lin. 29. pro Leimsaamen lege Leinsaamen. pag. 172. lin. 2. pro *Luna* lege *Solis*.